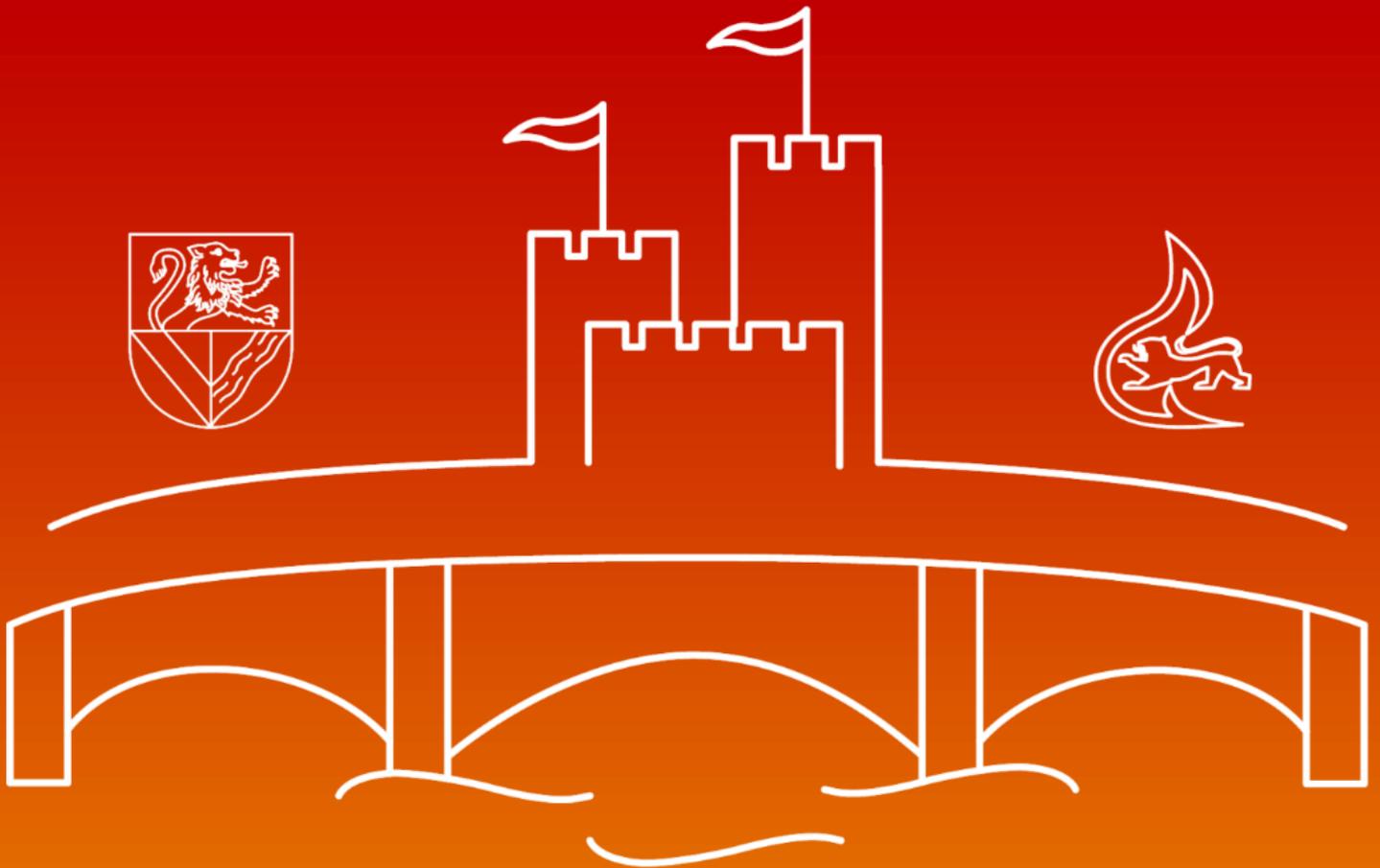


51



Kreisfeuerwehrverband
Lörrach e.V. 1973-2024



Jahresbericht 2024

Impressum zum Jahresbericht

Herausgeber:	Kreisfeuerwehrverband Lörrach e. V. Geschäftsstelle c/o Feuerwehr Lörrach Weilerstrasse 4 D-79540 Lörrach E-Mail: info@kfw-loerrach.de
Registereintrag beim:	Amtsgericht Freiburg i. Br.
Vereinsregister Nr.:	VR 410340
Vorsitzender:	Reiner Jacob
Verantwortlich für den Inhalt:	Reiner Jacob (Verbandsvorsitzender)
Redaktion u. Layout:	Ingo Zahoransky und Dietmar Müller (stellvertretende Verbandsvorsitzende)
Datengrundlage:	KfV/KBM-Büro/Mitgliedsfeuerwehren
Druck:	Druckerei Steinebrunner, Schopfheim
Binden:	Firma Hirtle, Rheinfelden
Titel:	Jahresbericht & Jahresrechnung 2024
Gedruckte Auflage:	60 Stk. (E-Version via Homepage KfV abrufbar)
Bildquellen:	Eigene Bilder, Mitgliedsfeuerwehren, Tagespresse (BZ/Südkurier/OV), Fachgebiete, Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit KfV, Privat

Inhaltsverzeichnis

1.0 Der Landkreis Lörrach	4
2.0 Vorwort des Verbandsvorsitzenden.....	5
3.0 Funktionsträger im Kreisfeuerwehrverband Lörrach	6
4.0 Statistiken zum Feuerwehrwesen im Landkreis	8
4.1 Übersicht Mitgliedsfeuerwehren/Strukturen/Personal	8
5.0 Ehrend gedenken wir unserer Verstorbenen	11
6.0 Kassenwesen	12
7.0 Berichte aus den Fachgebieten.....	16
7.1 Aus- u. Fortbildung.....	16
7.2 Arbeitsgemeinschaft der Werkfeuerwehren.....	20
7.3 Bericht der Kreisjugendfeuerwehr	29
7.4 Jahresrückblick der Altersmannschaften im Lkr.....	35
7.5 Wettbewerbe & Sport	36
7.6 Frauenbeauftragte	39
7.7 Jahresrückblick der Musikzüge im Landkreis.....	40
7.8 Historie	42
7.9 Presse & Öffentlichkeitsarbeit.....	47
7.10 Pressespiegel der Landkreisfeuerwehren	48
7.10.1 Abschnitt Efringen-Kirchen	49
7.10.2 Abschnitt Hochrhein	50
7.10.3 Abschnitt Kandern.....	51
7.10.4 Abschnitt Kleines Wiesental.....	52
7.10.5 Abschnitt Lörrach.....	53
7.10.6 Abschnitt Schliengen	54
7.10.7 Abschnitt Schopfheim.....	55
7.10.8 Abschnitt Schönau	56
7.10.9 Abschnitt Steinen	57
7.10.10 Abschnitt Todtnau	58
7.10.11 Abschnitt Vorderes Kandertal	59
7.10.12 Abschnitt Weil am Rhein.....	60
7.10.13 Abschnitt Zell im Wiesental	61
7.10.14 Landkreis Lörrach (KBM u. Integrierte Leitstelle).....	62

7.10.15 Kreisfeuerwehrverband u. Jugendfeuerwehren.....	63
7.10.16 Nachbarschaft Dreiland/Schweiz	65
8.0 Rückblick über Veranstaltungen & Termine.....	66
8.2 19.04.2024 Jahresversammlung Kreisfeuerwehrverband Lörrach.....	69
(in Bad Bellingen)	69
8.5 19.-21.10.23 - Landesverbandsversammlung in Sinsheim.....	70
8.6 Kontakte mit/zu den Schweizer Nachbarverbänden.....	71
8.6.1 22.09.24 Ehrungsabend Feuerwehrverband beider Basel (BL/BS)	71
8.6.2 26.10.24 Einladung zur Jahresschlussprobe der Fw Rheinfelden/CH..	71
9.0 Ehrungen & Auszeichnungen im Berichtsjahr	72
9.1 Ehrungen Kreisfeuerwehrverband (KfV Lörrach)	72
9.2 Ehrungen Landesfeuerwehrverband (LFV Baden-Württemberg)	74
9.3 Ehrungen Deutscher Feuerwehrverband (DFV)	76
9.4 Ehrungen für internationale Zusammenarbeit (DFV).....	78
9.5 Förderschild Partner der Feuerwehr	78
9.6 Aktuelle Ehrungsrichtlinien (zum Nachlesen).....	79
10.0 Übersicht internationale Kontakte	85
11.0 In diesem Jahresbericht verwendete Kürzel & Fachbegriffe	86
12.0 Zu guter Letzt (kein Cartoon), sondern... ..	87
13.0 Notizen.....	88
14.0 Wappen der Landkreisstädte u. Gemeinden	89

1.0 Der Landkreis Lörrach (Eine Kurzübersicht)

Landkreiswappen:



Zugehörig zum Regierungsbezirk:	Freiburg (FR)
Sitz der Landkreisverwaltung:	D-79539 Lörrach
Landrätin:	Marion Dammann (seit 01.03.2012)
Gesamtfläche Landkreis:	806,8 km ² (80.676 ha)
Davon bebaute/Freiflächen:	566,7 km ² (56.669ha) entspr. ca. 7,0%
Davon Waldflächen:	416,2 km ² (41.621ha) entspr. ca. 51,6%
Davon landwirtsch. genutzte Flächen:	274,8 km ² (27.484ha) entspr. ca. 34,1%
Davon Verkehrsflächen:	38,4 km ² (3.814ha) entspr. ca. 34,1%
Davon Wasserflächen:	9,2 km ² (922ha) entspr. ca. 1,1%
Davon sonst. Flächen:	9,4 km ² (944ha) entspr. ca. 1,2%
Einwohner:	232.905 (Stand: 09-2022)
KFZ-Kennzeichen:	LÖ
Anzahl der Kreisgemeinden:	35
Davon Städte:	8
Kleinste Landkreiskommune:	Gemeinde Böllen
Feuerwehren im Landkreis:	35 Freiw. Feuerwehren 76 Abteilungen 4 Werkfeuerwehren 1 Betriebslöschgruppe

2.0 Vorwort des Verbandsvorsitzenden



Werte Leserin, werter Leser unserer Jahresbilanz 2024

Das Berichtsjahr 2024 gestaltete sich mit zahlreichen Anlässen einmal mehr terminreich und zeitintensiv. Unser Jahresrückblick stellt die markantesten und eine Zusammenfassung der wichtigsten Anlässe dar. Dazu gehörte leider auch, dass wir uns von einigen langjährigen und liebgewonnenen Wegbegleitern, darunter unser Schweizer Feuerwehrkamerad und Ehrenpräsident des Feuerwehrvereins Basel, Edgar (Edi) Strub, verabschieden mussten. Im April war die Gemeinde Bad Bellingen, respektive deren Feuerwehr Gastgeber für den Jahresrückblick 2023 unseres Kreisverbandes. Der Anlass war eine angemessene Bühne, um zahlreiche Kommandanten, Abteilungskommandanten u. deren Stellvertreter für ihren langjährigen Einsatz um das Feuerwehrwesen im Landkreis zu ehren bzw. zu verabschieden.

Das Zuschusswesen (ZFeu) hat sich mit dessen Novellierung im August 2024 neu aufgestellt. Die Kreisverbände u. der Landesverband wurden hierzu gehört. Auch wir haben die Meinungen aus dem Landkreis beigesteuert. Eckpunkte der Novellierung sind die Rahmenverträge bei Fahrzeugkäufen (Kostenentlastung der Kommunen!), Unterstützung durch das Innenministerium, sowie eine Entbürokratisierung.

Bruno Schmidt vertrat die Bürgermeister des Landkreises im Kreisfeuerwehrverband, sowie im Kreisstab. Er bleibt uns als erfahrener stellv. Verbandsvorsitzender und somit in der Verbandsspitze erhalten. Ihm folgt der Schönauer Bürgermeister Peter Schelshorn in der Funktion als Bürgermeisterversorger im Kreisverband Lörrach nach.

Im Herbst konnten wir unter Federführung des Kreisfeuerwehrverbandes Rhein-Neckar Kreis und in Begleitung unserer Lebenspartner wieder eine bestens organisierte Landesverbandsversammlung in der Stadt Sinsheim besuchen. Wahlen waren angesagt. Präsident Frank Knödler trat nach 25, sehr erfolgreichen Jahren ab. Mit Michael Wegel (Achern/Ortenau) bekommen wir zum 01.01.2025 einen neuen Landesverbandspräsidenten und mit Robin Förster (Stadtverband Freiburg) rückt ein 2. Badener als Vizepräsident in's Landespräsidium nach.

Die Kontakte zum Schweizer Nachbarverband im Aargau (Sektion Rheinfelden) konnten ebenfalls intensiviert und ausgebaut werden. Fazit: Die Probleme unserer Schweizer Feuerwehrkameraden sind denen in Deutschland doch sehr identisch. Ansonsten galt es auch im Jahr 2024, wieder den kleinen und großen Herausforderungen im Feuerwehrwesen von Kreis und Land gerecht zu werden. Ihnen allen an dieser Stelle nun viel Freude beim Durchlesen unseres Jahresrückblick's.

Ihr/Euer Reiner Jacob

3.0 Funktionsträger im Kreisfeuerwehrverband Lörrach

Funktionen	Name	Zugehörigkeit	Hinweis/Bem.:
Verbandsvorsitzender	Reiner Jacob	FF Fischingen	Seit 05-2021
Stellvertreter	Bruno Schmidt	FF Hög-Ehrsberg	Seit 03-2013
Stellvertreter	Ingo Zahoransky	FF Todtnau	Seit 05-2021
Stellvertreter	Dietmar Müller	FF Rheinfelden/Bd.	Seit 05-2021
Kassierer	Joachim Sahner	FF Maulburg	Seit 05-2016
Schriftführer(in)	Saskia Müller	FF Rheinfelden/Bd.	Seit 05-2022

Fachgebiete	Name	Zugehörigkeit	Hinweis/Bem.:
Aus- u. Fortbildung	Uwe Häubner	Kreisbrandmeister	Seit 09-2021
Werkfeuerwehren	Markus Geugelin	WF DSM-Firmenich	Seit 05-2023
Jugendfeuerwehren	Markus Hasler	FF Lörrach	Seit 2015
Wettbewerbe & Sport	Johannes Preiser	FF Rheinfelden/Bd.	Seit 07-2022
Feuerwehrmusik	Michael Schiessel	FF Weil a. Rhein	
Frauenbeauftragte*	Im BRJ n. besetzt!		Seit
Altersabteilungen	Reinhold Utke	FF Weil a. Rhein	
Öffentlichkeitsarbeit	K.-H. Rümmele	FF Hög-Ehrsberg	
Historie	Guido Hoferer	FF Weil a. Rhein	
Feuerwehrtechnik	Im BRJ n. besetzt!		

Abschnittsvertreter Verbandsausschuss	Name	Zugehörigkeit	Hinweis/Bem.:
AS Efringen-Kirchen	Oliver Schirmer	FF Efringen-Kirchen	
AS Hochrhein	Johannes Preiser	FF Rheinfelden/Bd.	
AS Kandern	Gregor Brombacher	FF Malsburg Marzell	
AS Kleines Wiesental	Wolfgang Trinler	FF Kl. Wiesental	
AS Lörrach	Thomas Muck	FF Inzlingen	Seit 05-2023
AS Schliengen	Marco Maier	FF Bad Bellingen	
AS Schönau	Thomas Marxt	FF Schönau	Seit 05-2023
AS Schopfheim	Thomas Wagner	FF Schopfheim	
AS Steinen	Thomas Forsthuber	FF Steinen	
AS Todtnau	Christian Dürr	FF Todtnau	Seit 05-2023
AS Vorderes Kandertal	Harald Lehmann	FF Fischingen	Seit 09-2022
AS Weil a. Rhein	Michael Schiessel	FF Weil a. Rhein	
AS Zell i. W.	Jürgen Walz	FF Zell	
AGWF	Joachim Sahner	BLG Mondelez LÖ	
Kreisbrandmeister	Uwe Häubner	LRA Lörrach	Seit 09-2021
Vertreter der Bürgermeister	BM Bruno Schmidt BM Peter Schelshorn	FF Hög-Ehrsberg FF Schönau	Gemeindetag (bis 08/2023) Seit 08/2023

3.1 *Wir Stellen an dieser Stelle vor:

Unsere neue Frauenbeauftragte im Kreisfeuerwehrverband Lörrach



Sabrina Brunner

Mit Sabrina Brunner aus der Feuerwehrabteilung Vogelbach-Käsacker der FF Malsburg-Marzell hat der Kreisfeuerwehrverband Lörrach **(mit dem Berichtsjahr 2025)** wieder eine Frauenvertreterin für das Thema "Frauen in der Feuerwehr" gefunden.

Sabrina trat mit 10 Jahren in die Jugendfeuerwehr ein und ist seit dem Jahr 2012 stellvertretende Jugendfeuerwehrwartin. Sie war 10 Jahre lang auf Kreisebene tätig und ist ausgebildete Ersthelferin.

Heute ist die 32-Jährige stolze Mutter von zwei Kleinkindern und freut sich auf ihre zukünftige Arbeit als Frauenbeauftragte im Kreisfeuerwehrverband Lörrach.

Wir möchten Sabrina an dieser Stelle ganz herzlich in ihrer neuen Aufgabe, aber auch auf Verbandsebene willkommen heißen.

4.0 Statistiken zum Feuerwehrwesen im Landkreis

4.1 Übersicht Mitgliedsfeuerwehren/Strukturen/Personal

Feuerwehr	Kommandant	Stellv.Kdt.	Abteilung	Abteilungskdt.	Feuerwehren	Abteilungen	Aktive	Jugendf.
Aitern	Jürgen Walliser	Daniel Stiegeler			1		32	0
Bad Bellingen (mit 2 Abteilungen)	Marco Maier	Stanley Metzger	Bad Bellingen	Sven Basler	1	2	67	27
			Hertingen	Max Fredrich				
2. Abt.								
Binzen	Patrick Schöpflin	Markus Greiner			1		32	10
Böllen	Constanze Schlotz	Robert Keller			1		15	0
Efringen Kirchen (mit 9 Abteilungen)	Philipp Haberstroh	Markus Gütlin	Efringen Kirchen	Fabian Lang	1	9	262	40
			Blansingen	Markus Geugelin				
			Egringen	Bernd Medam				
			Huttingen	Oliver Schirmer				
			Istein	Alexander Rabus				
			Kleinkems	Steffen Heitzler				
			Mappach	Stefan Brunner				
			Welmlingen	Andreas Schailin				
			Wintersweiler	Florian Kammerer				
Eimeldingen	Torsten Ehrengarth	Marco Liedke			1		33	23
		Daniel Sander						
Fischingen	Harald Lehmann	Florian Krebs			1		35	23
Fröhnd	Jens Zimmermann	Christof Strohmeier			1		28	10
Grenzach Wyhlen	Sebastian Werner	Thomas Breier			1		55	11
Häg Ehrsberg	Wolfgang Köpfer	Heiko Frank			1		50	18
		Patrick Köpfer						
Hasel	Manuel Häfele	Nicklas Feucht			1		46	12
Hausen	Michael Metzger	Thomas Eisele			1		32	19
		Jan Schmidt						
Inzlingen	Frank Sütterlin	Stefan Bachtaler			1		34	10
Kandern (mit 7 Abteilungen)	Mathias Meisunger	Dietmar Wieber	Stadt	Matthias Meissinger	1	7	187	46
			Feuerbach	Dietmar Wieber				
			Holzen	Michael Wernick				
			Riedlingen	Bernd Maier				
			Sitzenkirch	Jürgen Eichin				
			Tannenkirch	Thomas Amrein				
			Wollbach	Thomas Sütterlin				
Kleines Wiesental (mit 8 Abteilungen)	Thorsten Hornsteiner	Jochen Schwald	Bürchau	Mike Leonhardt	1	8	161	34
			Elbenschwand	Rene Bauer				
			Neuenweg	Pia Asal				
			Raich	Michael Georg				
			Sallneck	Maximilian Trinler				
			Tegernau	Marc Keller				
			Wies	Matthias Ruf				
			Wieslet	Mike Sutter				

	Kommandant	Stellv. Kdt.	Abteilung	Abteilungskdt.	Feuerwehren	Abteilungen	Aktive	Jugendf.
Lörrach	Michael Ortlieb	Thomas Göttle			1	4	244	80
(mit 4 Abteilungen)			Stadt	Klaus Betting				
			Brombach	Sascha Vollet				
			Haagen	Simon Philipp				
			Hauingen	Andraes Leonhardt				
4 Abt.								
Malsburg Marzell	Yannik Kopp	Sven Schulz			1	2	79	22
(mit 2 Abteilungen)		Gregor Brombacher						
			Malsburg	Frank Bigalke				
			Marzell	Yannik Kopp				
Maulburg								
	Dietmar Fink	Oliver Fuchs			1		50	10
		Jörg Wagner						
Rheinfeldern	David Sommer	Enrico Leipzig			1	7	234	73
(mit 7 Abteilungen)		Marc Thoma						
			Stadt (seit 07/2024)	Florian Johner				
			Adelhausen	Marcel Hohler				
			Degerfelden	Frank Fröhle				
			Eichsel	Robert Priebe				
			Herten	Urs Willi Mangold				
			Minseln	Udo Werner				
			Nordschwaben	Uwe Kuhlmaann				
Rümmingen	Gerhard Wildschütz	Steffen Walden			1		31	18
Schallbach	Tim Wackernagel	Lars Littin			1		41	0
Schliengen	Marco Frey	Matthias Müller			1	5	137	51
(5 Abteilungen)		Stephan Kößler						
			Schliengen	Harald Ebert				
			Liel	Chris Zimmermann				
			Mauchen	Kevin Laatsch				
			Niedereggene	Stefan Graf				
			Obereggene	Matthias Müller				
Schönau								
	Jürgen Bianchi	Jan Staib			1		43	10
		Martin Halm						
Schönenberg	Jürgen Keller	Daniel Steinebrunner			1		20	0
Schopfheim	Steffen Hofmann	Andreas Lenz			1	7	221	100
(mit 7 Abteilungen)		Julia Blum						
			Stadt	Jürgen Kupferschmid				
			Enkenstein	Fabian Weniger				
			Gersbach	Benjamin Uehlin				
			Kürnberg	Michael Schmidt				
			Langenau	Mike Markstahler				
			Raitbach	Michael Lüttner				
			Wiechs	Johannes Ressel				
Schwörstadt								
	Daniel Ebi	Manuel Benz			1	2	56	24
(mit 2 Abteilungen)			Schwörstadt	Daniel Ebi				
			Dossenbach	Manuell Benz				
2 Abt.								

Feuerwehr	Kommandant	Stellv.	Abteilung	Abteilungsldt.	Feuerwehren	Abteilungen	Aktive	Jugendf.
Steinen	Walter Bachmann	Michael Lauer			1	7	221	103
(mit 7 Abteilungen)			Steinen	Michael Lauer				
			Endenburg	Thomas Forsthuber				
			Hägelberg	Florian Trinler				
			Höllstein	Dietmar Klände				
			Hüsingen	Stefan Wellinger				
			Schlächtenhaus	Andreas Kreutler				
			Weitenau	Thomas Winter				
Todtnau	Tobias Lehr	Riccardo Abbate			1	5	171	35
(mit 5 Abteilungen)			Stadt	Thomas Büche				
			Aftersteg	Jörg Schwan				
			Muggenbrunn	Thomas Wunderle				
			Präg	Adrian Wasmer				
			Todtnauberg	Manuel Schneider				
Tunau	Jörg Böhler	Jakob Klingele			1		16	0
Utzenfeld	Christoph Gutmann	Alexander Wunderle			1		24	6
Weil am Rhein	Frank Sommerhalter	Uli Weber			1	4	137	39
(mit 4 Abteilungen)		Alexander Ebler	Stadt	Björn Wissler				
			Märkt	Uli Weber				
			Ötlingen	Tobias Enderlin				
			Haltingen	Markus Probst				
Wembach	Sascha Jakobi	Matthias Braun			1		28	6
		Florian Hölzle						
Wieden	Jans Trefzer	Hanjörg Klingele			1		36	0
Wittlingen	Knut Nabbefeld	Lukas Lobers			1		23	12
Zeil im Wiesental	Homas Roth	Thorsten Weinstein			1	7	128	60
(mit 7 Abteilungen)			Stadt	Thomas Philipp				
			Adelsberg	Matthias Zimmermann				
			Atzenbach	Andreas Muckenhirn				
			Gresgen	Markus Schleith				
			Mambach	Frank Hierholzer				
			Pfaffenberg	Christopher Ackermann				
			Riedichen	Kai Berger				
Gesamt						76	3008	932
Werk-/Betriebsfeuerwehren								
Aluminium GmbH	Thomas Held	Josef Rütscle					17	
BASF Grenzach	Andreas Möllerke	Ralf Kühndorf					34	
Evonik	Philipp Reimann	Kai Böhler					48	
DSM Grenzach	Markus Geugelin	Kai Pfefferle					66	
		Andreas Stöcklin						
Mondelez	Joachim Sahner						14	
Gesamt							179	
Aktive AdF im Landkreis Total (Σ Freiwillige + Werkfeuerwehren):							3187	

Ein kleiner Zahlenauszug aus der Mitgliederstatistik 2024:

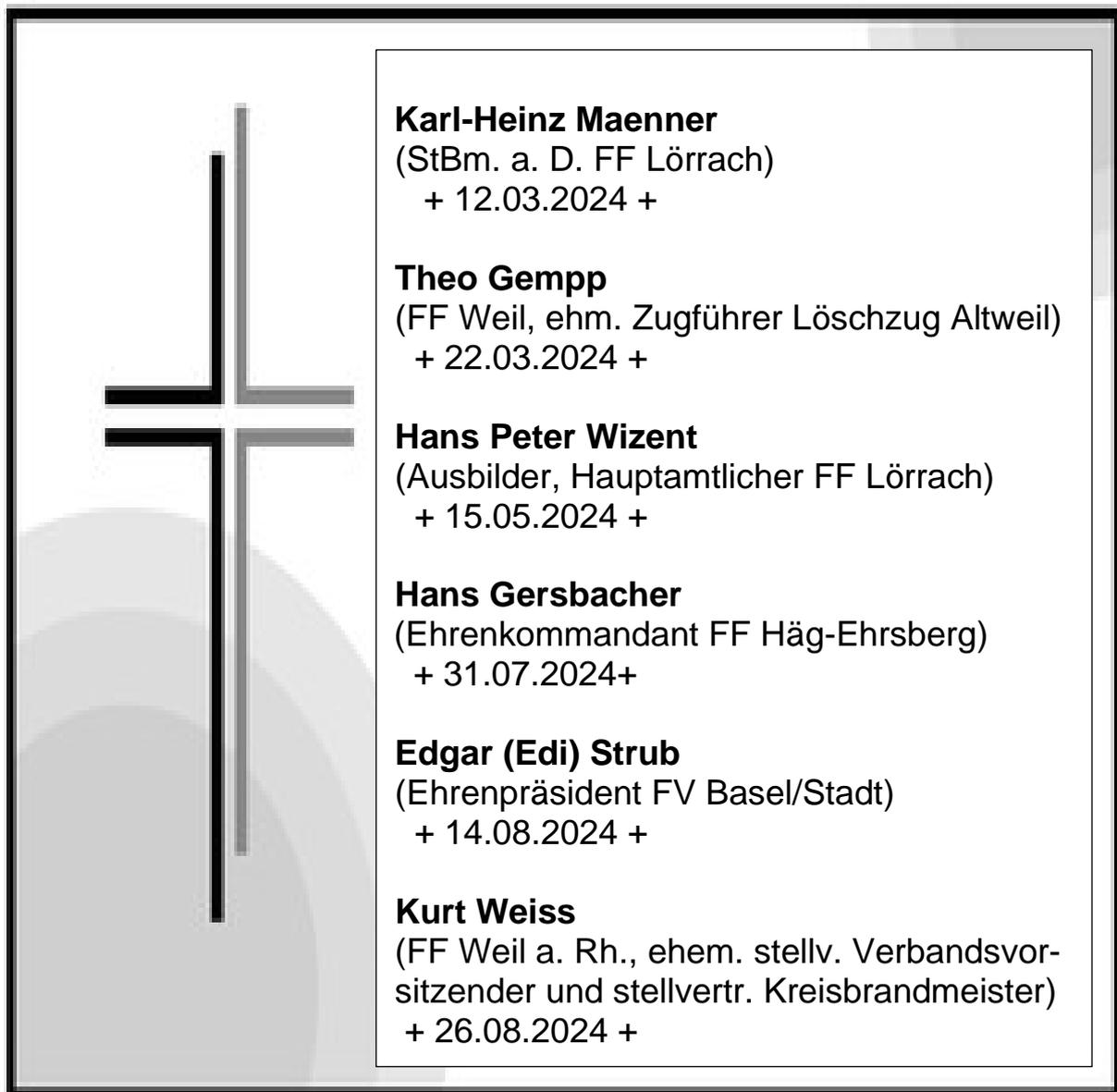
Mitgliederstärkste Feuerwehr im Landkreis:	FF Efringen-Kirchen	=262 Aktive
Mitgliederstärkste Jugendfeuerwehr im Lkr.:	FF Steinen	=103 AdF
Mitgliederstärkste Werkfeuerwehr im Lkr.:	WF DSM-Firmenich	= 66 Aktive
Strukturbedingte Abnahme der Abteilungen:	ZGH Rheinfeldern (-3)	= 76 Abt.
Erfreuliche <u>Zunahme</u> Mitglieder Jugendfw.:	Gesamter Lkr.+29	=932 AdF

Stand: 31.12.24

5.0 Ehrend gedenken wir unserer Verstorbenen

Auch im Berichtsjahr 2024 mussten wir uns wieder von verdienten Kameraden und Wegbegleitern aus den Reihen unserer Feuerwehren bzw. unserer Schweizer Nachbarschaft verabschieden. Ihnen allen und den betroffenen Familien bzw. Angehörigen gilt an dieser Stelle unsere aufrichtige Anteilnahme und Wertschätzung.

Stellvertretend für alle Verstorbenen aus dem Landkreis möchten wir an dieser Stelle 6 ehemalige Kameraden, Kommandanten u. Funktionsträger nennen.



**Mit dem Tode einer(s) Kameradin(en) verliert man vieles,
aber niemals die mit ihm/ihr verbrachte Zeit**

6.0 Kassenwesen

6.1 Verbandskasse (Jahresrechnung 2024 u. Ansatz 2025)

 Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V. Haushaltsplan Jahresabschluss 2024 		Haushaltsplan 2024	Schlußrechnung 2024
vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024			
EINNAHMEN			
1. Allgem. Einnahmen			
> Mitgliedsbeiträge inkl. KJFW	28.700,00 €	44.097,30 €	
> Spenden	200,00 €	650,00 €	
2. Einnahm. Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten			
> Aus- u. Fortbildung zb. / Fahrerschulung usw.	9.000,00 €	0,00 €	
3. Sonstige Einnahmen			
> Zinsen	100,00 €	9,45 €	
> verm. Einnahmen	0,00 €	0,00 €	
4. Entnahme aus den Rücklagen			
SUMME GESAMTEINNAHMEN		38.000,00 €	44.756,75 €
AUSGABEN			
6. ABGABE Landesverbände / Institutionen (zb. GEMA)		18.500,00 €	19.678,10 €
7. Ausg. Durchführungen von Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten			
> Verbandsversammlung / Verbandstag / Sitzungen usw.	2.500,00 €	301,10 €	
8. Ausg. für Massnahmen der Gemeinschaftspflege			
> FG Altersabteilung	200,00 €	560,00 €	
> FG Fort- und Weiterbildung	700,00 €	0,00 €	
> FG Jugendfeuerwehr (Zuweisung)	4.800,00 €	5.869,50 €	
> FG Musikwesen	150,00 €	0,00 €	
> FG Technik	150,00 €	0,00 €	
> FG Wettbewerbe	900,00 €	744,86 €	
> div. Beschaffungen / Anschaffungen	500,00 €	0,00 €	
> Bücher / Fachliteratur / Zeitschriften	300,00 €	245,60 €	
9. Ausg. für Ehrungen / Geschenke usw.			
> Jubiläen / Geschenke	1.000,00 €	810,22 €	
> Auszeichnungen / Ehrungen / Orden usw.	2.000,00 €	4.233,76 €	
10. Ausg. für Repräsentation / Dienstbekleidung usw.			
> Dienst- u. Schutzkleid. (Uniformen u. Zubehör)	1.000,00 €	337,79 €	
> Reisekosten	1.800,00 €	2.987,22 €	
11. Ausg. für Verwaltung / Bürobedarf / Porto usw.			
> Geschäfts-Bürobedarf / Porto / Telefonkst usw.	600,00 €	526,22 €	
> Öffentlichkeitsarbeit / Homepage	1.000,00 €	2.058,09 €	
> Vermischte Ausgaben	500,00 €	0,04 €	
12. Entschädigung Funktionsträger Kreisfeuerwehrverband		1.400,00 €	1.200,00 €
13. Zuführung zu Rücklagen			
SUMME GESAMTAUSGABEN		38.000,00 €	39.552,50 €
		Gewinn / Verlust	5.204,25 €
		OHNE Entnahme	
vorgestellt am 29.02.24 im Vorstand des Kreisfeuerwehrverband und genehmigt bestätigt KfV 1.Vors. & 2.Vors. => 			



Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V.
Haushaltsplan
Ansatz 2025



vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025	Haushalts- plan 2025
EINNAHMEN	
1. Allgem. Einnahmen	
> Mitgliedsbeiträge inkl. KJFW	38.000,00 €
> Spenden	200,00 €
2. Einnahm. Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten	
> Aus- u. Fortbildung zb. / Fahrerschulung usw.	1.000,00 €
3. Sonstige Einnahmen	
> Zinsen	20,00 €
> verm. Einnahmen	0,00 €
4. Entnahme aus den Rücklagen	
SUMME GESAMTEINNAHMEN	39.220,00 €
AUSGABEN	
6. ABGABE Landesverbände / Institutionen (zb. GEMA)	19.500,00 €
7. Ausg. Durchführungen von Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten	
> Verbandsversammlung / Verbandstag / Sitzungen / Ausschuss usw.	1.200,00 €
8. Ausg. für Massnahmen der Gemeinschaftspflege	
> FG Altersabteilung	800,00 €
> FG Wettbewerbe	900,00 €
> FG Jugendfeuerwehr (Zuweisung)	5.600,00 €
> FG Fort- und Weiterbildung	300,00 €
> div. Beschaffungen / Anschaffungen	320,00 €
> Bücher / Fachliteratur / Zeitschriften	300,00 €
9. Ausg. für Ehrungen / Geschenke usw.	
> Jubiläen / Geschenke usw.	1.000,00 €
> Auszeichnungen / Ehrungen / Orden usw.	2.000,00 €
10. Ausg. für Repräsentation / Dienstbekleidung usw	
> Dienst- u. Schutzkleid. (Uniformen u. Zubehör)	1.000,00 €
> Reisekosten	2.500,00 €
11. Ausg. für Verwaltung / Bürobedarf / Porto usw.	
> Geschäfts-Bürobedarf / Porto / Telefonkt usw.	700,00 €
> Öffentlichkeitsarbeit / Homepage	1.500,00 €
> Vermischte Ausgaben	100,00 €
12. Entschädigung Funktionsträger Kreisfeuerwehrverband	1.400,00 €
13. Zuführung zu Rücklagen	
SUMME GESAMTAUSGABEN	39.220,00 €

vorgestellt am 03.02.25 im Vorstand des Kreisfeuerwehrverband und genehmigt

bestätigt KfV 1.Vors. & 2.Vors. =>

6.2 Kreisjugendfeuerwehr (Jahresrechnung 2024 u. Ansatz 2025)

 Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V. Kreisjugendfeuerwehr KJFW Jahresabschlussrechnung 2024 		
	Haushalts- plan 2024	Schluß- rechnung 2024
EINNAHMEN		
1. Allgem. Einnahmen		
> Mitgliedsbeiträge, Zuschuss, JGL Teilnahmegebühr	11.200,00 €	20.103,90 €
> Spenden	300,00 €	8.290,00 €
2. Einnahm. Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten		
> Zeltlager, Wettkämpfe, Versammlungen, Ehrungen, Jubiläum	46.000,00 €	73.674,60 €
3. Sonstige Einnahmen		
> div. Veranstaltungseinnahmen, Zinsen	400,00 €	32,08 €
> Kreis - MTW, JGL Einnahmen Getränke	400,00 €	35,00 €
4. Entnahme aus den Rücklagen	0,00 €	
SUMME GESAMTEINNAHMEN	58.300,00 €	102.135,58 €
AUSGABEN		
6. ABGABE Landesverbände / Institutionen (zb. GEMA)	0,00 €	0,00 €
7. Ausg. Durchführungen von Veranstaltungen &		
> Verbandsversammlung / Verbandstag / Sitzungen / Ausschuss usw.	1.500,00 €	118,80 €
8. Ausg. für Massnahmen der Gemeinschaftspflege		
> Jugendgruppenleiterlehrgang (Verpflegung, Unterkunft)	6.000,00 €	2.707,00 €
> Weiterbildung durch KJF Mitglieder (Seminare)	500,00 €	0,00 €
> Leistungsspannige / Pokalwettkämpfe	600,00 €	932,24 €
> Kreiszeltlager	42.000,00 €	85.991,36 €
> Fachliteratur (Abo's) zb. Lauffeuer/Hydrant usw.	1.700,00 €	1.143,40 €
> Handbuch Jugendfeuerwehr BW für Jugendwarte	600,00 €	0,00 €
> div. Beschaffungen / Anschaffungen	1.200,00 €	147,00 €
> Unterhalt Kreis - MTW	1.100,00 €	533,01 €
9. Ausg. für Ehrungen / Geschenke usw.		
> Jubiläen	850,00 €	150,00 €
> Auszeichnungen / Ehrungen / Orden usw.	500,00 €	150,12 €
10. Ausg. für Repräsentation / Dienstbekleidung usw		
> Dienst- u. Schutzkleid. (Uniformen u. Zubehör)	450,00 €	0,00 €
> Reisekosten	0,00 €	257,47 €
11. Ausg. für Verwaltung / Bürobedarf / Porto usw.		
> Geschäfts-Bürobedarf / Porto / Telefonst usw.	350,00 €	391,59 €
> Öffentlichkeitsarbeit / Homepage (One Drive, Quicken)	50,00 €	0,00 €
> Vermischte Ausgaben	0,00 €	0,00 €
12. Entschädigung Funktionsträger Kreisjugendfeuerwehr	900,00 €	75,00 €
13. Zuführung zu Rücklagen	0,00 €	
SUMME GESAMTAUSGABEN	58.300,00 €	92.596,99 €
		Gewinn/Verlust
		9.538,59 €
i.o. KJFW Hr. Markus Hasler vorgestellt am 03.02.25 im Kreisfeuerwehrvorstand i.o. KfV Vors. =>		

 Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V. Kreisjugendfeuerwehr Kjfw Haushaltsplan 2025 	
	Haushalts- plan 2025
EINNAHMEN	
1. Allgem. Einnahmen	
> Mitgliedsbeiträge, Zuschuss, JGL Teilnahmegebühr	12.400,00 €
> Spenden	500,00 €
2. Einnahm. Veranstaltungen & sonstige Aktivitäten	
> Zeltlager, Wettkämpfe, Versammlungen, Ehrungen, Jubiläum	10.000,00 €
3. Sonstige Einnahmen	
> div. Veranstaltungseinnahmen, Zinsen	100,00 €
> Kreis - MTW, JGL Einnahmen Getränke	200,00 €
4. Entnahme aus den Rücklagen	5.000,00 €
SUMME GESAMTEINNAHMEN	28.200,00 €
AUSGABEN	
6. ABGABE Landesverbände / Institutionen (zb. GEMA)	0,00 €
7. Ausg. Durchführungen von Veranstaltungen &	
> Verbandsversammlung / Verbandstag / Sitzungen / Ausschuss usw.	1.000,00 €
8. Ausg. für Massnahmen der Gemeinschaftspflege	
> Jugendgruppenleiterlehrgang (Verpflegung, Unterkunft)	3.500,00 €
> Weiterbildung durch KJF Mitglieder (Seminare)	200,00 €
> Leistungsspannge / Pokalwettkämpfe	600,00 €
> Landesdelegierte Versammlung Sept'25	15.000,00 €
> Fachliteratur (Abo's) zb.Lauffeuer/Hydrant usw.	1.500,00 €
> Handbuch Jugendfeuerwehr BW für Jugendwarte	200,00 €
> div. Beschaffungen / Anschaffungen	800,00 €
> Unterhalt Kreis - MTW	1.200,00 €
9. Ausg. für Ehrungen / Geschenke usw.	
> Jubiläen	600,00 €
> Auszeichnungen / Ehrungen / Orden usw.	300,00 €
10. Ausg. für Repräsentation / Dienstbekleidung usw	
> Dienst- u. Schutzkleid. (Uniformen u. Zubehör)	450,00 €
> Reisekosten	400,00 €
11. Ausg. für Verwaltung / Bürobedarf / Porto usw.	
> Geschäfts-Bürobedarf / Porto / Telefonkst usw.	500,00 €
> Öffentlichkeitsarbeit / Homepage (One Drive, Quicken)	150,00 €
> Vermischte Ausgaben	0,00 €
12. Entschädigung Funktionsträger Kreisjugendfeuerwehr	1.800,00 €
13. Zuführung zu Rücklagen	
SUMME GESAMTAUSGABEN	28.200,00 €
I.o KJFW Hr. Markus Hasler vorgestellt am 03.02.25 im Kreisfeuerwehrvorstand  I.o KfV Vors. => 	
erstellt KfV-Kassenverwalter J.Sahner / MBru	

7.0 Berichte aus den Fachgebieten

7.1 Aus- u. Fortbildung

Leiter Fachbereich:	Uwe Häubner	
Funktion:	Kreisbrandmeister Lkr. LÖ	
E-Mail Adresse(n):	uwe.haebner@loerrach-landkreis.de	

“Wenn die Passion fehlt, fehlt alles. Ohne Leidenschaft ist nichts zu erreichen.“

Dieses **Sprichwort von Alberto Moravia** steht für eine elementare Säule der Kreisausbildung. Gemeint sind die vielen Kameraden und Kameradinnen, die sich als Kreisausbilder, als Helfer und natürlich als Kommandanten dafür einsetzen und engagieren, damit auf Kreisebene eine fundierte Aus- und Fortbildung für die Feuerwehren im Landkreis Lörrach stattfinden kann.

Daher gilt unser aufrichtiger und herzlicher Dank all denen, die unermüdlich ihre Zeit zur Verfügung stellen, damit gut ausgebildete Einsatzkräfte eine professionelle Gefahrenabwehr im Landkreis sicherstellen können. Sie sind die Grundlage für die Ausbildung und das Wachstum unserer Feuerwehrleute und ohne ihre Expertise, Geduld und ihre Leidenschaft für die Sicherheit der Gemeinschaft wären wir nicht in der Lage, unsere Aufgaben so professionell und kompetent zu erfüllen.

Die Verantwortung, Feuerwehrleute auszubilden und sie auf die Herausforderungen des Einsatzes vorzubereiten, ist eine große und anspruchsvolle Aufgabe. Sie sind nicht nur Lehrer, sondern auch Mentoren und Vorbilder. Sie geben nicht nur Fachwissen weiter, sondern vermitteln auch Werte wie Teamarbeit, Respekt und Verantwortungsbewusstsein.

Im Jahr 2024 wurden die nachfolgenden Lehrgänge als Gemeinschaftsleistung organisiert und durchgeführt:

Truppmann Teil 1		
Schopfheim	22.02. – 19.03.2024	20
Lörrach	08.04. – 08.05.2024	19
DSM	18.04. – 29.04.2024	9
Steinen	13.05. – 03.07.2024	23
Rheinfeldern	09.09. – 08.10.2024	23
Hausen i.W.	23.09. – 22.10.2024	20
Kandern	21.10. – 28.11.2024	16
Teilnehmer insgesamt:		130

Sprechfunk

Efringen-Kirchen	10.06. – 14.06.2024	20
Schopfheim	24.06. – 28.06.2024	17
DSM	04.07. – 06.07.2024	6
Kandern	21.10. – 28.11.2024	16
Schopfheim	11.11. – 18.11.2024	23
Lörrach	18.11. – 22.11.2024	24
Rheinfelden	02.12. – 07.12.2024	18

Teilnehmer insgesamt: 124

Atenschutzgeräteträger

Schopfheim	15.04. – 20.04.2024	13
Lörrach	10.06. – 18.06.2024	10
Lörrach	12.09. – 14.09.2024	9
Schopfheim	16.09. – 21.09.2024	17
Schopfheim	21.10. – 26.10.2024	10
Schopfheim	18.11. – 23.11.2024	14

Teilnehmer insgesamt: 73

Maschinist

Lörrach	26.02. – 01.03.2024	12
Rheinfelden	11.03. – 30.03.2024	13
Lörrach	16.09. – 28.09.2024	10
Todtnau	17.09. – 12.10.2024	15
Schopfheim	07.10. – 19.10.2024	12

Teilnehmer insgesamt: 62

Truppführer

Lörrach	08.07. – 20.07.2024	19
Kandern	08.07. – 23.07.2024	11
Schopfheim	27.09. – 05.10.2024	23
Efringen-Kirchen	04.11. – 18.11.2024	17

Teilnehmer insgesamt: 70

Absturzsicherung + ERHT		
Weil am Rhein	07.10. – 11.10.2024	5
Evonik	21.10. – 25.10.2024	8
Teilnehmer insgesamt:		13

Truppmann Teil 2		
Webinar PSNV	28.02.2024	56
Webinar PSNV	16.10.2024	74
Webinar Zivil- u. KatSchutz	19.03.2024	52
Webinar Zivil- u. KatSchutz	25.06.2024	19
Webinar Zivil- u. KatSchutz	19.11.2024	51
Teilnehmer insgesamt:		252

Alternativer Leistungsnachweis		
Kandern	21.06. – 24.06.2024	5
Teilnehmer insgesamt:		5

Für die Vorbereitung und Organisation der Kreisausbildung hat sich das Veranstaltungsportal der Firma MP-Feuer mittlerweile bestens etabliert. Neben den Lehrgängen auf Kreisebene werden in der Zwischenzeit alle bekannten Veranstaltungen im Bereich des Feuerwehrwesens veröffentlicht, sofern eine Meldung an den Admin durch die Wehren erfolgt. An dieser Stelle gilt unserer besonderer Dank Frau Tina Keller, die als Mitarbeiterin im Sachgebiet Brand- und KatSchutz nicht nur als Admin das Veranstaltungsportal mit Leben füllt, sondern insbesondere mit ihrem selbstlosen Einsatz als Ansprechpartner für Ausbilder, Ausbildungsleiter, Teilnehmer und Kommandanten nahezu uneingeschränkt zur Verfügung steht.

„Nur wer bereit ist, sich ständig weiterzubilden, kann in einer sich ständig verändernden Welt bestehen“.

Mit diesen Worten kann man zusammenfassend für das Jahr 2024 feststellen, dass alle Beteiligten in ihrer Gesamtheit dazu beigetragen haben, dass die Kreisausbildung im Landkreis Lörrach für die Feuerwehren ein Erfolg wurde.

Die Verantwortung für die Fortschreibung der Ausbildungskonzepte und -inhalte obliegt den Obmännern. Im Jahr 2024 setzte sich das Team wie folgt zusammen:

Ausbildungsthema/Fachgebiet:	Obmann	Feuerwehr
Atemschutzgeräteträger	Michael Eberhardt	FF Schopfheim
Maschinist für Löschfahrzeuge	Stefan Wenning	FF Kleines Wiesental
Sprechfunk	Thomas Steinmann	FF Lörrach
Truppmann/Truppführer	Guido Krohn Heinz Weiß	WF DSM bzw. FF Rheinfeldern/Bd. FF Grenzach- Wyhlen



Bilder: Impressionen von Ausbildungseinheiten im Landkreis

„Erfolg hat drei Buchstaben: TUN – und dabei hilft dir die richtige Ausbildung“.

Lörrach, den 10.05.2025

Uwe Häubner (KBM)

7.2 Arbeitsgemeinschaft der Werkfeuerwehren

Leiter Fachbereich:	Markus Geugelin, BOAR	
Zugehörig Feuerwehr:	WF DSM-Firmenich, Grenzach	
E-Mail Adresse(n):	Markus.Geugelin@dsm-firmenich.com	

Die AGWF-Bezirk 1 Abschnitt Landkreis Lörrach kam im vergangenen Jahr 2024 zu zwei Treffen zusammen. Im Juni traf man sich bei der Werkfeuerwehr Aluminium Rheinfelden GmbH und im Dezember in Freiburg bei der Werkfeuerwehr Cerdia.

Bei den halbjährlichen Treffen der Mitgliedswerkfeuerwehren werden aktuelle Themen der AGWF-Baden Württemberg, Kooperationen in der Ausbildung untereinander, Einsätze sowie allgemeine Feuerwehrtechnische Themen besprochen.

An jedem dieser Treffen wird auch ein Fachvortrag abgehalten, oder es werden Anbieter von Feuerwehrequipment zu Produktvorstellungen eingeladen. Beim Anlass in Freiburg z.B. wurde ein sehr interessanter Vortrag zu einem Bombenfund auf dem Werksgelände der Cerdia gehalten.

Die AGWF Abschnitt Lörrach setzt sich wie folgt zusammen:

- Werkfeuerwehr Aluminium Rheinfelden Alloys GmbH
- Werkfeuerwehr BASF Grenzach GmbH
- Werkfeuerwehr DSM Grenzach-Wyhlen
- Werkfeuerwehr Evonik Technology & Infrastructure GmbH Rheinfelden
- Betriebslöschgruppe Mondelez Deutschland Werk Lörrach
-

Gaststatus in unserer Arbeitsgemeinschaft haben:

- Schnelleinsatzgruppe Endress & Hauser Maulburg
- Werkfeuerwehr Cerdia Freiburg
- Werkfeuerwehr Freudenberg Service KG Neuenburg

Weitere Details nun nachstehend in den Kurzberichten der einzelnen Werkfeuerwehren zum Jahr 2024

Kurzberichte der einzelnen AGWF-Mitglieder

Bericht von:	Werkfeuerwehr Aluminium Rheinfelden Alloys GmbH	
---------------------	--	---

Im Berichtsjahr wurden im Rahmen der Ausbildung der Werkfeuerwehr Alu 28 Übungsabende, sowie ein gemeinsamer Übungstag mit der WF-Evonik durchgeführt.

Übungsthemen waren unter anderem:

- Begehungen der einzelnen Werkteile inkl. Anlagentechnik
- Nutzung der Mobilten Brandsimulationsanlage in Schopfheim
- Mehrere Einsatzübungen in verschiedenen Werkteilen
- Rettungsübung an der Chlorgasanlage im Bereich der Gießerei
- Theoretische und Praktische Unterweisung Atemschutz
- Übungen die Gruppe/Staffel im Löscheinsatz
- Begehen von Leitern
- Theoretische und praktische Übungen im Umgang mit Chemikalien
- Praktische Übung unter CSA
- Löschübung mit Co²-Löschfahrzeug
- Praktische Übung mit Kleinlöschgeräten

Einsatzzahlen 2024:

- THL-Klein 2 St. (beide interne Alarmierung)
- BMA / Täuschungsalarme 6 St.
- Brand klein 5 St.
- Brand mittel 2 St.

Maßnahmen zur Aus- und Weiterbildungen 2024

- Ch. Meier → Lehrgang Feuerwehrkommandant in Bruchsal
 - P. Eckert → Maschinisten Lehrgang in Rheinfelden
 - L. Egle → Gruppenführer in Bruchsal über die FW Görwihl
 - L. Müller → Truppmann Teil 1 in Rheinfelden über die FW Rheinfelden
 - D. Kramer → Leistungsanzeichen in Bronze (Lkr. WT, FW Wehr)
 - L. Egle → Leistungsabzeichen in Gold (Lkr. WT, FW Görwihl)
-

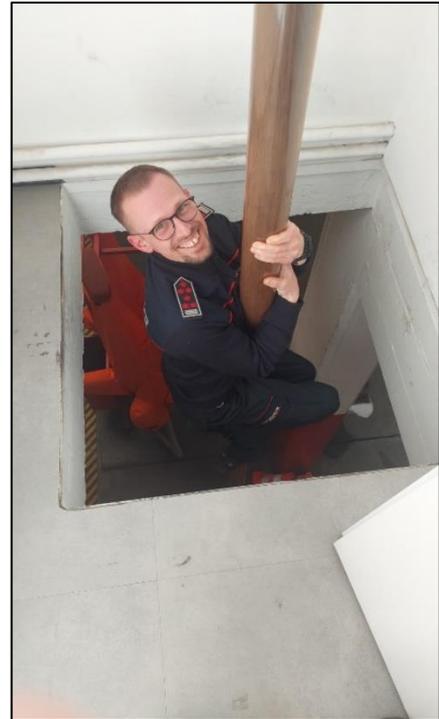
Bericht von:	BASF, Grenzach	 We create chemistry
---------------------	----------------	--

Von der Werkfeuerwehr lag bei Redaktionsschluss keine Berichterstattung für das Berichtsjahr 2024 vor.

Bericht von:	Evonik, Rheinfelden	
---------------------	---------------------	---

B4-Lehrgang Philipp Reimann

Seit dem 15. Januar 2024 nimmt Philipp Reimann am B4 Laufbahnlehrgang (Brandinspektor) teil, während Kai Böhler kommissarisch die Verantwortung des Kommandanten an unserem Evonik-Standort in Rheinfelden übernommen hat. Während seiner Zeit im Lehrgang hat Philipp uns in den letzten Monaten viermal im Landkreis besucht. Seine Praktika absolvierte er bei unserem Kreisbrandmeister im Büro, der Freiwilligen Feuerwehr Lörrach, der Freiwilligen Feuerwehr Weil am Rhein sowie bei der Kripo in Lörrach. Im März 2025 wird er hoffentlich erfolgreich seine letzte Prüfung ablegen und wieder die Rolle des Kommandanten der Werkfeuerwehr Evonik Rheinfelden übernehmen. Kai Böhler wird dann als stellvertretender Kommandant fungieren und plant, 2026 ebenfalls seinen B4-Lehrgang zu beginnen. Wir wünschen Philipp weiterhin viel Erfolg und alles Gute für die verbleibenden Lehrgangswochen.



Ausbildungszug Deutsche Bahn zusammen mit der Werkfeuerwehr One Serve



Am 17.10.2024 hatten wir das Vergnügen, gemeinsam mit der Werkfeuerwehr DSM aus Grenzach-Wyhlen, den Ausbildungszug der Deutschen Bahn in Weil am Rhein zu beüben.

Themenschwerpunkte waren hier Bahnkesselwagen und deren der Technik kennen lernen, Abdichten von Leckagen etc.

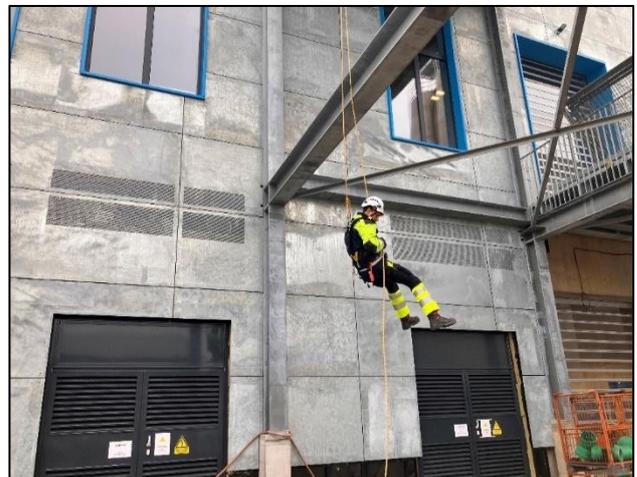


Lehrgang Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen

Im Zeitraum vom 21. bis 25. Oktober 2024 haben sieben Teilnehmer erfolgreich den Lehrgang „Einfache Rettung aus Höhen und Tiefen“ an unserem Standort Evonik in Rheinfelden absolviert.

Die Teilnehmer setzen sich aus Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren Rheinfelden, Schopfheim und Bad Bellingen sowie einem Mitarbeiter des Landratsamts Lörrach und unserer eigenen Werkfeuerwehr Evonik zusammen.

Die praktischen Übungen fanden in unseren Betrieben statt, und wir hatten die Möglichkeit, ein Gebäude der Firma Vogt-Plastic zu nutzen, um den theoretischen Teil des Lehrgangs in die Praxis umzusetzen (siehe Fotos).





Umzug der Feuerwache Süd zur Feuerwache Nord:

Der Standort Rheinfelden ist in zwei Werksteile unterteilt: Süd und Nord. Bis vor kurzem war die Feuerwache im Süden stationiert. Aufgrund des Anerkennungsbescheid's von 2017 und der damit verbundenen Erhöhung der Personalstärke, die die Vorgabe von 24/7 für eine ständig besetzte Staffel erforderte, wurden die Räumlichkeiten im Süden leider zu klein. Im Dezember 2024 konnten wir erfolgreich den Sozial-, Büro- und Werkstattbereich in den Norden verlagern. Wir haben nicht nur die Büroflächen vergrößert, sondern auch neue Schlafräume eingerichtet. Eine größere Küche sowie Sozialräume wie ein Wohnzimmer und ein Essbereich wurden auf die neue Personalstärke angepasst. Zudem wurden Projekte wie die Schwarz-Weiß-Trennung in den Fahrzeughallen in Angriff genommen und erfolgreich abgeschlossen.

Alle neuen und modernen Werkstätten wurden ebenfalls im Norden errichtet, sodass das Pendeln zwischen den beiden Werkteilen nur noch für Einsätze oder Dienstleistungen notwendig ist.

Ein besonderes Highlight für unsere nebenamtlichen Kräfte aus den Betrieben ist der neue Sportraum, der allen Mitgliedern der Werkfeuerwehr kostenlos zur Verfügung steht.

Teilnahme am Blaulichtkorso 2024:

Im Jahr 2024 konnten die Rheinfelder erneut den Blaulichtkorso am 15. Dezember genießen. Es war uns eine Freude, Teil dieser großartigen Aktion der Freiwilligen Feuerwehr Rheinfelden zu sein. Entlang der Strecke zwischen der neuen Feuerwache und dem Kastanienpark präsentierten die Freiwillige Feuerwehr, die Feuerwehr Rheinfelden (CH), das DRK, das THW, die DLRG, die Polizei, sowie das Ordnungsamt der Stadt Rheinfelden ihre Fahrzeuge, die alle festlich mit bunten Lichtern geschmückt und herausgeputzt waren.

Besonders die jüngsten Zuschauer waren begeistert. Unsere Helfer verteilten Süßigkeiten an die Kinder, was zur fröhlichen Stimmung beitrug. Die strahlenden Gesichter der Akteure sorgten für eine wunderbare Atmosphäre in den Straßen, und die Liebe zum Detail beim Schmücken der Fahrzeuge war deutlich sichtbar.

Ein Höhepunkt des Events war sicherlich der Auftritt des Weihnachtsmanns, der auf wundersame Weise in einem Schlitten vom Rathaus zu den Schaulustigen schwebte.

Die Stadtmusik spielte festliche Melodien und stimmte damit die Stadt auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein.

Unser Bild:

Das Team von Evonik



„Mit unserer gemeinsamen Weihnachtsaktion die Stadt ein Stück weit zu erleuchten, macht uns jedes Jahr auf's Neue wahnsinnig viel Spaß“, sagte Kerstin Janzen, Leiterin Sicherheit bei Evonik, die vom Beifahrersitz des Evonik-Wechseladerfahrzeug's sichtbar strahlend in die Menge winkte.

An dieser Stelle möchten wir ein großes Dankeschön an alle Organisatoren des Blaulichtkorsos der Freiwilligen Feuerwehr Rheinfelden/Baden aussprechen.



Bericht von:	Endress& Hauser, Maulburg	Endress+Hauser 
---------------------	------------------------------	--

Von der Schnelleinsatzgruppe lag bei Redaktionsschluss keine Berichterstattung für das Berichtsjahr 2024 vor.

Bericht von:	Mondelez Deutschland (Werk: Lörrach)	 SNACKING MADE RIGHT
---------------------	--	--

Aus der Sicht der Betriebslöschgruppe (BLG) MDLZ war in 2024 ein interessantes Jahr. In den ersten 3 Monaten (JAN-MÄRZ) gab es keinen einzigen Einsatz!

Was uns sehr beschäftigt, ist die aktuelle Personalsituation (aber ich denke, da sind wir nicht die Einzigsten, oder?)

Eigentlich gibt es keinen Nachteil bei uns nicht mitzumachen, weil die Firma MDLZ uns sehr gut unterstützt durch div. Kleinigkeiten die der Mannschaft auch Freude bereitet!

Aber leider ist es halt heute so: Man arbeitet 8 Std und dann gleich ab nach Hause und nicht noch irgendwo sich engagieren. Wir haben auch schon diverse Werbekampagne gestartet. Es gab einen kleinen Teilerfolg, insgesamt aber doch zu wenig Zuspruch.

Aktuell ist der Mannschaftsstand: 14 AdF. Ziel ist es, auf einen Bestand von 19-20 AdF zu kommen. Wir sind hier großer Hoffnung.

Wir pflegen ein gutes Verhältnis zur FF Lörrach, die uns auch gut unterstützt, wenn wir sie brauchen.

Sollte aber die Personalisation noch mehr abnehmen, dann sehen wir leider die Gefahr das die FW Lörrach noch mehr Einsätze im Stadtgebiet dazu bekommen wird, die nicht mehr durch uns abgefangen werden können, die auch manchmal auch hilfreich sind, dass Sie noch mehr los rennen müssen wie zb zu einem Täuschungsalarm!

In 2024 gab es für die Mannschaft **15 Einsätze** plus **7 Einsätze für die Führung**, die dadurch auch einige Einsätze für die Mannschaft abwehren konnte bzw. die durch Fremdfirmen erledigt wurden .

Die 15 Einsätze nach Einsatzart:

Einsatzart	Anzahl
Wassernot (Rohrbruch/Unwetter etc.)	6x
Täuschungsalarm	5x
Technische Hilfe	1x
Kleinstbrände	1x
Absicherungsmaßnahmen	2x

Was war besonders in 2024 die Unterstützung der Absicherungsmaßnahmen von einbringen von vier Silos in das Gebäude.



Ansonsten sind wir soweit zu frieden. Ich möchte an dieser Stelle ein großes Dankeschön an meine Kameraden für Ihre Einsatzbereitschaft aussprechen. Ein herzliches Danke gilt auch der FF Lörrach für die erfahrene Unterstützung. Wir sind auch sehr dankbar für unseres TSF-W, das sich sehr bewehrt!

Im Namen der Betriebsfeuerwehr:

Joachim Sahner

7.3 Bericht der Kreisjugendfeuerwehr

Leiter Fachbereich:	Markus Hassler	
Zugehörig Feuerwehr:	Lörrach, Abt.-Brombach	
E-Mail Adresse(n):	markus.hasler@kjf-loerrach.de	

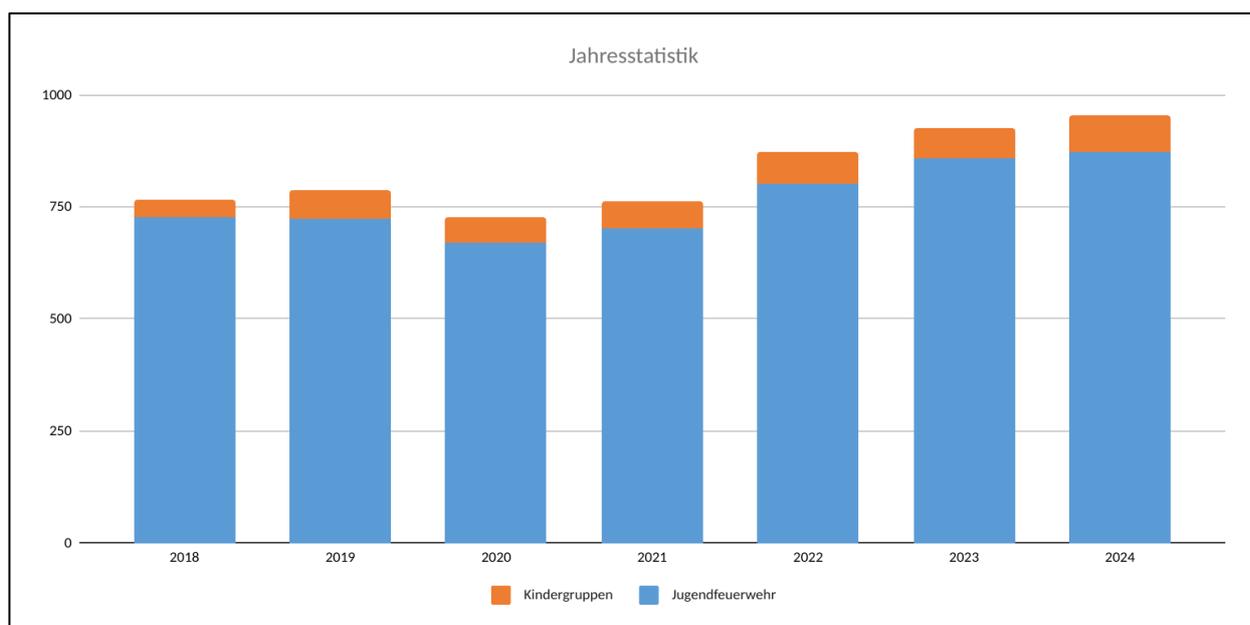
Das Berichtsjahr 2024 war für die Kreisjugendfeuerwehr einmal mehr ein arbeitsreiches Jahr. 2024 stand ganz im Fokus des Kreiszeltlagers in Schönau.

7.3.1 Jahresstatistik

Die Jugendfeuerwehr im Landkreis Lörrach besteht im Berichtsjahr aus **674 Jungen** und **198 Mädchen**.

Im vergangenen Jahr konnten wir mit **insgesamt 872 Jugendlichen** ein Plus von 15 Jugendfeuerwehrangehörigen gegenüber dem Vorjahr verzeichnen.

Auch die Kindergruppen konnten sich im Jahr 2024 von 70 auf 83 Kinder vergrößern. Die **55 Jugend- und 6 Kindergruppen** werden von rund 270 Jugendwarten, Jugendgruppenleitern, Betreuern und Helfern betreut, unterrichtet und angeleitet. Diese verrichten die Jugendarbeit neben dem eigentlichen Feuerwehrdienst und leisten dabei eine übergroße Arbeit an Stunden in Form von Übungen, Spiel und Spaß und allgemeiner Freizeitaktivitäten.



Aus diesem Grund möchten wir allen Jugendfeuerwehrwarten, Jugendgruppenleitern, Betreuern und Helfern an dieser Stelle DANKE sagen für die sicherlich nicht

immer leichte Aufgabe, Kamerad, Freund, Ansprechpartner und auch Konflikt - und Problemlöser für unsere jungen Feuerwehrangehörigen zu sein. Nach diesem statistischen Ausflug folgt nun eine kleine Auswahl unserer Aktivitäten.

7.3.2 Aktivitäten

Am Anfang des Jahres konnten diverse Haupt- und Jugendfeuerwehrversammlungen besucht werden. Die folgende Auflistung gibt einen vollständigen Einblick in unsere Termine und Veranstaltungen:

19. April 2024, Teilnahme Jahresverbandsversammlung KfV in Bad Bellingen

13. Mai 2024, Delegiertenversammlung in Maulburg

Wahlen standen in 2024 keine auf dem Plan. Bei der Delegiertenversammlung wurde Markus Hasler die Ehrennadel der KJF WT vom Regionalvertreter Hochrhein-Bodensee, Patric Grzybek, überreicht. Markus Brunner hat das Amt als Kassierer niedergelegt. Markus Greiner von der FW Efringen-Kirchen übernimmt an seiner Stelle das Amt des Kassierers.

29. Juni 2024, Leistungsspange und Pokalwettkampf in Lörrach

Im vergangenen Jahr war die Jugendfeuerwehr Lörrach Ausrichter der Leistungsspangenabnahme. Vielen Dank dafür! Es nahmen an der Leistungsspange 5 Mannschaften teil. Der Pokalwettbewerb fand mit 10 Mannschaften statt. Die Jugendfeuerwehr aus Weil am Rhein belegte den 1. Platz bei der Leistungsspange. Beim Pokalwettkampf belegte die Jugendfeuerwehr aus Schliengen 1 den 1. Platz.

29. Juni 2024, Teilnahme an der Delegiertenversammlung in Konstanz

24.07.2024- 28.07.2024, Kreiszeltlager in Schönau/Schw.

Das Kreiszeltlager 2024 fand in Schönau statt. **Über 600 Jugendliche** und ihre Betreuer aus dem ganzen Landkreis waren anwesend. An 5 Tagen gab es ein volles Programm für die Jugendlichen zu erleben.

Verschiedene Workshops, wie z.B. Feuerlöscher Training, Fahrt mit der Belchenbahn, Besichtigung der Klopfsäge in Fröhd, Besichtigung des Bergwerks Finstergrund, Begehung der Hängebrücke in Todtnauberg, Spiel und Spaß beim Nordic Center beim Notschrei... usw. Auch ein Martin-Schepperle-Spiellauf wurde wieder auf die Beine gestellt. Das Kreiszeltlager stand unter dem Motto "Olympia". Jede Jugendfeuerwehr durfte zu diesem Motto seinen Zeltplatz schmücken.

13.09.2024-15.09.2024, Jubiläum FFW / JFw Fischingen

Zu diesem Anlass wurde in Fischingen eine neue Kindergruppe gegründet.

28.09.2024, Jubiläumsanlass der JFw Utzenfeld

Ab 25. Oktober 2024, Jugendgruppenleiterlehrgang

Vom 25.10.24- 27.10.24 und vom 08.11.24- 10.11.24 fand in Herrischried (Lkr. WT) der Jugendgruppenleiterlehrgang statt.

24 angehende Anwärter konnten im November für die Aufgaben mit den Kindern und Jugendlichen vorbereitet werden.

Alle konnten die Ausbildung erfolgreich abschließen. Unser Dank gilt den Ausbildern sowie den Teilnehmern. Beim Kreiszeltlager konnte außerdem bei der JF Hausen, JF Lörrach, JF Efringen-Kirchen, JF Weitenau, JF Haagen und JF Schlächtenhaus die Jugendflamme 2 erfolgreich abgenommen werden.

7.3.3 Ehrungen & Auszeichnungen im Berichtsjahr

<p>1x Ehrennadel Jugendfeuerwehr Baden- Württemberg in der Stufe "Gold":</p> <p>-Gerd Orth, FF Schliengen</p>	
<p>2x Ehrennadel Jugendfeuerwehr Baden- Württemberg in der Stufe "Silber":</p> <p>-Max Betting, FF Lörrach -Benjamin Ruf, FF Todtnau (Abt. Präg-Herrenschwand)</p>	

<p>8x Ehrennadel Kreisjugendfeuerwehr Lörrach</p> <ul style="list-style-type: none">-Tizian Melzer, FF Lörrach (Abt. Haagen)-Domenic Mix; FF Lörrach-Justin Hojnacki, FF Lörrach (Abt. Hauingen)-Jana Radtke, FF Lörrach (Abt. Haagen)-Florian Betting, FF Lörrach-Laura Fritz, FF Lörrach-Marvin Hirt, FF Inzlingen-Aron Brunner, FF Fischeningen	
<p>1x Ehrennadel Kreisfeuerwehrverband Lörrach</p> <ul style="list-style-type: none">-Markus Brunner, FF Kandern (Abt. Riedlingen)	

7.3.4 Ausblick:

Das Jahr **2025** wird wiederum ein arbeitsreiches Jahr für die Kreisjugendfeuerwehr.

In 2025 richten wir vom 19.09.25 bis 20.09.2025 die Delegiertenversammlung der JF BW in Steinen aus. Die Besetzung aller Fachgebiete ist ein weiteres Ziel.

7.3.5 Aktuelle Zusammensetzung des KJF Ausschusses

Funktion	Funktionsträger	Feuerwehr/Abteilung
Kreisjugendfeuerwehrwart	Markus Hasler	FF Lörrach/Abt. Brombach
1. Stellvertreter	Matthias Braun	FF Fröhnd
2. Stellvertreter	Kai-Uwe Krieg	FF Steinen/Abt. Weitenau
FGL Wettbewerbe	Matthias Braun	FF Fröhnd
FGL Ausbildung	Denis Trüby	FF Lörrach
FGL Lager und Fahrten	Funktion vakant!	
FGL Öffentlichkeitsarbeit	Valentin Raimold	
FGL Kindergruppen	Melanie Krebs	FF Efringen-Kirchen/Huttingen
FGL Schriftführer	Stefanie Kummerer	FF Zell im Wiesental
FGL Zuschusswesen	Carmen Dreher	FF Zell im Wiesental
FGL ZBV	Aaron Brunner Christoph Krieg	FF Fischingen FF Zell im Wiesental

Die Ausrichtung der Pokal- und Leistungsspange 2025 wird in Steinen im Juli durchgeführt werden.

Zudem wird es Änderungen beim Pokalwettkampf 2025 geben. Der Pokalwettkampf ist nicht für Jugendliche mit bereits vorhandener Leistungsspange gedacht.

Beim Löschangriff wird eine Maximalzeit von 7 Minuten hinzugefügt, um den Durchlauf zu beschleunigen.

7.3.6 Schlusswort

Richtig müsste dieser Bericht, Bericht des Kreisjugendfeuerwehr-Ausschusses heißen, denn ohne diesen Ausschuss funktioniert die Kreisjugendfeuerwehr nicht. Insgesamt wendete der Ausschuss **ca. 1500 Stunden** an Besprechungen oder Versammlungen auf. Darin sind die Vorbereitungszeiten für Sitzungen und Versammlungen nicht enthalten. Deshalb geht mein Dank an das Team des KJF-Ausschusses.

Diese Kameradinnen und Kameraden bringen neben ihrem „normalen“ Feuerwehrdienst noch ein Vielfaches an Arbeitsaufwand und Zeit in die Jugendarbeit mit ein.

Mein Dank gilt außerdem dem Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden und seinen Stellvertretern, dem Kreisbrandmeister und seinen Stellvertretern, Tina Keller, den Mitgliedern des Kreisstabes und des Verbandsausschusses sowie den unzähligen Helfern und Gönnern in Sache Jugendfeuerwehrarbeit.

Kameradschaftliche Grüße:

Markus Hasler (Kreisjugendwart)

7.4 Jahresrückblick der Altersmannschaften im Lkr.

Leiter Fachbereich:	Reinhold Utke	
Zugehörig Feuerwehr:	FF Weil am Rhein	
E-Mail Adresse:	fgl-altersabteilung@kfv-loerrach.de	

Am 19. April 2024 Teilnahme an der Verbandsversammlung des KfV Lörrach in Bad Bellingen

Am 29.04.2024 bis 30.04.2023 nahm ich am Seminar der Altersobmänner des Landes BW an der Landesfeuerweherschule in Bruchsal teil.

Am 18. Mai 2024 unternahmen die Altersobmänner aus dem Landkreis Lörrach einen Ausflug zum Feuerwehrmuseum in F-Ferrette, mit sich anschließender Einkehr in der Ferme Kohlschlag am Großen Belchen im benachbarten Elsass.



01 Musikus Reinhold



02 Vesperpause kurz vor dem Ziel



03 Eintritt in's Feuerwehrmuseum

Am 19. Oktober 2024 und 20. Oktober 2024 Teilnahme an den Feierlichkeiten 90 Jahre Drehleiter der Feuerwehr Lörrach

Am 12.12.2024 fand wieder der traditionelle Weihnachtshock der „Alten Garde“ der Feuerwehr Sandoz in Basel statt.

Leider mussten uns einige Feuerwehrkameraden im Berichtsjahr für immer verlassen. An einigen Terminen der Trauerfeiern im In- und Ausland habe ich teilgenommen.

7.5 Wettbewerbe & Sport

Leiter Fachbereich:	Johannes Preiser	
Zugehörig Feuerwehr:	FF Reinfelden/Baden	
E-Mail Adresse(n):	fgl-wettbewerbe@kfv-loerrach.de JohannesPreiser@aol.com Neu: LAZ-Buero-Loerrach@web.de	

Die Obmannstätigkeit ging im Berichtsjahr 2023 von Joachim Sahner (Maulburg) auf Johannes Preiser (Reinfelden/Bd.) über.

Nachstehend der Bericht des Fachgebiet's für das Berichtsjahr 2024

Es freut mich, euch in diesem Jahr die Aktivitäten aus dem Fachbereich Wettkämpfe etwas näher zu bringen.

Wie jedes Jahr begann auch 2024 eher wieder ruhig. Schnell war aber abzusehen, dass dies nicht so bleiben wird.

So haben wir uns im März zu einer ersten Besprechung getroffen, um Neuigkeiten und Informationen auszutauschen.

Zum anberaumten Stichtag hatten sich folgende Wettkampfgruppen bei uns für die anstehenden Wettkämpfe im Landkreis angemeldet:

15x Bronze

8x Silber, sowie

4x Gold

Damit war uns klar, dass wir dieses Pensum nicht an einem Wettkampftag bewältigen können.

Der nächste Termin war dann offiziell und fand mit den Gruppenführern der teilnehmenden bzw. angemeldeten Mannschaften statt. Zu diesem Anlass trifft man sich am Austragungsort. Gemeinsam begeht man dort die Wettkampfbahn und bespricht die Einzelheiten für diesen Tag.

Bei einer gemeinsamen Runde im Anschluss der Begehung geht man dann auf die einzelnen Gruppen und ihre Probleme ein. Oftmals treten hier ja Probleme nicht nur bei einer Gruppe auf. Ebenso werden hier die Termine besprochen, an denen mindestens 2 Schiedsrichter die Gruppen bei Ihren Übungen vor Ort besuchen. Hier kann man dann immer noch den ein oder anderen nützlichen Tipp für die Umsetzung



geben. Diese Termine werden immer sehr gerne angenommen. Ich sehe hierin einen weiteren Vorteil und zwar den, dass man sich schon mal vorab kennenlernt. Ich denke, dass es nichts Wichtigeres gibt wie den Menschen/Teilnehmer.

So wurde bereits am Freitagabend (parallel zu einem EM-Spiel der Deutschen Fußball Nationalmannschaft) die Feuerwehr Inzlingen mit ihren zwei Gruppen in Bronze und die vier Gold Gruppen in ihrem Theorieteil teilgeprüft.

Geplant war, dann die Wettkämpfe am Wettkampfort "Neues Zentrales Feuerwehrhaus" in Rheinfeldern durchzuführen.

Durch einige Verzögerungen beim Neubau hat man sich dann aber rechtzeitig dafür entschieden, einen Ersatzort für die Austragung zu suchen. Das passende Gelände wurde gegenüber der Alten Feuerwache Rheinfeldern auf dem Hof der Gemeinschaftsschule Rheinfeldern gefunden. Das Team aus dem Fachbereich Aus- und Fortbildung, zusammen mit den Kammeraden der Rheinfelder Außenabteilungen hatten die Durchführung und Organisation übernommen.

Bis auf das Wetter war alles perfekt vorbereitet und organisiert. Ein Starkregen und heftiger Wind hat uns während der Wettbewerbe gezwungen, eine Zwangspause einzulegen mit (am Anfang) unsicherem Ausgang. Was mich aber wirklich sehr gefreut hat war die Tatsache, dass Niemand, egal ob Mannschaft, Schlachtenbummler oder auch wir Schiedsrichter die gute Laune verloren haben oder gar gegangen sind. Nach der Unterbrechung ging alles gewohnt weiter.

Wir Feuerwehrleute sind hat schon nicht aus Zucker und nehmen es wie es kommt. Danken möchte ich an dieser Stelle unseren beiden Kollegen vom Landkreis Waldshut, die uns (jeweils einer am Vormittag und am Mittag) unterstützt haben.

Ursache: Einige krankheitsbedingte Schiedsrichterausfälle an diesem Wochenende. Alle Gruppen haben schlussendlich erfolgreich teilgenommen und durften ihr hart erarbeitetes Abzeichen mit sichtbarem Stolz entgegennehmen bzw. tragen.

Die Goldgruppen in diesem Jahr kamen aus Lörrach/Weil am Rhein (Gruppe 1&2), Gruppenführer Kevin Graupe, sowie aus Steinen (Gruppe 1&2), Gruppenführer Christian Rohr. An alle Gruppen herzlichen Glückwunsch.

Nach der Sommerpause hatten wir noch insgesamt drei Termine zu bewältigen. Unser Ausflug führte uns dieses Mal in die benachbarte Schweiz nach Möhlin zur dortigen Salzsäure mit der Besichtigung des größten Holzkuppelbaus in Europa. Im Anschluss daran folgte eine Besichtigung der Brauerei Feldschlösschen in Rheinfeldern/CH. Das Jahr haben wir diesmal bei einem gemütlichen Abendessen in Haagen bereits Ende November ausklingen lassen.

Dazwischen hatten wir noch einen weiteren Termin. Denn „Nichts ist so beständig wie der Wandel“. Dieser führte uns zur Feuerwehr nach Dogern mit den Kollegen vom Landkreis Waldshut wurden uns die Ideen und Vorschläge für das neue Leistungsabzeichen präsentiert und anschließend rege diskutiert. Das Leistungsabzeichen soll sich näher an den aktuellen Feuerwehrdienstvorschriften orientieren. Der Start unter neuen Bedingungen ist für 2026, spätestens jedoch 2027 vorgesehen.

Hierzu der Hinweis: Die aktuellsten Richtlinien findet ihr auf der Homepage der Landesfeuerweherschule.



Bild: Trockene Luft (Die Ausflugsteilnehmer im Salzdom der Saline in Rhyburg-Möhlin/CH)

Personelles:

Wir Schiedsrichter haben mit dem Kameraden Kurt Kiefer (FF Schönau) einen Pensionär mehr in unseren Reihen Kurt ist bei uns nach über 35 Jahren in den Ruhestand getreten. Er war viele Jahre unser Materialwart, der sehr akribisch auf unser Equipment geachtet und geschaut hat. Dank ihm haben wir bei den Abnahmen immer eine gute Figur abgegeben

Vielen Dank Kurt und wir hoffen, dass wir dich auch weiterhin regelmäßig bei uns begrüßen dürfen.

Freuen dürfen wir uns aber auch auf zwei neue Schiedsrichter im Team:

Simon Späth (FF Lörrach) und Stefan Burgath (FFTodtnau). Beide haben an der LFS Bruchsal den erforderlichen Lehrgang absolviert.

Mit Andreas und Benjamin Ühlin konnten wir auch zwei weitere Interessenten für den Fachbereich gewinnen, die bei uns reinschnuppern wollen.

Herzlich Willkommen im Team. Wir freuen uns auf neue Mitstreiter.

Ausblick für 2025:

Die Abnahme findet am 28.06.2025 in Eimeldingen statt. Im Folgejahr 2026 freuen wir uns auf die Feuerwehr Hausen im Wiesental, die uns zu Ihrem 150-jährigem Jubiläum eingeladen hat. Für das Jahr 2027 sind wir bereits mit der Feuerwehr Lörrach als Austragungsort im Gespräch.

Falls ihr auch gerne mal das Leistungsabzeichen bei Euch ausrichten möchtet, dann meldet euch gerne bei uns. Wir sind immer froh und helfen gerne wo wir können.

Ein Dankeschön:

Danke an meinen Schiedsrichterkollegen, die mich bei der Arbeit immer und vor allen Dingen gerne unterstützen.

Danke unseren 3 Damen aus dem Wettkampfbüro, die uns schon so viele Jahre selbstständig unterstützen.

Danke unserem Kreisfeuerwehrverband und unserem KBM Uwe Hübner mit seinen Stellvertretern, die immer ein offenes Ohr für unsere Belange haben.

Einen extra Dank an Tina Keller, die treue Seele unseres KBM-Büros.

Danke an die Feuerwehren Lörrach und Rheinfelden für die Unterstützung der Organisation und Durchführung in 2024.

Danke auch an alle Teilnehmer, die das Leistungsabzeichen 2024 mit einem hohen Maß an zusätzlichen Übungsstunden abgelegt haben. Jeder der es schon einmal gemacht hat weiß wieviel Arbeit, Mühe und Entbehrung sich dahinter verbirgt.

Danke auch an jeden und jede von Euch. Denn jeder von uns ist wichtig, wichtig für die Kameradschaft und das Ergebnis. Denn ich denke das nur so die Organisation und Familie Feuerwehr so gut funktioniert.

Ich freue mich euch in 2025 wieder zu sehen und zu begrüßen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Johannes Preiser

Schiedsrichter Obmann im Landkreis Lörrach

7.6 Frauenbeauftragte

Leiterin Fachbereich:	Funktion war in 2024 vakant	
Zugehörig Feuerwehr:	-	
E-Mail Adresse:	fgl-frauen@kfv-loerrach.de	

Das Fachgebiet kümmert sich um die Bedürfnisse und Anregungen aus dem Bereich unsere weiblichen Feuerwehrangehörigen.

Erfreulich: Das Fachgebiet konnte im Folgejahr 2025 wieder besetzt werden!

7.7 Jahresrückblick der Musikzüge im Landkreis

Leiter Fachbereich:	Michael Schiessel	
Zugehörig Feuerwehr:	FF Weil am Rhein	
E-Mail Adresse:	michael.schiessel@t-online.de	

Leider hat sich im Berichtsjahr der Fanfarenzug aus Hägelberg aufgelöst. Die Feuerwehrmusiken des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach haben somit zum 31.12.2024 folgende Mitgliederzahlen:

Musikcorps der Freiw. Feuerwehr Rheinfelden/Bd.

Aktive Musiker		davon weiblich		davon männlich		in Ausbildung	
BJ:	VJ:	BJ:	VJ:	BJ:	VJ:	BJ:	VJ:
42	41	21	21	21	20	0	0
+1		+/- 0		+1			

Spielmannszug der Freiw. Feuerwehr Weil a. Rh.

Aktive Musiker		davon weiblich		davon männlich		in Ausbildung	
BJ:	VJ:	BJ:	VJ:	BJ:	VJ:	BJ:	VJ:
17	17	11	10	06	07	0	0
+/- 0		-1		+1			

Gesamtübersicht Musikzüge:

Aktive Musiker		davon weiblich		davon männlich		in Ausbildung	
BJ:	VJ:	BJ:	VJ:	BJ:	VJ:	BJ:	VJ:
59	64*	32	35*	27	29*	0	0*
-5		-3		-2			

*Hinweis: Die Auflösung Fanfarenzug Hägelberg (6AdF) ist hierbei berücksichtigt!

Von diesen 59 Musikern haben 6 Musiker (=10,2%) eine Feuerwehrgrundausbildung absolviert.

D.h.: Sie können oder versehen zusätzlich aktiven Feuerwehrdienst in ihren Feuerwehren.

Für Proben und Anwesenheit der Mitglieder sowie für die Ausbildung wurden folgende Stunden aufgebracht:

Musikzug	Probenstunden		Anwesenheit Mitglieder	
	BJ:	VJ:	BJ:	VJ:
Musikcorps Rheinfelden	86	195	2212	3250
Spielmannzug Weil a. Rh.	76	53	706	668
Total:	162	248	2918	3918

Bei insgesamt **48 Anlässen** konnten die einzelnen Züge im Jahr 2024 die Feuerwehr vertreten. Es waren dies im Einzelnen:

Auftritte erfolgten bei:	Anzahl BJ:	Anzahl VJ:
Eigene Feuerwehr	8	5
Feuerwehrveranstaltungen überörtlich	2	0
Veranstaltungen eigene Gemeinde:	29	26
Sonstige Veranstaltungen	9	11
Total:	48	42



Bild: Musikalische Begleitung der Verbandsversammlung KfV LÖ 2024 in Bad Bellingen

Der Spielmannszug Weil am Rhein verstärkt durch den Spielmannszug Neuenburg bei der Eröffnung der Kreisverbandsversammlung am 19.04.2024 in Bad Bellingen.

Wie man an den Mitgliederzahlen der Statistik sehen kann, bleibt das Nachwuchsproblem nach wie vor akut. Es wird immer schwieriger Nachwuchs zu finden. Das dies nicht nur ein Problem der Feuerwehrmusiken ist sieht man auch an den zahlreichen Auflösungen von Musikvereinen.

Man kann nur hoffen, dass sich dieser Trend noch drehen lässt, denn es wäre äußerst schade, wenn die langjährige Tradition der Feuerwehrmusik verloren ginge.

Am 09. März fand die Landesdelegiertentagung der Feuerwehrmusiken in Remseck statt, an welcher ich den Landkreis vertrat. Ebenso besuchte ich am 09. November die Bezirksversammlung in Meissenheim.

Zum Abschluss meines Jahresberichtes möchte ich dem Kreisfeuerwehrverband, den musikalischen Leitern mit ihren Musikern und allen Kommandanten und Kameraden, welche die Musikzüge unterstützt haben, meinen herzlichsten Dank dafür aussprechen.

M. Schiessel
Kreisspielmannszugführer

7.8 Historie

Leiter Fachbereich:	Guido Hoferer	
Zugehörig Feuerwehr:	FF Weil am Rhein	
E-Mail Adresse:	fgl-historie@kfv-loerrach.de	

Im Jahre 2024 fanden wieder einige interessante Feuerwehr-Oldtimerevents statt:

15. September 2024

Feuerwehrfest zum 70 jährigen Geburtstag des LF 15 des Traditionsvereins Weil am Rhein

Am Sonntag, den 15. September 2024 feierten die Kameraden des Traditionsverein Weil am Rhein den 70igsten Geburtstag des Löschfahrzeugs LF 15, auch Tante Ju

genannt. Das Fest fand gemeinsam mit dem Tag der offenen Tür am Gerätehaus in Weil am Rhein statt. Zum Mittag hin versammelten sich die alten Fahrzeuge vor der Feuerwache in Weil am Rhein. Nachmittags fand dann die Ausfahrt des Kreisfeuerwehrverbandes statt.

Von Weil am Rhein fuhr man nach Fischingen zum dortigen Feuerwehrfest der Feuerwehr Fischingen. Nach einem gemütlichen Zwischenhalt ging es dann weiter Richtung Kandern über Wittlingen nach Haagen. Dort auf der Bundesstraße weiter Richtung Feuerwehrhaus in Weil am Rhein.

Weitester angereister Teilnehmer war eine Privatperson aus dem Bodenseekreis. Das Paar hat sich privat einen Opel Blitz angeschafft und nimmt mit diesem an diversen Feuerwehrerevents in der näheren und weiteren Umgebung teil.



Bild 1: Kreisfeuerwehrverbands-Ausfahrt der alten Feuerwehrfahrzeuge Richtung Fischingen, Kandern und über den Wittlinger zurück ans Feuerwehrhaus in Weil



Bild 2: Fahrzeugausstellung am Feuerwehrhaus der Feuerwehr Weil am Rhein

12. und 13. Oktober 2024

Eine Ausfahrt an den Bodensee unternahm ein paar Feuerwehrleute des Feuerwehrvereins Haltingen zum Traktormuseum nach Uldingen – Mühlhofen. Dort fand eine 2-tägige Oldtimerveranstaltung rund um alte Feuerwehrautos statt. Diverse Fahrzeugvorführungen und eine große Fahrzeugschau rundeten das Programm ab.



Bild 3: Feuerwehrverein Haltingen beim großen Feuerwehrfest rund um das Traktormuseum in Uhdingen – Mühlhofen

19. und 20. Oktober 2024

Am Samstag - 19. Oktober 2024 feierten die Kameraden des Feuerwehrvereins Lörrach den 90igsten Geburtstag ihrer Drehleiter DL 24 und 60 Jahre Jugendfeuerwehr Lörrach. Die alten Feuerwehrfahrzeuge trafen sich an der Feuerwache in Lörrach.

Von dort verlagerte man dann die alten Fahrzeuge in die Innen-stadt zur Ausstellung. Ab 13.00 Uhr startete die Rundfahrt durchs Markgräflerland .

Der Ausklang des Festes fand dann an der Feuerwache in Lörrach statt, wo man bis spät in den Abend feierte.



Bild 4: Start der alten Feuerwehrfahrzeuge in der Innenstadt von Lörrach

Nächste geplante KfV-Ausfahrt / 2025

Für das Jahr 2025 wird auch wieder eine Oldtimer-Ausfahrt stattfinden. Angedacht ist der Termin:

Samstag 13.09.2025.

Eine Info dazu ist bereits an die Feuerwehr-Oldtimerbesitzer ergangen

Guido Hoferer
Fachgebietsleiter HISTORIE

7.9 Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Leiter Fachbereich:	Karl-Heinz Rümmele	
Zugehörig Feuerwehr:	Häg-Ehrsberg	
E-Mail Adresse:	redaktion@hinterhag.de	

“Tue Gutes und rede darüber“...



Ein Spruch, der auch bei den Landkreisfeuerwehren leider immer noch, oder viel zu oft zu kurz kommt.

Unser Fachgebietsleiter Karl-Heinz Rümmele hat sich dieser Thematik seit dem Jahr 2020 mit viel Elan und Leidenschaft angenommen. Dank der **Redaktion Hinterhag** waren unsere Landkreisfeuerwehren auf der Homepage aber auch in der Lokalpresse oder in Fachorganen, im Berichtsjahr 2024 wieder maximal präsent.

Zusätzlich hat unser Karl-Heinz **19** Berichte aus dem Landkreisgeschehen in Fachzeitschriften platziert. Insgesamt hat er seit Aufnahme seiner Tätigkeit nunmehr rund 200 Berichte auf diversen Medien hinterlegt.

Presseorgan:	Anzahl im Berichtsjahr	Anzahl im Vorjahr
Brandhilfe	14	12
Fachzeitschriften/Presse	5	17

Nachstehend ein kleiner Überblick über seine Fachartikel auf der Homepage des Kreisfeuerwehrverbands. Alle Beiträge finden sich dort für den interessierten Leser sehr übersichtlich und nach Monat geordnet.

Monat	Anzahl Veröffentlichungen auf der Homepage KfV	
	Berichtsjahr	Vorjahr
Januar	0	1
Februar	0	1
März	1	0
April	1	2
Mai	3	2
Juni	1	1
Juli	4	1
August	2	1
September	1	2
Oktober	3	3
November	3	5
Dezember	0	1
Total:	19	19 (29*)

(*Hinweis: 10 verfasste Berichte sind im Jahresüberblick noch nicht auf der Homepage platziert!)

Wir möchten Karl-Heinz an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für seine fachlich fundierte Arbeit im Sinne unseres Kreisverbandes aussprechen und alle Mitgliedswehren nochmal auffordern, über ihr Jahresgeschehen oder auch über Besonderheiten im Jahresablauf zu berichten. Zu erreichen ist Karl-Heinz Rümmele über die einprägsame E-Mail-Adresse!

7.10 Pressespiegel der Landkreisfeuerwehren

Auch im Jahr 2024 waren die Landkreisfeuerwehren in der hiesigen Tagespresse (Badische Zeitung/Oberbadische/Südkurier) wieder äußerst präsent abgebildet.

Nachstehend ein Auszug zum Pressejahr 2024, dieses Jahr geordnet nach den 13 Abschnitten bzw. nach Landkreis/Integrierte Leitstelle, Feuerwehrverband und Schweizer Nachbarschaft:

7.10.3 Abschnitt Kandern

Gemeindefeuerwehren: Kandern (mit Abteilungen), Malsburg-Marzell

Freiwillige Feuerwehr Kandern

Kommandant Günter Lenke hört auf

11.03.2024 - 19:08 Uhr



Der Kommandant Günter Lenke ist in seiner 20-jährigen Amtszeit besonders bekannt für sein Engagement, erzählt er im Gespräch mit unserer Zeitung.

Kommandant Günter Lenke führt 20 Jahre lang Kanderns Feuerwehr. Bei der Hauptversammlung am kommenden Sonntag gibt er sein Rücktrittsgesuch bekannt. Sein Nachfolger ist Günter Lenke im Gespräch mit unserer Zeitung, wurde er Matthias Meisinger, derzeit stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kandern. Zum 1. Januar 2025 wird die Stadt Kandern eine 50-Prozent-Stelle als hauptamtlicher Kommandant ausstellen. Bis dahin wird sich der Kommandant dem Ehrenamt widmen.

Kandern

„Ein Jahr voller Heldentaten“ für Ersthelfergruppe

17.01.2025 - 10:17 Uhr



Das Team der First Responders Kandern. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

„Ein Jahr voller Heldentaten“ für Ersthelfergruppe der Feuerwehr Kandern. Sie haben bewiesen, wie wichtig die Ersthelfergruppe der Feuerwehr Kandern ist. In der Gruppe „An der Frontlinie“ in Kandern (nach oben).

schreibt die Ersthelfergruppe der Feuerwehr Kandern. In einer Mitteilung heißt es: „Ein Jahr voller Heldentaten“ für Ersthelfergruppe der Feuerwehr Kandern. Sie haben bewiesen, wie wichtig die Ersthelfergruppe der Feuerwehr Kandern ist. In der Gruppe „An der Frontlinie“ in Kandern (nach oben).

AGT bekommen neue Masken

11.03.2024 - 19:08 Uhr



Die AGT bekommen neue Masken. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Trauer um Herbert Trefzer

11.03.2024 - 19:08 Uhr



Der Ehrenkommandant der Feuerwehr Malsburg-Marzell ist verstorben. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Damen „Göpin“ steht an

11.03.2024 - 19:08 Uhr

Die Damen „Göpin“ stehen an. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

12 Jahre Gemeinderat

11.03.2024 - 19:08 Uhr

Der Gemeinderat feiert sein 12-jähriges Bestehen. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Kandern

Helfer schließen Loch in Rettungskette

11.03.2024 - 19:08 Uhr



Die Helfer schließen ein Loch in der Rettungskette. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

„Ein Jahr voller Heldentaten“ für Ersthelfergruppe der Feuerwehr Kandern. Sie haben bewiesen, wie wichtig die Ersthelfergruppe der Feuerwehr Kandern ist. In der Gruppe „An der Frontlinie“ in Kandern (nach oben).



Viel Lob für die neue Feuerwehrleitung

11.03.2024 - 19:08 Uhr

Die neue Feuerwehrleitung wird gelobt. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Matthias Meisinger ist neuer Kommandant

11.03.2024 - 19:08 Uhr



Matthias Meisinger ist der neue Kommandant der Feuerwehr Kandern. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Kandern

Schock über Unfall wirkt einfach nach

11.03.2024 - 19:08 Uhr



Der Schock über den Unfall wirkt einfach nach. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Ein Tag nach dem Malsburg-Marzell-Unfall in Kandern

11.03.2024 - 19:08 Uhr

Ein Tag nach dem Malsburg-Marzell-Unfall in Kandern. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Die Kommandanten (von links) der neu gewählten Feuerwehrkommandanten Matthias Meisinger, sein Vorgänger Günter Lenke, sein erster stellvertretender Feuerwehrkommandant Matthias Puchler und zweiter stellvertretender Feuerwehrkommandant Detmar Weber. Foto: Siller-Kleinert

POL-FR: Malsburg-Marzell:

Zimmerbrand in Einfamilienhaus

11.03.2024 - 19:08 Uhr

Freiburg (ots) - Am Sonntag, 14.07.2024, gegen 11.30 Uhr, wurde die Feuerwehr nach Marzell zu einem Brand in einem Einfamilienhaus gerufen. Der Brand in einem Zimmer konnte von der Feuerwehr rasch gelöscht werden. Drei Jugendliche, welche sich zum Zeitpunkt des Malsburg-Marzell

Ein Tag nach dem Malsburg-Marzell-Unfall in Kandern

11.03.2024 - 19:08 Uhr

Ein Tag nach dem Malsburg-Marzell-Unfall in Kandern. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Für die Freiwillige Feuerwehr Kandern war 2023 mit 246 Einsätzen ein Rekordjahr. Der scheidende Kommandant Günter Lenke freute sich in seinem Rückblick außerdem über die vielen Neuzugänge.

55 Einsatzkräfte proben an der Reha-Klinik Birkenbuck

11.03.2024 - 19:08 Uhr



55 Einsatzkräfte proben an der Reha-Klinik Birkenbuck. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

70 Jahre Mitglied bei der Feuerwehr

11.03.2024 - 19:08 Uhr



70 Jahre Mitglied bei der Feuerwehr. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

Viel Lob und Anerkennung für die Jugendfeuerwehr von Malsburg-Marzell

11.03.2024 - 19:08 Uhr



Viel Lob und Anerkennung für die Jugendfeuerwehr von Malsburg-Marzell. Foto: zVg/Feuerwehr Kandern

7.10.4 Abschnitt Kleines Wiesental

Gemeindefeuerwehr Kl.-Wiesental (mit Teilorten/Abteilungen)

Hornsteiner bleibt doch Kommandant

Der Feuerwehrkommandant des Kleinen Wiesentals wird im Amt bestätigt. In Zukunft will man transparenter arbeiten.

Von Gerald Nill

KLEINES WIESENTAL Der Gemeinderat des Kleinen Wiesentals bestätigt am Mittwochabend in nicht-öffentlicher Sitzung den kommissarischen Feuerwehrkommandanten Thorsten Hornsteiner in seinem Amt. Damit revidiert der Rat seine im Oktober ablehnende Entscheidung.

Bei einer Stimmenthaltung und einer Gegenstimme wurde Thorsten Hornsteiner wieder in Amt und Würden versetzt. Wie berichtet, führten Zerwürfnisse zwischen Gemeindeverwaltung, Ge-

meinderat und Feuerwehrspitze im Zusammenhang mit Plänen zur Umstrukturierung der Feuerwehr im Herbst zu dem ablehnenden Entscheid. Zum einen war das Tuch zwischen beiden Seiten aber noch nicht komplett zerschnitten, zum anderen fehlt es schlicht an geeigneten personellen Alternativen. Und zu guter Letzt war der Gemeinderat wohl des leidigen Themas überdrüssig, so dass der Oktoberbeschluss jetzt aufgehoben wurde.

Bürgermeister Gerd Schönbett, der krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen konnte, kündigte anschließend an, dass er angesichts der vielfältigen Aufgaben der Feuerwehrkommandantur sowie der geforderten Transparenz zu allen Abteilungen die Benennung eines weiteren Stellvertreters – neben Jochen Schwald – vorschlagen werde. Einen solchen Vorschlag hatte b-

Feuerweggutachter Ralf Hohloch aus Freiburg im Krisenjahr 2022 gemacht.

Mehr Transparenz und mehr Zusammenarbeit mit der Verwaltung, das war auch das Fazit eines Workshops, hatte sich die Feuerwehr mit dem Bürgermeistermeinderäten erst kürzlich mit Moderator Gerhard

Schönbett kündigte keine neue Vereinbarung zwischen Feuerwehr und Verwaltung an, die in den nächsten Wochen ausgearbeitet werden soll. Bessere Zusammenarbeit abzielen soll. Nicht dürfen sich zum Beispiel die Fahrt der Feuerwehr zum Experten Hohloch von Gemeinderat,

Hintergrund des akuten die anstehende Umstrukturierung der acht Abteilungen des Kleinen Wiesentals. Bei den Über-

100.000 Euro Schaden bei Hausbrand

In Elbenschwand ist am Samstagabend ein Feuer auf dem Balkon eines Einfamilienhauses ausgebrochen. Die Polizei schließt Brandstiftung nach aktuellem Stand aus.

KLEINES WIESENTAL-ELBENSCHWAND

Gegen 20 Uhr war der integrierten Leitstelle in Lörrach am Samstag ein Balkonbrand in einem Einfamilienhaus in Elbenschwand mitgeteilt worden. Wie die Polizei mitteilt, habe die Feuerwehr zwar einen Vollbrand des Gebäudes verhindern können. Jedoch habe das Feuer auf den Dachstuhl übergegriffen.

Ein Brand zerstört einen Holzschopf in Neuenweg

KLEINES WIESENTAL-NEUENWEG

Ein Holzschopf bei der Bushaltestelle „chau Kastel“ ist bei einem Brand in der Nacht auf Dienstag, kurz nach Mitternacht, komplett zerstört worden. Wie die Polizei mitteilt, fielen auch darin gelagerte wirtschaftliche Geräte dem Feuer zum Opfer. Die Landesstraße 139 musste für die Dauer der Brandarbeiten gesperrt werden. Die Ursache des Brandes ist noch unklar, ebenso die Person, die den Brand verursacht hat.



Blickten auf ein aktives Jahr in Wies zurück (von links): Kommandant Jochen Schwald, der neue stellvertretende Abteilungskommandant Thorsten Tinschert und Abteilungskommandant Matthias Ruf.

Ford mit fünf Insassen kippt bei Neuenweg

KLEINES WIESENTAL

Ein Ford Transit ist am Freitagnachmittag auf der Straße über den Hau im Kleinen Wiesental von der Straße abgekommen und gekippt. Alle fünf Insassen blieben unverletzt. Wie die Polizei berichtet, fuhr das Fahrzeug gegen 15.50 Uhr von Neuenweg nach Böllenweg ab. Der 70 Jahre alte Fahrer wurde einige Meter im Grünstreifen von der Straße abgedrückt. Er erlitt eine Böschung der Brust. Das Fahrzeug wurde auf die Seite gedreht.

FEUERWEHR Ehrung „wahrer Helden“

Im Rahmen der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kleines Wiesental standen auch Ehrungen an: Für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde

Tinschert ist neuer Vize-Kommandant

Die Feuerwehr-Abteilung Wies verzeichnete 2023 ein aktives Jahr. Thorsten Tinschert ist neuer stellvertretender Abteilungskommandant.

KLEINES WIESENTAL-WIES Die Abteilung Wies der Feuerwehr Kleines Wiesental blickte bei ihrer Hauptversammlung unter Leitung von Abteilungskommandant Matthias Ruf auf ein aktives Jahr zurück.



FEUERWEHR: Im Kleinen Wiesental überreichte Kreisbrandmeister Uwe Häubner (rechts) die Urkunde an die Geehrten Jörg Schneider (2.v.l.), Renner (4.v.l.) und Maximilian Trinler (3.v.l.), begleitet von Kommandant

Wagner ist neuer Kommandant

Die Kleinwiesentäler Feuerwehr-Abteilung Tegernau zieht eine erfolgreiche Einsatzbilanz aus dem vergangenen Jahr. An der Spitze gibt es einen Wechsel.

KLEINES WIESENTAL-TEGERNAU



Stolz auf die neue Führung der Abteilung Tegernau sind (von links) Jochen Schwald, Lucas Trefzer, Stefan Wagner und Mark Keller.

er standen Wahlen auf dem Tagesordnungspunkt. Zum neuen Abteilungskommandant fungiert für die

7.10.5 Abschnitt Lörrach

Gemeindefeuerwehren: Inzlingen, Stadt Lörrach mit Abteilungen)

LÖRRACH Fast 850 Einsätze
Fast 850 Mal ist die Lörracher Feuerwehr 2023 ausgerückt. Das ist ein Anstieg von 8,8 Prozent gegenüber 2022 (780 Einsätze). Immer öfter kommt es vor, dass die Wehr unnötigerweise gerufen werden, schildert der Kommandant. Auch Aggressionen gegen die Wehrleute sind ein großes Thema. Schaulustige würden Feuerwehrleute oder Opfer bei Unfällen filmen; Platzverweise würden ertönen.

LÖRRACH Feuerwehr ändert sich
Die Feuerwehr in Lörrach professionalisiert sich, bekommt mehr hauptamtliche Mitglieder und bezieht von Freiwilliger Feuerwehr Lörrach Unterstützung in Lörrach-Haagen.

Hoher Schaden bei Scheunenbrand
LÖRRACH-HAAGEN Nach dem Brand einer Holzscheune an der Manzenthalstraße in Lörrach-Haagen, bei der laut Polizei ein Schaden in sechsstelliger Höhe entstanden ist, sucht das Kriminalkommissariat Lörrach Zeugen. Wie besagte die Polizei am Montag, wurde die Holzscheune durch einen Brand wirtschaftlich zerstört. Wie es dazu kam, ist noch unklar.

Wohnungsbrand in Brombach
LÖRRACH Zu einem Wohnungsbrand in einem Wohnhaus in Brombach kam es am Samstag, 27. Januar, um 19.30 Uhr. Die Feuerwehr Lörrach wurde alarmiert. In der Wohnung wurde ein Mann mit schweren Verletzungen verletzt. Der Mann soll auf dem Gelände der Lörracher Feuerwehr attackiert worden sein. Der Angreifer wurde kurzzeitig in die Psychiatrie der Stadt und Feuerwehr treffen Vorkehrungen.

Wohrmann bedroht und im Batzel. Er soll ihn auch bespöttelt und Feuerwehmann anscheinend im Gesicht und auf der Uniform getroffen haben. Die Polizei ermittelt wegen eines Angriffs auf Vollstreckungsbeamte. Da der Feuerwehrmann Uniform trug, ist er laut dem Paragraphen im Strafgesetzbuch einem Vollstreckungsbeamten gleichgesetzt. Der betroffene Feuerwehrmann hat sich vorsorglich inhaftig behandeln lassen. „Die Einsatzfähigkeit und Feuerwehr mit. Der 30-Jährige kam zunächst in Gewahrsam. Im Revier begutachtete ihn der ärztliche Bereitschaftsdienst und ordnete die Unterbringung in einer Psychiatrie an. Das ist dann auch gegen den Willen des Betroffenen möglich, wenn der Arzt erhebliche Fremdgefährdung sieht. Das ist ein Prozess, der in solchen Fällen immer wieder abläuft. Die Unterbringung ist auf einen Tag begrenzt. Eine längerfristige Unterbringung einer Psychiatrie wäre gegen den Willen des Betroffenen nur durch einen Beschluss möglich. Bei Straftaten des üblichen Weg ein Antrag der Staatsanwaltschaft über nur bei Straftaten möglich. Dies geschieht aber nur bei Straftaten. In solchen Fällen können die Straftaten in die Psychiatrie überführt werden.“

INZLINGEN Feuerwehr tagt
Am Samstag, 27. Januar, 19.30 Uhr, findet die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Inzlingen im Feuerwehrhaus statt. Auf der Tagesordnung stehen die Wahl des Feuerwehrausschusses, Aufnahmen in den aktiven Dienst.

LÖRRACH Feuerwehr passt sich an
Die Freiwillige Feuerwehr Lörrach wird bald der Vergangenheit angehören. Sie löst sich jedoch nicht auf. Sie ändert ihren Namen und wird künftig Feuerwehr Lörrach heißen. Damit einher geht eine Professionalisierung. Die Stadt Lörrach stellt immer mehr Feuerwehrleute hauptberuflich an, inzwischen sind es 13. Der Grund: Mehr Einsätze bräuchten mehr hauptberufliche Personen, erklärt Kommandant Michael Ortlieb. Durch eine Änderung

Vier Verletzte bei Brandstiftung im Gefängnis
Ein Häftling des Lörracher Gefängnisses wird verdächtigt am frühen Morgen des Mittwochs Feuer in seiner Zelle gelegt zu haben. Vier Menschen – drei Häftlinge und ein Personal – sind bei dem Brand leicht verletzt worden.

LÖRRACH Ein Brand im Gefängnis der Bahnhofstraße sorgte am Mittwochmorgen für einen Großeinsatz der Feuerkräfte. Kurz nach 5.30 Uhr wurde die Feuerwehr alarmiert. Das Feuer wurde rasch gelöscht. Insgesamt dauerte der Einsatz rund eine Stunde. Ein Häftling wurde in einer Zelle der Justizvollzugsanstalt Lörrach festgehalten.

Erneut brennt in Lörrach eine Hütte
Montagfrüh rückt die Feuerwehr nach Haagen aus: Dort brennt erneut eine Gartenhütte. In den vergangenen Monaten gab es immer wieder Vorfälle. Die Polizei geht auch jetzt von Brandstiftung aus.

LÖRRACH Nach Alarm am Mittwoch, 14. Februar, gegen 11.20 Uhr, in einem Einkaufsmarkt „Am alten Markt“ in Lörrach, rückte die Feuerwehr mit 24 Einsatzkräften aus. Der Markt wurde vorsorglich geräumt. Den Alarm ausgelöst haben dürfte eine nicht aktivierte Lüftung, so dass sich im Gebäude leichter Rauch gebildet hat.

Nach Alarm vorsorglich Einkaufsmarkt geräumt

LÖRRACH Nach Alarm am Mittwoch, 14. Februar, gegen 11.20 Uhr, in einem Einkaufsmarkt „Am alten Markt“ in Lörrach, rückte die Feuerwehr mit 24 Einsatzkräften aus. Der Markt wurde vorsorglich geräumt. Den Alarm ausgelöst haben dürfte eine nicht aktivierte Lüftung, so dass sich im Gebäude leichter Rauch gebildet hat.

Gartenhütte an Neujahr niedergebrannt
LÖRRACH Eine Gartenhütte ist an Neujahr, 1. Januar, um kurz vor 3 Uhr auf einem Grundstück im Grenzweg in Lörrach-Haagen niedergebrannt.

Feuerwehr löscht brennenden Holzstapel
LÖRRACH In der Nacht auf Samstag hat in Lörrach-Haagen ein Holzstapel gebrannt. Laut Mitteilung des Polizeipräsidiums Freiburg wurde das Feuer gegen 1.20 Uhr gemeldet. Der Holzstapel stand

Viele Einsätze und Herausforderungen
Fast 850 Mal ist die Lörracher Feuerwehr 2023 ausgerückt. Sorgen bereitet dem Kommandanten nicht nur die Hilfslosigkeit in der Bevölkerung. Er beobachtet auch,

7.10.7 Abschnitt Schopfheim

Gemeindefeuerwehren: Hasel, Maulburg, Stadt Schopfheim mit Abteilungen

FEUERWEHR HASEL
Hohe Ehrungen für Hasler Feuerwehr-Helden
Kreisbrandmeister Uwe Häubner zum ersten Mal an einer... der Feuerwehr Hasel... Markus Deiss und René Jahre ehrenamtlichen E... ren Held“ bezeichnete... Feucht, der für 40 Jahre... schaft mit dem Feuerweh... in Gold ausgezeichnet wu... jahrzehntelangen Einsatz... Jakob, der Vorsitzende des... wehrverbandes, Michael Fe... Deutsche Feuerwehrehrenk... ze an das Revers seiner... Abwesenheit wurde... 50 Jahren aktiv... renkomm...

MAULBURG
Feuerwehr ehrt
Die Freiwillige Feuerwehr Maulburg hält am Freitag, 26. Januar, um 19.30 Uhr im Saal des Rathauses (2. OG) die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2023 statt. Auf der Tagesordnung stehen die Tätigkeitsberichte, es geht um Neuaufnahmen, Beförderungen und Ehrungen, auch Grußworte werden gesprochen.

74-Jährige erfindet Notfall und ruft die Feuerwehr
Nach dem Rücktritt des bisherigen Feuerwehr-Kommandanten und seines Stellvertreter... 2024 hatten Mat... hael Gebhardt di... ung übernomm... ung der Feuerw... rde Manuel Hä...

MAULBURG
Feuerwehr... die Poli... Jah...

FEUERWEHR HAUSEN
Drei verdiente Kameraden ausgezeichnet
Drei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hausen ehrte der stellvertretende Kreisbrandmeister Dietmar Fink bei der Hauptversammlung. Fink verlieh Hauptlöschmeister Peter Steinebrunner für 40 Jahre Einsatzdienst das Feuerwehrehrenabzeichen in Gold. Im Namen der Gemeinde und der Feuerwehr wurde ihm eine geschnitzte Holzstatue des Florian, dem Schutzheiligen der Feuerwehr, überreicht. Für 50 geleistete Dienstjahre wurden Hauptfeuerwehrmann Harald Woelfle und Kommandant Bernd Schneider mit dem Feuerwehrehrenabzeichen in Gold in besonderer Ausführung geehrt. Auch hierzu gab es einen geschnitzten Florian. Dazu schenkte Bürgermeister Philipp Lotter im Namen der Gemeinde jedem Geehrten ein auf einem „Versperbrette“ angebrachtes Ehrenbeil. Eine besondere Ehrung wurde Oberlöschmeister Helmut Scholtz vom Feuerwehrverein Hausen im Wipftratal in Thüringen zuteil. In Würdigung seines

Theoretische 3-Standort-Struktur

Unbekannter stiehlt Quad und zündet es an
SCHOPFHEIM/MAULBURG Ein unbekannter hat in der Nacht zum Sonntag in Maulburg ein zuvor in Schopfheim geklautes Quad angezündet. Die...

SCHOPFHEIM
Zentrale Feuerwehr
Die Schopfheimer Feuerwehr soll zentraler aufgestellt, die Zahl der Feuerwachen von sieben auf drei reduziert werden. So weit der Plan. Jetzt ist es darum, ihn voranzubringen. Ausfindig gemacht werden soll, wer das Thema Kosten...

Unbekannte zünden Mülleimer am Bahnhof
SCHOPFHEIM Unbekannte haben am Samstagabend am Schopfheimer Bahnhof die Feuerwache auf den Plan gerufen. Um 23.30 Uhr in Brand geratene Mülleimer verursachten einen Sachschaden in Höhe von 500 Euro. Die Feuerwehr war zum Einsatz gekommen. Die Polizei ermittelt.

MAULBURG
Viele Fehlalarme in Flüchtlingsunterkunft
Die Brandmeldeanlage der Flüchtlingsunterkunft in Maulburg wurde offenbar schon vorwillig oder fahrlässig ausgelöst. Die Feuerwehrleute seien wegen der unnötigen Einsätze frustriert. Der erste stellvertretende Kommandant Oliver Fuchs, nachdem das Thema im Ratsrund zur Sprache gekommen war. Doch Ansprechpartner seien das Landratsamt als Betrodener Einrichtung, das Bauamt und der Sachverständigenrat. Die Gespräche würden aber nicht weiterkommen. Fuchs erklärte: „Dabei geht es um die Sicherheit der Gebäude. Vielleicht gar nicht, aber die Brandmeldeanlage ist ein Problem.“

Explosionsgefahr: Wohnhaus geräumt
Wegen Verdachts auf Gasaustritt und Explosionsgefahr ist am Sonntagnachmittag in Gundenhausen in Schopfheim ein Mehrfamilienhaus evakuiert worden. Die Feuerwehr hat das Gas abgebaut und die Bewohner wieder ins Haus lassen.

Der Gemeinderat hat Feuerwehr-Kommandant Manuel Häfele (links) seinen Stellvertreter Nicklas Feucht bestätigt.
FOTO: EDGAR STEINFE...

zum neuen Kommandanten und Nicklas Feucht zum stellvertretenden Kommandanten gewählt und nun in der Gemeinderatssitzung vom Gremium für fünf Jahre bestätigt.

Technischer Defekt: Fahrzeug gerät in Brand
MAULBURG Vermutlich aufgrund eines technischen Defekts geriet am Samstag um 15.30 Uhr ein Renault Megane in Brand. Die Feuerwehr verhinderte das Ausbreiten des Feuers. Wie die Polizei berichtet, wurde das Fahrzeug gegen 8.20 Uhr in Brand gesetzt.

Brennendes Auto gefährdet Haus
SCHOPFHEIM-WIECHS Ein brennendes Auto hat am Donnerstag in Wiechswald ein Wohnhaus in Brand gesetzt. Die Feuerwehr verhinderte das Ausbreiten des Feuers. Wie die Polizei berichtet, wurde das Fahrzeug gegen 8.20 Uhr in Brand gesetzt.

FEUERWEHR HAUSEN: Geehrt wurden (von links): Bernd Schneider, Harald Woelfle (je 50 Jahre) und Peter Steinebrunner (40 Jahre).

7.10.8 Abschnitt Schönau

Gemeindefeuerwehren: Aitern, Böllen, Fröhnd, Stadt Schönau, Schönenberg, Tunau, Wembach



Vizekreisbrandmeister Claus Werner mit dem neu gewählten stellvertretenden Kommandanten Dominik Lais, Bürgermeister Michael Engesser sowie dem wiedergewählten Kommandanten Jens Zimmermann (von links).

Unbekannte entfachen mehrere Feuer im Wald

SCHÖNAU/TUNAU Unbekannte haben am vergangenen Samstagabend in Fuchswald bei Schönau an mehreren Stellen Feuer entzündet.

...rung für seine Verdienste. So war er jahrelang sehr aktiv und hat immer als Helfer an der Seite. Auch sonst ist er sehr engagiert und hat viele Jahre lang als stellvertretender Vorsitzender der Ortsgruppe Schönau gearbeitet. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Er ist Mitglied im VfL Schönau und im Schönauer Bürgerverein. Er ist auch Mitglied im Ortsrat Schönau.

Sascha Jakobi ist neuer Kommandant

Die Freiwillige Feuerwehr Wembach wählt in ihrer Jahreshauptversammlung Sascha Jakobi zum neuen Kommandanten. Er folgt auf...



...kräften der Feuerwehr hatte sich...

Nässe im Wald auf die umliegenden Bäume und Sträucher anschießen können. In...

Kaminbrand ruft

Feuerwehr auf den Platz

FRÖHND Glanzruß hat am Dienstmittag im Fröhnder Dörfchen Hof einen Kaminbrand ausgelöst. Die Feuerwehr hatte keine Mühe. Wie die Polizei berichtet, wurde diese gegen 11.30 Uhr zu dem Feuer im Weiler Hof auf der Westseite des Fröhnder Wiesentals gerufen. Der Brand entstand offenbar wie bei Kaminbränden üblich durch abgesetzten Glanzruß. Die Feuer konnte durch die Feuerwehr von Fröhnd, Wembach und Schönau gelöscht werden, teilte die Polizei mit.

Ehrungen für Verdienste
Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Wembach gab es bei der Jahreshauptversammlung auch Ehrungen. Kurt Dieckmann wurde für 50 Jahre im Feuerwehrdienst geehrt. Er war über 20 Jahre als Funktionsträger aktiv. So wurde er stellvertretender Kommandant, im Ausschuss aktiv und auch Gerätewart. Er sei eine unverzichtbare Stütze der...

Kommandant bestätigt

Jens Zimmermann bleibt Kommandant. Er wird bei der Hauptversammlung der Feuerwehr Fröhnd bestätigt.

FRÖHND Mit Dominik Lais wählte die Truppe einen neuen ersten Mann an Zimmermanns Seite, welcher in der Hauptversammlung auch gleichzeitig noch zum Gruppenführer befördert wurde. Voraussetzung hierfür war die erfolgreiche...

...schlussprüfung an der Landesfeuerwehrschule im Februar. Nicht mehr zur Wahl stellte sich der bisherige stellvertretende Kommandant Christof Strohmeier. Für sein außerordentliches Engagement im Zusammenhang mit der Einführung des digitalen FW-Portals erhielt er von der Versammlung neben viel Beifall auch einen Geschenkkorb. Zum Abschluss wurden der Versammlung dann noch die finalen Umbaupläne des Feuerwehrhauses präsentiert. (Über...

FEUERWEHR SCHÖNAU Neue Tragkraftspritze hilft bei Einsätzen

AITERN

Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schönau hat in ihrer Haushaltsversammlung für die Jahre 2023/24 die Beschaffung eines Gerätewagens transportfähig beschlossen. Dieses Fahrzeug wird für die Freiwillige Feuerwehr Aitern in Röllsbach stationiert.

TUNAU

Feuerwehr-Kostensatz vom Rat beschlossen

In der jüngsten Tunauer Gemeinderatsversammlung wurde die Änderung der Feuerwehrkostensatzung vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Anlass hierzu war eine Änderung der Verordnung über den Kostensatz für Einsätze der Feuerwehr, teilt Bürgermeister Dirk Pfeffer mit. In dieser Verordnung werden die Kostensätze für die...

Feuerwehr statt Hitlerjugend

Jugendfeuerwehr? Darüber kann Kurt Asal aus Schönau nur lachen. Als er 1944 zur Jugendfeuerwehr kam, musste er gleich voll in den Einsatz, die Brände nach Luftangriffen löschen. Der Feuerwehr blieb er auch danach erhalten. 80 Jahre lang.

FRÖHND Jürgen Schmitz (BGV-Verbandsleiter), überbrachte die Nachricht an den Ortsrat Schönau, überbrachte die Nachricht an den Ortsrat Schönau, überbrachte die Nachricht an den Ortsrat Schönau.

zum Einsatz kommen. Gemäß dem örtlichen Brandschutzplan sind in diesem Bereich noch zahlreiche Bauernhöfe mit großen Weideflächen und Scheunen vorhanden. Die Feuerwehr ist in diesem Bereich besonders wichtig, um die Sicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten.



Mehr Einsätze gab es in Aitern

Die Aiterner Feuerwehr hat das einflussreichste Jahr ihrer Geschichte hinter sich. Und auch die Hauptversammlung beginnt mit einem Einsatz wegen Glatteis.

von der Schlagfähigkeit der Feuerwehr. Nach erfolgreichem Einsatz konnte die Hauptversammlung verspätet begonnen werden.

Das Jahr 2023 war für die Freiwillige Feuerwehr Aitern das einflussreichste Jahr seit ihrer Gründung. Die Kameraden wickelten zwölf Einsätze...

den Betreuungsausschuss. In der Hauptversammlung wurde eine Entscheidung über die Aufnahme neuer Mitglieder mit dem Löschzug beschlossen. Die Gemeinderatsversammlung wird am 15. Januar 2024 um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Aitern stattfinden. Die Kameraden wickelten zwölf Einsätze...

Kurt Asal vor seiner früheren Wirkungsstätte

7.10.9 Abschnitt Steinen

Gemeindefeuerwehr Steinen mit Abteilungen

Feuerwehr Steinen
Nachwuchsprobleme gibt es nicht
Christoph Schwanitz 02.02.2025 - 15:39 Uhr

Markus Zanker (Lehrbeauftragter Abteilungsleiter Steinen) und die Feuerwehrleute und Frauen Marlene Reha, Cornelia Metz, Nathanael Schmitt und Anna Maria Frenzer sowie Hauptfeuerwehrlin Christian Zanker. Foto: Christoph Schwanitz

Für die Ortsabteilung in Steinen war 2024 ein eher ruhiges Jahr. Abteilungsleiter Michael Leuer rief bei der Versammlung der Feuerwehrleute alle Einsätze kurz in Erinnerung und kündigte die Abholung des neuen Gerätewagens Technik für Oktober an.

Feuerwehr in Steinen
Ein arbeitsintensives Jahr
Olga Schmitt 20.01.2024 - 17:27 Uhr

In der letzten Feuerwehrrunde des Jahres (2024) wurde eine wichtige und stolze Leistung bei dem Rettungsbrandeinsatz in Steinen (2024) und einem Unfallereignis Markus Zanker Foto: Olga Schmitt

Die Steinerer Feuerwehrabteilung hat in ihrer Hauptversammlung auf ein Jahr mit 98 Einsätzen zurückgeblickt. Im Mittelpunkt standen unter anderem die Jugendfeuerwehr und zwei Beförderungen.

Feuerwehr Steinen
Ein ruhiges Jahr
Markus Zanker 11.01.2024 - 10:30 Uhr

Feuerwehreinsatz der Steinerer Feuerwehr an Einsatzort. Foto: ...

Die Gesamtwehr Steinen kann auf ein Jahr mit weniger Einsätzen als gewohnt zurückblicken. Kommandant Walter Bachmann berichtet im Gespräch mit unserer Zeitung aber auch, dass es zu relativ vielen Rettungseinsätzen kam.

Feuerwehr entfernt Nest der Asiatischen Hornissen und Hängelberg

Spezialisten Schützlinge und ihre Eltern. Die Feuerwehr hat in Steinen und Hängelberg die Asiatischen Hornissen entfernt. In Steinen fand der Einsatz am 04.01.2024 statt.

Spezialisten Schützlinge und ihre Eltern. Die Feuerwehr hat in Steinen und Hängelberg die Asiatischen Hornissen entfernt. In Steinen fand der Einsatz am 04.01.2024 statt. Foto: Rainer Eiche

Steinerer Feuerwehr rückt aus zu Küchenbrand
Paul Schmitt 07.12.2024 - 16:56 Uhr

Feuerwehr Steinen rückt aus zu Küchenbrand

An einem Küchenherd in einem Haus in Steinen ist wohl ein Kabel durchgebrannt. Der Vorfall endet glücklicherweise.

82-Rettungen
 Mo, 7. Dez 2024, 16:56 Uhr
 Steinen

Steinen
Wehr steht bereit
Mo 18.11.2024 - 08:22 Uhr

Vereinsführung in der Altersgemeinschaft (VAG) Kommandant Florian Töwe, Hauptwehrlin Cornelia Metz, Wehrlin Stefan und der stellvertretende Kommandant Dominik Metzger. Foto: Rainer Eiche

Weniger Einsätze, mehr Geselligkeit – für die Feuerwehr Steinen Hängelberg ging ein ruhiges Jahr zu Ende.

Dies wurde bei der Gesamtsammlung am Freitag deutlich. Nur drei Mal hatten die Kameraden seit der letzten Versammlung ausreichen müssen. Eine Steige, eine Krankenabfuhr sowie eine Personenerkennung waren der Anlass. Das bedeutet aber nicht, dass die Feuerwehrleute in dieser Zeit untätig waren. Die Vorbereitung auf eventuellen Einsatz muss jederzeit gewährleistet sein, wie zu erfahren.

Funkenzug aufgelöst
 Ortsvorsitzende Gabriele Kaiser-Bühler bedauerte die Auflösung des Funkenzugs nach 63 Jahren, der am Ende nur noch sieben Mitglieder umfasst hatte.

Bürgermeister Günther Braun und Gesamtkommandant Walter Bachmann werden aufgrund von Stützengemeinschaften und Katastrophenschutz auf die Bedeutung der Feuerwehr hin und bekennen sich zur Unterstützung der Wehren in den Ortsteilen. Gesamtleiter Jugendwart Kai-Uwe Kling warf den Blick hinaus auf das kommende Jubiläum 60 Jahre Jugendfeuerwehr Steinen, in dessen Rahmen verschiedene Veranstaltungen geplant sind, unter anderem die Ausrichtung des Pokalwettkampfes im Juli. Auch die Einleitung einer Kindergruppe in Steinen sei in naher Zukunft angedacht.

Hauptversammlung
Die Freiwillige Feuerwehr Steinen ist bei der Jugendarbeit spitze

KF-Plus! Viel des Lobes ist man bei der Freiwilligen Feuerwehr Steinen über die gute Jugendarbeit in den sieben Abteilungen mit 106 Mädchen und Jungen. Man soll sogar eine Kinderfeuerwehr eingerichtet werden.

Paul Schmitt
 Sa, 23. Feb 2024, 17:59 Uhr
 Steinen

1/2
 Dank vor die Zahl verdienstlicher Vorkämpfer die für 10, 22 und 40 Jahre gefahrt werden konnten. Foto: Paul Schmitt

7.10.10 Abschnitt Todtnau

(Gemeindefeuerwehren: Stadt Todtnau mit Abteilungen, Utzenfeld, Wieden)

Gerätehaus-Neubau sorgt für Emotionen

UTZENFELD

Die Feuerwehr-Abteilung Todtnau-Stadt wurde im vergangenen Jahr zu insgesamt 49 Einsätzen alarmiert. Größtes Thema war aber der verschobene Neubau des Gerätehauses.

TODTNAU Abteilungscommandant Thomas Büche blickte bei der Hauptversammlung der Feuerwehr-Abteilung Todtnau-Stadt im gut gefüllten Pfarrsaal

ne beziehungsweise an der Feuerwehrübungsanlage in Eschbach oder der Landesfeuerweherschule in Bruchsal. Thomas Büche erwähnte besonders die hohe Anzahl an Einsätzen und Lehrgänge. Erfolgreich war es besonders für die Jungen, die zum Teil bis zu drei Lehrgänge in einem Jahr erfolgreich absolvierten und nochmals über 100 zusätzlichen. Gesamt-Kommandant bedankte sich für die geleisteten Stunden. Das Jahr 2023 auf 560 Stunden. Die Abteilung Stadt. Auch den guten Probenbericht, dass die Mann-

es nötig, das alte Gerätehaus, was für den Abteilungsleiter bedeutete, mittlerweile einige Proben werden. Diese Maßnahmen um die nächsten Jahre zu verbleiben zu können.

FEUERWEHR UTZENFELD 10.000 Euro für neue Feuerwehr-Gerätschaften

Mit einem wahrlich großen Scheck im Gepäck war Thomas Kollöffel, Mitglied des Vorstands im Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verband (BGV) am Freitag von Karlsruhe nach Utzenfeld gekommen. Über die Spende von 10.000 Euro freuten sich nicht nur Bürgermeister Martin Wietzel und die anwesenden

Hohe Auszeichnung für Thomas Kaiser

Das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber ist die zweithöchste Auszeichnung, die Feuerwehrleute auf Bundesebene erhalten können. Es wird jährlich in ganz Deutschland nur 1000 Feuerwehrleuten verliehen. Entsprechend groß waren Freude und Überraschung

Saunaofen in Hotel setzt fast Holzwand in Brand

TODTNAU-MUGGENBRUNN Ein Saunaofen hat am Samstagnachmittag in Muggenbrunn einen Feuerwehreinsatz verursacht. Das Gerät setzte beinahe eine Holzwand in Brand. Wie die Polizei schreibt, kam es gegen 16.20 Uhr zu dem größten Feuerwehreinsatz in einem Muggenbrunn

Neues Fahrzeug für die Feuerwehr Wieden

Die Feuerwehr Wieden bekommt für 520.000 Euro ein neues Feuerwehrfahrzeug. Das alte ist fast 30 Jahre alt.

Von Eva Wollweber

WIEDEN 520.000 Euro will sich die Gemeinde ein neues Feuerwehrfahrzeug kosten lassen. Diese Summe stellte der Gemeinderat in seiner Sitzung einstimmig zur Verfügung und beauftragte die Firma Wiesecke, den Auftrag für das Löschfahrzeug LF10 öffentlich auszu-schreiben. Leicht fiel der Wiedener Bürgervertretung diese große Ausgabe

punkt war der dreitägige Bad Dürkheim.

► **Gerätehaus:** Emotionen beim Neubau des Gerätehauses gegen den Aussagen an der Hauptversammlung, dass es bald das Projekt im Juni aufgeschoben. Durch die Vers



FEUERWEHR WIEDEN: Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzender Rainer Jacobi, die Geehrten Axel Ackermann und Kurt Dietsche und der zweite stellvertretende Kreisbrandmeister Dietmar Fink (von links).

Kaminbrand in Schwarzwaldhof

TODTNAU-GESCHWEND Selbstständig löschen konnten am Dienstag, gegen 14.50 Uhr, die Eigentümer eines Schwarzwaldhofes einen Kaminbrand. Der denkmalgeschützte Hof in der Mättlestraße blieb bewohnbar, teilt die Polizei mit. Die Feuerwehr Todtnau, welche mit vier Fahrzeugen und 18 Einsatzkräften vor Ort war, löschte das Brandobjekt. Die angrenzende Haushälfte wurde minimal beschädigt. Ein Steinfeiger wurde eingesetzt.

Mehr Einsätze hatte Todtnaus Feuerwehr noch nie
Die Feuerwehr Todtnau hat einiges vor: In der Hauptversammlung berichtet Kommandant Tobias Lehr in einem gut besuchten Pfarrsaal über ein anstrengendes Jahr und zahlreiche Projekte.



Die Feuerwehr Todtnau ehrte und beförderte

Lkw fängt bei Aftersteg Feuer

TODTNAU Aus noch unklar, was die Ursache war, hat am Dienstag ein LKW zwischen Aftersteg und gefangen. Der Sachschaden wurde noch nicht gemeldet. Die Feuerwehr wurde mit der Ausrückung beauftragt.

Wiedens Wehrleute üben fleißig

Ein ruhiges, unspektakuläres Einsatzjahr liegt hinter der Feuerwehr Wieden. Bemerkenswert ist der gute Besuch bei den Proben.

WIEDEN 87 Prozent Anwesenheit beim Besuch der Proben seien beeindruckend, befanden sowohl Kreisbrandmeister Uwe Häubner, Bürgermeister Michael Fischer und Kommandant Jens Trefzer bei der Generalversammlung der Feuerwehr Wieden. 19 der 36 Wiedener Feuerwehrleute wurden für vollständigen oder fast voll-

Vize-Kommandanten vom Rat bestätigt

Weil zwei stellvertretende Abteilungs-kommandanten der Feuerwehr Todtnau

7.10.11 Abschnitt Vorderes Kandertal

Gemeindefeuerwehren: Binzen, Eimeldingen, Fischingen, Rümmingen, Schallbach, Wittlingen

Die Binzener Feuerwehr hat viele Freunde
 RZ-Plus | Nur knapp sieben Euro pro Person darf die Gemeinde Binzen für den Einsatz ihrer Feuerwehre berechnen. Richtig traurig ist über die geringe Summe niemand, zeigt sie doch, wie hoch das Ansehen der Wehr genießt. ...

Eimeldingen darf für Nicht-Pflichtaufgaben der Feuerwehr nicht mehr so viel Geld verlangen
 SZ-Abc | Für Einsätze der Feuerwehr, die nicht zu den Pflichtaufgaben gehören, stellte die Gemeinde Eimeldingen den Versachern bislang eine Rechnung. Künftig darf sie dafür nur noch ...

24 Stunden Feuerwehreinsatz wie die Großen
 Die Jugendfeuerwehr Binzen hat eine 24-Stunden-Übung abgehalten. Die Jugendlichen erlernten und bewältigten den Alltag der Berufsfeuerwehr. ...

Kritik an Zusammenlegung
 RZ-Plus | Der Fischinger Feuerwehrkommandant Harald Lehmann kritisiert an der Mitgliederversammlung die Reduzierung der Feuerwehrlöcher "Manpower vor Ort" sei wichtig, um die Aufgaben abzudecken. ...

Wittlingen
Knut Nabbefeld wird vom Gemeinderat bestätigt
 Gudrun Gehr 13.02.2024 - 14:32 Uhr
 Die Feuerwehr bekommt mehr Geld für kostenpflichtige Einsätze.

Schallbach
Vom Quereinsteiger zum Chef
 Die Schallbacher Feuerwehr hat mit Tim Wackernagel einen neuen Kommandanten.

Jubiläumfeier stand im Mittelpunkt
 Als ein außergewöhnliches Jahr feiert 2024 die Fischinger Feuerwehr in Erinnerung. Mittelpunkt waren die Feier des 125-jährigen Bestehens und die Gründung einer Kleinfamilie.

bei der Ernennung des neuen Kommandanten (von links): Bürgermeister Michael Herr, stellvertretender Kommandant Lukas Lobers, Knut Nabbefeld und Mike Ernst. Foto: Gudrun Gehr

Feuerwehrojubiläum: Fischingen wird zum „Blaulichtort“
 Die Fischinger Feuerwehr feiert am 12. Februar 2024 das 125-jährige Bestehen. ...

Kaminbrand überwacht
 Eimeldingen
 Die Feuerwehr wurde am Sonntag zu einem Einsatz gerufen.









7.10.12 Abschnitt Weil am Rhein

Gemeindefeuerwehr: Stadt Weil am Rhein mit Abteilungen

„Für mich sind Sie Vorbilder in unserer Gesellschaft“

OB Wolfgang Dietz
Missbrauch von Feuermeldern

WEIL AM RHEIN Ein mutw
brauch der Feuermelder sorgt
tag für einen Feuerwehreinsatz
center in Friedlingen. Wie bei
gen üblich, musste das Einl
evakuiert werden. Bis die Ku
ihren Einkauf fortsetzen konn

WEIL AM RHEIN
Feuerwache Nord

Der Bau einer neuen Feuerwache Nord
beim Haltinger Sägischof ist der Rea
lisierung einen wichtigen Schritt näher
gekommen. Der Weiler Stadtverwal
tung ist es gelungen, die dafür
erforderlichen Grundstücke
löst worden

„Modische“ Brandlöcher in Kleidungsstücken

WEIL AM RHEIN Der Feuerweh
wurde am Donnerstag gegen 16.30 Uhr eine
starke Rauchentwicklung im ersten Stock
eines Mehrfamilienhauses in der Breslauer
Straße mitgeteilt. Vor Ort öffnete die

27-Jähriger stirbt bei Brand in Weil

Am Sonntagnachmittag rückt
die Weiler Feuerwehr wegen

ler Stettiner
nen der
ehrfamilien-
de Hilfe zu
mittelt.



OB Dietz wurde von der Feuerwehr geehrt, unter anderem mit einem feuerwehroten Kleeblatt. Von links: Frank Sommerhalter, Wolfgang Dietz, Andreas Müller und Alexander Ebler.

WEIL AM RHEIN
Einsatz im Rheincenter

Am Dienstagmorgen war die Feuerwehr
Weil am Rhein im Rheincenter im Einsatz.
Im Einkaufszentrum im Dreiländereck
gab es auf mehreren Etagen eine starke
Rauchentwicklung. Das Gebäude musste
vier Stunden evakuiert werden.

WEIL AM RHEIN
Brandursache unklar

Die Feuerwehren Weil am Rhein und
Lörrach haben am Sonntagabend einen
Brand im Ot
Rhein-Halting
Wohnblock
die Rauchs

Senior wird vermisst

Viele Einsatzkräfte h
Sonntag einen Mann
bei Weil gesucht. Bo



Ehrende und Geehrte: von links Uwe Häubner, Frank Sommerhalter, Valentin Tesche, Alexander Ebler, Martin Zimmermann, Andreas Müller, Lukas Eggs und Markus Probst.

WEIL AM RHEIN
Feuer im Wald-Kiga

Am Samstag gegen 4 Uhr wurde der
Feuerwehr ein brennender Bauwagen
im Dreiländergarten gemeldet. Die
Einsatzkräfte konnten den Brand rasch
löschen und ein Übergreifen der Flam
men auf weitere bauliche Einrichtungen
des Kindergartens verhindern. Die
Höhe des Schadens ist noch nicht be
Brandursache kann
nicht mitteilen. Das
eil am Rhein sucht nun
ndienliche Hinweise
07621/97970.

Hauptamtliche immer wichtiger

Das Jahr 2023 war für die
Freiwillige Feuerwehr Weil am
Rhein ein einsatzreiches und
anstrengendes Jahr. Vor allem
im Sommer gab es viele
Einsätze, die die Kameraden
zuverlässig gemeistert haben.

fügte an: „Wenn man sich dann noch u
den Verursacher kümmern muss
einem blauen Auge davonk
tende Arroganz und
zeigt, wird unsere Aufg
chen Herausforderung.“
Einen unüblich großen
brand gab es im August in
straße. Am 4. Oktober musste
wehr innerhalb von 24 Stund
Rauchmelder können Leben retten
WEIL AM RHEIN Am Freitag ist
jährliche Rauchmeldertag. Die
Feuerwehr nimmt das Da
lass, um noch einmal
sich ein solche
vielen Fir
Wob

Feuerwehr: „Unsere Leute brauchen eine Pause“

WEIL AM RHEIN Die Weiler Feuer
wehr und der DRK-Ortsverein Weil am
Rhein-Haltingen haben heute, Samstag,
24. Juni, von 10 bis 17 Uhr zu einem Tag
des Blaublichts auf den Platz des Einkaufs
zentrums Insel eingeladen und dafür ein
Programm mit zahlreichen Vorführungen

Brand im Verteilerkasten, Baum kippt gegen Haus

40 Einsatzstellen mussten die
drei Abteilungen der Weiler
Feuerwehr am Donnerstag
abend während des Gewit
tersturms abarbeiten. Darunter

Feuerwehrehrennadel als Dank für OB Dietz

OB Wolfgang Dietz wurde zum
Ende seiner Amtszeit von der
Feuerwehr geehrt. Er selbst
blickte sehr persönlich auf die
gemeinsame Zeit mit der
Feuerwehr zurück.

7.10.13 Abschnitt Zell im Wiesental

Gemeindefeuerwehren: Hausen, Hög-Ehrsberg, Stadt Zell (mit Abteilungen)

Kerze im Treppenhaus löst Feuerwehreinsatz aus

ZELL Eine brennende und flackernde Kerze hat am Sonntagabend in Zell einen Feuerwehreinsatz ausgelöst. Eine Frau hatte den Kerzenschein für einen Brand gehalten und Alarm geschlagen. Wie die Polizei berichtet, meldete eine Anwohnerin gegen 22.50 Uhr den vermeintlichen Brand im Fischbachweg. Die Freiwilligen Feuerwehren Zell und Atzenbach rückten mit zwei Einsatzfahrzeugen und 25 Einsatzkräften an. Da die Bewohnerin des Treppenhauses die Klingeln nicht reagierte, wurde ein Notruf gestellt.



Feuerwehr rettet Verletzten

ZELL Die Freiwillige Feuerwehr Zell Abteilung Stadt hat am Samstag eine Person aus steilem Gelände gerettet. Der Notrufdienst stabilisierte den Patienten vor Ort. Die Gartenarbeiten von der Person waren im Gange. Eine Notfallschraube wurde durch die Feuerwehr entfernt.

Einsatz in Mambach: Müllgerät auf Lkw in Brand

ZELL-MAMBACH Die Freiwillige Feuerwehr Zell wurde am Montagmorgen um 07.15 Uhr alarmiert, da Gelbfahrzeuge mit Mülllastern in Mambach in Brand geraten waren. Die Feuerwehr rückte mit einem Einsatzfahrzeug an. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.



Kaminbrand ruft die Feuerwehr auf den Plan

ZELL Ein Kaminbrand hat am Donnerstagvormittag im Fischbachweg in Zell einen Feuerwehreinsatz zur Folge gehabt. Laut Feuerwehrbericht wurde die Integrierte Leitstelle um 08.15 Uhr über das Feuer informiert. Aufgrund der Meldung rückte die Abteilung Zell mit einem Einsatzfahrzeug an. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

Feuerwehr-Großeinsatz wegen Fehlalarms

ZELL Handwerksarbeiten am Montagmorgen in Zell zu einem Feuerwehreinsatz geführt. Die Feuerwehr rückte mit einem Einsatzfahrzeug an. Die Ursache des Fehlalarms ist noch nicht bekannt.

Die ganze Familie ist bei der Freiwilligen Feuerwehr Zell schon mal mit Töchterchen Lina.

Eine Familie brennt

Bei der Feuerwehr Zell ist die ganze Familie in Sachen Rettung im Einsatz. Jetzt wurden Anja Seider und ihr Sohn Ben Wassmer gleichzeitig in den Aktivdienst übernommen.

Feuerwehreinsatz in Zeller Realschule

ZELL Die Freiwillige Feuerwehr Zell wurde am Montag zu einem Einsatz in der Zeller Realschule alarmiert. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

Hög-Ehrsberg Wehr ist hervorragend aufgestellt

Im Hinterhag hat die Feuerwehr Hög-Ehrsberg keine Personalprobleme. Und auch die Zahl der Träger von Atemschutzgeräten ist bemerkenswert.

Großaufgebot rückt zu Kaminbrand in Wühre aus

HÖG-EHRBERG Einen Kaminbrand in der Wühre hatte am Sonntagmorgen die Feuerwehr zu löschen. Zu dem Feuer rückten Wehrfahrzeuge aus Hög-Ehrsberg, Schönau, Zell und sogar Schopfheim an. Laut Bericht wurde die Feuerwehr mit zahlreichen Einsatzkräften um 09.20 Uhr alarmiert. Der Kaminbrand konnte schnell von der Feuerwehr unter Kontrolle gebracht werden. Vermutlich entstand das Feuer aufgrund von Ruß. Sachschaden entstand keiner.

Bewohner löschen Brand im Heizraum in Gresgen

ZELL-GRESGEN In einem Gebäude in Gresgen sind die Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehren Zell und Gresgen der Kontrolle gebracht worden. Vermutlich entstand das Feuer aufgrund von Ruß. Sachschaden entstand keiner.



FEUERWEHR ZELL: Stolz auf die neuen Kameras sind (von links) Thomas Roth, Thomas Philipp, Peter Palme, Alexander Seide

Brand eines Schuppens rechtzeitig gelöscht

ZELL Am Freitagabend, gegen 20.45 Uhr, wurde der Feuerwehr in der Kirchstraße in Zell ein brennender Schuppen gemeldet. Die Feuerwehr rückte mit einem Einsatzfahrzeug an. Der Brand wurde rechtzeitig gelöscht.

Feuerwehr im Einsatz wegen verbrannter Pizze

ZELL Die Feuerwehr ist an Allerheiligen wegen einer angebrannten Pizza alarmiert worden. Ein Anwohner in einem Mehrfamilienhaus hatte den Alarm gegeben. Die Feuerwehr rückte mit einem Einsatzfahrzeug an. Die Ursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

Löschwasser in Adelsberg

Der Zeller Ortsteil Adelsberg hat ausreichend Löschwasser. Bernhard Zimmermann, Ortsvorsteher von Adelsberg, hat sich von der Freiwilligen Feuerwehr Zell genau über die Möglichkeiten im Falle eines Brandes instruieren lassen, da Ria Bartsch vom Bürgerforum in der jüngsten Sitzung des Finanzausschusses bemängelt hatte, in Adelsberg gebe es nicht genügend Löschwasser.

Feuerwehrmusik tagt

Am Freitag, 5. Januar, findet um 19 Uhr im Bürgerhaus in Mambach die Jahreshauptversammlung der Feuerwehrmusik Mambach statt. Tagesordnungspunkte sind unter anderem die Berichte des Vorstands, des Kassiers und des Schriftführers über das Vereinsjahr 2023. Mitglieder und Interessierte sind willkommen.

7.10.14 Landkreis Lörrach (KBM u. Integrierte Leitstelle)

„Gut aufgestellt, aber mit Luft nach ob Gewappnet sein für schwierige Lagen

BZ-INTERVIEW: In der Nacht auf Donnerstag hat die Erde gebebt. Es gibt wohl keine Schäden. Wie wären aber die Behörden auf ein derartiges Szenario vorbereitet? Kreisbrandmeister Uwe Häubner erklärt es.

■ Von Jonas Günther

Der Landkreis sieht sich im Katastrophenschutz gut aufgestellt, will aber besser werden. Ein Konzept zeigt auf, wo bei Fahrzeugen und Ausstattung nachgerüstet werden muss. Und: Der Führungsstab wird neu aufgestellt.

BZ: Herr Häubner, kurz nach 3 Uhr hat Erde in der Nähe von Schnaffheim gehöhrt



Wir werden tätig, wenn Eile geboten ist



Uwe Häubner



Bonjour, Grüezi oder guten Tag?

Der Kreis Lörrach ist überwiegend ländlich. Die Herausforderungen für die Integrierte Leitstelle sind aber mit einer Großstadt zu vergleichen. Und hinzu kommt

im Schnitt mehr als 300 pro Tag. Daraus entstanden fast 41.500 Einsätze, bei den meisten Notrufen wird ein Rettungswagen alarmiert (rund 23.000 Mal). Die Feuerwehren im Landkreis sind 2023 im Schnitt etwa zehn Mal am Tag ausgerückt, das entspricht mehr als 3500 Einsätzen. Auch die

Teilnehmer? „Dann müssen Sie warten“, antwortet Michael Huber. Bei Großereignissen wie zum Beispiel einem Unwetter oder verstärktem Schneefall, so wie vor ein paar Wochen, wird die Leitstelle verstärkt. Dennoch kann es sein, dass man warten muss. Es kommt auch vor, dass viele Men-

he man diesen nur selten. C sagt Redling: „Wenn es um geht, kennen wir keine Gr Glücksfall, dass in Basel dir tatsklinikum in der Nähe li In Sachen Notrufen sp aber dann dennoch eine P

Land zahlt über 1,2 Millionen
... und 1,6 Millionen Euro (Breisgau-...
... 2 Millionen Euro (Landkreis...
... Summen aus der Projekt...
... der Feuerwehren in diverse...
... oder auch HLF 10 jeweils 96.000 Euro...
... den Bau der Feuerwehnhäuser in Lörrach, Wie...
... (60.000 Euro) und Altem (120.000...
... Projektförderung bei diversen Feuerweh...
... ren im Landkreis die Anschaffung neuer...
... Well an Rhein kann sich über einen Zu...
... Foto-Kite treuen, eine Dromme, die...
... restützt gesteuert wird.
... Nachfrige zuzuleiten mit...



Mit rund 1,2 Millionen
Landkreis Lörrach...
te der Feuerweh...
kenhaus.

BZ-INTERVIEW Eine Katzenrettung der Feuerwehr in Zell sorgte im März für viel Aufmerksamkeit. Ebenso eine Biberrettung vor wenigen Tagen in Lörrach. Kreisbrandmeister Uwe Häubner spricht über Tiereinsätze der Feuerwehr

Fusionen sorgen für Frust bei Feuerwehren

Viele Feuerwehren im Kreis Lörrach müssen sich neu aufstellen: Gerätehäuser sind in die Jahre gekommen und entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik. Sie alle zu sanieren, würde die Kommunen finanziell überfordern. Daher werden Abteilungen und alte Feuerwachen geschlossen und in neuen Gebäuden konzentriert. Das sorgt für Zwist und Frustration innerhalb der Wehren. Vor allem der Abschied von den Spritzenhäusern in den Ortsteilen fällt vielen schwer.

Blitzer steht in Lörrach in Flammen

Unbekannte haben in Lörrach den semi-stationären Blitzer der Stadt angezündet. Dieser

7.10.15 Kreisfeuerwehrverband u. Jugendfeuerwehren

Kreisfeuerwehrverband zieht Bilanz

Beim Kreisfeuerwehrverband Lörrach schaut man zufrieden auf 2023. Die Personalstärken der Abteilungen wurden gesalogen, bei der Jugend gibt es sogar einen Aufwärtstrend.

Von Jutta Schütz

KREIS LÖRRACH Für einen Kursaal in Bad Bellingen sorgte die Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach. Die Mitglieder der aktiven Feuerwehren sind stabil. Einen Höhepunkt gab es bei den Jugendfeuerwehren. 2023 sei nicht nur ein fast normales Jahr, sondern sich Verbandsvorsitzende

Ehrungen in Grenzach-Wyhlen

Bei der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Grenzach-Wyhlen wurden zahlreiche Feuerwehrleute geehrt worden. Für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Feuerwehrwesens wurde Claus Werner das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Gold vom Kreisfeuerwehrverband verliehen. Mit der Ehrenmedaille in Gold des Landesfeuerwehrverbandes wurde Heinz Weiß ausgezeichnet. Das Feuerwehrehrenzeichen Bronze erhielten Felix Busam und Conrad. Das Feuerwehrehrenzeichen in Gold wurde an Joachim Sahn für die hervorragende Ausführung der langjährigen aktiven Feuerwehrarbeit vergeben.

Zahlreiche Ehrungen gab es bei der Sitzung des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach in Bad Bellingen. Und es wird eine neue Abteilung gesucht.

2023. Die Förderung der Jugendfeuerwehren sei enorm wichtig, weil die aktiven Feuerwehren ohne sie nicht auskämen. Das erste Wort der Kreisfeuerwehrverbände im Landkreis Lörrach, der Kreisfeuerwehrverband Lörrach, wurde von den Kreisvorsitzenden Bruno Schmidt und Ingo Zahoransky sowie der stellvertretenden Kreisvorsitzenden Tobias Ruf und Benjamin Braum gesprochen.

FEUERWEHR TODTNAU II: Verbandsehrungen (von links): Bürgermeister Oliver Fiedel und Kommandant Tobias Ruf mit den Geehrten Winfried Wissler, Bernd Oberhofer und Benjamin Ruf und die stellvertretenden Vorsitzenden Bruno Schmidt und Ingo Zahoransky sowie der stellvertretende Kreisjugendwart Matthias Braun.

Kreisfeuerwehrverband Lörrach ehrt zahlreiche Kommandanten

10 Jahre-Kommandantenübergabe in Gold. Die Kommandantenübergabe wurde am 19. April 2024 im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach in Bad Bellingen durchgeführt. Die Kommandantenübergabe wurde von den Kreisvorsitzenden Bruno Schmidt und Ingo Zahoransky sowie der stellvertretenden Kreisvorsitzenden Tobias Ruf und Benjamin Braum durchgeführt.

Kreisfeuerwehrverband Lörrach ehrt zahlreiche Kommandanten

10 Jahre-Kommandantenübergabe in Gold. Die Kommandantenübergabe wurde am 19. April 2024 im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach in Bad Bellingen durchgeführt. Die Kommandantenübergabe wurde von den Kreisvorsitzenden Bruno Schmidt und Ingo Zahoransky sowie der stellvertretenden Kreisvorsitzenden Tobias Ruf und Benjamin Braum durchgeführt.

WEIL AM RHEIN Ehrennadel für OB Dietz

24 Jahre lang hat sich Weil am Rheins Oberbürgermeister Wolfgang Dietz für das Feuerwehrwesen eingesetzt. Zum Ende seiner Amtszeit zeichnete ihn Reiner Jacob, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbands, dafür nun mit der Kreisehrennadel in Gold aus. Dietz nannte diese Ehrung einen besonderen Moment. Die Handreichung erfolgte bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Lörrach am 19. April 2024. Die Ehrennadel wurde von Bruno Schmidt überreicht. Dietz wird bei der Kreiszeitsitzung am 19. April 2024 im Kreisfeuerwehrverband Lörrach auf dem Programm stehen. Die Kreiszeitsitzung wird von Bruno Schmidt geleitet. Die Kreiszeitsitzung wird von Bruno Schmidt geleitet. Die Kreiszeitsitzung wird von Bruno Schmidt geleitet.

Verbandsehrungen: Eine besondere Ehrung wurde Benjamin Ruf aus der Abteilung Präg-Herrenschwand zu Teil. Für seine Verdienste in der Jugendarbeit wurde er vom stellvertretenden Kreisjugendwart Matthias Braun mit der Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg in Silber geehrt. Seit 2011 setzt er sich sehr engagiert für die Belange der Jugendgruppe Präg-Herrenschwand als Jugendgruppenleiter ein. Bernd Oberhofer konnte von den beiden stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Bruno Schmidt und Ingo Zahoransky mit der Ehrennadel in Bronze seine Verdienste in der Abteilung Afersteg, die er seit 2011 als Leiter des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach geleitet hat, geehrt werden.

FEUERWEHR HASEL: Mit dem Deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Bronze zeichnete Reiner Jakob, der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes (links), Michael Feucht aus.

FEUERWEHR UTZENFELD: Bruno Schmidt (links) ehrt Thomas Kaiser Krieg, Kassierer Joachim Sahn, mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber.

Team des Lörracher Kreisfeuerwehrverbandes (von links) Reiner Jacob, Stellvertreter Bruno Schmidt, Stellvertreter Ingo Zahoransky, stellvertretender Jugendwart Matthias Braun, Kassierer Joachim Sahn, Vorsitzender Reiner Jacob. FOTO: JUTTA SCHÜTZ

Junge Menschen erzählen von ihren Erlebnissen

wehren aus dem Landkreis so wie ein Vertreter des THW Schopfheim. Im Halbkreis vor dem Wagen standen auch Jugendfeuerwehrmitglieder und deren Eltern, Geschwister und Betreuer und lauschten den Redebeiträgen.

Eine Mitglieder der Jugendfeuerwehren erzählten, was sie im Kreiszeitlager schon alles unternommen hatten und bekamen dafür Applaus.

Spende für die Jugend

Schliengens Bürgermeister Christian Renkert, der ebenso wie Werner Bundschuh Mitglied des Freundeskreises Schloss Bürgeln ist, hatten noch eine Besonderheit parat: Renkert übergab an Kreisjugendfeuerwehrwart Markus Hasler für die Jugendfeuerwehr eine Spende von 1500 Euro vom Freundeskreis Schloss Bürgeln.

Hasler zeigte sich sichtlich gerührt. Das Geld könne die Jugendfeuerwehr gut gebrauchen, meinte Hasler und dankte den Spendern im Namen der Kreisjugendfeuerwehr und des Kreisfeuerwehrverbandes.



Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzender Reiner Jacob, Christian Renkert und Werner Bundschuh vom Freundeskreis Schloss Bürgeln (von links). Foto: Karl-Heinz Rümmele

Gäste besichtigen das Kreiszeitlager der Jugendfeuerwehren mit rund 600 Teilnehmern.

Von Karl-Heinz Rümmele

KREIS LÖRRACH. Beim Lagerabend des Kreiszeitlagers des Kreisfeuerwehrverbands konnten sich die Gäste am vergangenen Freitagabend bei einer Führung übers Gelände im Oberfeld in Schönau einen Einblick verschaffen. Insgesamt 110 Zelte waren aufgebaut worden sowie Sanitäranlagen und ein großes Zelt für die Verpflegung.

Rund 600 Teilnehmer

Dabei wurde auch sichtbar, was die Jugendlichen im Lagerabend des Kreiszeitlagers der Jugendfeuerwehren gegeben. So hat Kreisjugendfeuerwehrwart Markus Hasler Gerd Orth mit der Goldenen Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg geehrt und die dazugehörige Urkunde überreicht. Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich Orth für die Ausbildung der Jugendfeuerwehren Schliengen, Liel und Obereggenen. Derzeit gehören ihr 39 Jungen und Mädchen im Alter von 10 bis 17 Jahren an.

Goldene Nadel für Gerd Orth

KREIS LÖRRACH. Eine besondere Ehrung hat es am Lagerabend des Kreiszeitlagers der Jugendfeuerwehren gegeben. So hat Kreisjugendfeuerwehrwart Markus Hasler Gerd Orth mit der Goldenen Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg geehrt und die dazugehörige Urkunde überreicht. Seit mehr als 20 Jahren engagiert sich Orth für die Ausbildung der Jugendfeuerwehren Schliengen, Liel und Obereggenen. Derzeit gehören ihr 39 Jungen und Mädchen im Alter von 10 bis 17 Jahren an.



Gerd Orth und Markus Hasler (von links). Foto: Karl-Heinz Rümmele

Kreiszeitlager der Jugendfeuerwehr

KREIS LÖRRACH Die Kreisjugendfeuerwehr des Landkreises Lörrach veranstaltet von Mittwoch, 24. Juli bis 28. Juli in Schönau im Oberfeld ihr Kreiszeitlager. Beim Zeltlager sind rund 600 Teilnehmende inklusiv der Betreuer dabei. **BZ**

Spende fürs Kreiszeitlager

KREIS LÖRRACH Im Rahmen des 23. Kreiszeitlagers für die Jugendfeuerwehren im Landkreis fand dieser Tage eine Führung für geladene Gäste im Schönauer Oberfeld statt. Im vom Kreisfeuerwehrverband Lörrach organisierten Zeltlager waren über 110 Zelte aufgebaut worden sowie Sanitäranlagen und ein großes Verpflegungszelt. Auf dem Moderationswagn begrüßte Kreisjugendfeuerwehrwart Markus Hasler mit weiteren Vertretern der Feuerwehr alle Jugendfeuerwehrmitglieder und deren Eltern, Geschwister sowie die Betreuenden. Einige Mitglieder der Jugendfeuerwehren erzählten, was sie schon alles unternommen hatten. Schliengens Bürgermeister Christian Renkert und sein Vorgänger Werner Bundschuh hatten ein Gastgeschenk für Markus Hasler und die Jugendfeuerwehr dabei. Sie überreichten einen Scheck in Höhe von 1500 Euro vom Freundeskreis Schloss Bürgeln. Dieses Geld könne die Jugendfeuerwehr gut gebrauchen, ernte Hasler und bedankte sich bei den Spendern im Namen der Kreisjugendfeuerwehr und des Kreisfeuerwehrverbandes. Eine besondere Ehrung gab es auch noch: Gerd Orth erhielt als 20-jähriges aktives Mitglied in der Ausübung der Jugendfeuerwehr Schliengen die goldene Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg nebst Urkunde für seine über 20-jährige Arbeit. **khr**

SCHÖNAU Jugendfeuerwehr zeltet

Die Kreisjugendfeuerwehr des Landkreises Lörrach veranstaltet in der Zeit vom 24. Juli bis 28. Juli in Schönau im Oberfeld ihr 23. Kreiszeitlager. Am Zeltlager sind circa 600 Teilnehmer dabei.

Jugendwehrleute zeigen sich motiviert und engagiert

Zuerst die Ehrungen, dann die Arbeit: Die Jugendfeuerwehr Lörrach und Inzlingen traf sich in Hauingen zur Hauptversammlung und zeigte bei der Abschlussübung ihr Können.

Von Paul Schleier

LÖRRACH-HAINGEN Rund ums evangelische Gemeindehaus in Hauingen war am Samstag alles rot: Die Lu-



7.10.16 Nachbarschaft Dreiland/Schweiz



Rheinretter kritisieren Alarmierung

RHEINFELDEN „Bei einer Rheinretung geht es um Sekunden, nicht um Minuten oder Stunden“, sagt Richard Graf. Er ist seit vielen Jahren Leiter des Rheinrettungsdienstes Rheinfelden/Schweiz, welcher zur örtlichen Feuerwehr gehört. Aus seiner Sicht funktioniert die Alarmierung seit längerem nicht ideal – und das bereitet ihm Sorgen.

Wenn am Rhein ein Unglück passiert, zählt jede Sekunde. Die grenzüberschreitende Alarmierung der Rettungskräfte gestaltet sich aber schwierig – wie ein aktueller Fall zeigt.

Eine tiefe Freundschaft bindet die Feuerwehren in Badisch-Rheinfelden/Schweiz und Möhlin mit den Badisch-Rheinfelder Kameraden. Die Freundschaft zu Neumarkt in Südtirol besteht vor allem über die Abteilung Hertzen.

Von Boris Burkhardt

RHEINFELDEN Zur Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses waren auch Gäste aus Südtirol und eine Delegation aus Badisch-Rheinfelden...

Südtirol und der Schweiz

Der Rheinfelder Kommandant Marc Leber überbrachte in Anspielung auf die vielen Abteilungen der Feuerwehr in Badisch-Rheinfelden „Grüße aus dem Ortsteil Schweiz“. Er zeigte sich schwer beeindruckt vom langen Engagement der Rheinfelder Kameraden für das neue Gerätehaus, das seit 1978 gebaut wurde. „Kommt ein Sturm, bauen wir es wieder auf“, sagt Leber. „Ihr habt 50 Jahre Erfahrung, wir haben 10.“

Dynamisches Szenario ist für die Leitstellen herausfordernd

Früher, als noch eine Alarmzentrale beim alten Zoll untergebracht war, habe dies deutlich besser funktioniert. Graf wünscht sich, dass der Rheinrettungsdienst immer aufgegeben wird, wenn es im Rhein bei Rheinfelden mit den Verantwortlichen der Notrufzentrale seien bereits im Gange. „läuft aber harzig. Aarau ist man weit weg“, sagt Leber und ergänzt: „Hohheit bei der Wasserrettung“ der Polizei. „Wir haben aber ein Rettungsboot hier die nötig so.“

E-Fahrzeuge mit Blaulicht und Martinshorn

Die Basler Polizei fährt schon länger Tesla. Die Berufsfeuerwehr hat kürzlich mehrere Löschfahrzeuge mit Elektroantrieb in Betrieb genommen. Auch bei den Blaulichtorganisationen im Kreis Lörrach ist E-Mobilität ein Thema.

Ein Löschfahrzeug mit Elektroantrieb, wie es beispielsweise in Basel und Berlin im Einsatz ist.

FOTO: RICO LÖB (ST)

8.0 Rückblick über Veranstaltungen & Termine

8.1 Veranstaltungsübersicht

Der Jahresstart kündigte wiederum einen relativ normalen Jahresverlauf an. Der Jahreshöhepunkt aller Termine lag einmal mehr im Monat März (das Gros der Jahreshauptversammlungen).

So zeichneten sich die ersten Termine bereits wieder um den Feiertag 3 Könige ab. Der Reigen der Jahreshauptversammlungen nahm dann insgesamt an Fahrt auf. Auch 2024 kann man mit der Gesamtheit seiner Anlässe wiederum als ein relativ terminreiches Jahr bezeichnen.



Die Termine 2024 des Kreisfeuerwehrverband's in chronologischer Abfolge:

Datum	Veranstaltung	Ort
Januar (10 Anlässe)		
05.01.2024	Hauptversammlung FF Hausen	Hausen
12.01.2024	Hauptversammlung FF Schallbach	Schallbach
15.01.2024	Neujahrsempfang Gemeinde u. Landkreis	Binzen
17.01.2024	Besprechung Nachfolge Markus Brunner JFw.	Brombach
20.01.2024	Hauptversammlung FF Fischingen	Fischingen
20.01.2024	Hauptversammlung FF Malsburg-Marzell	Malsburg-Marzell
26.01.2024	Hauptversammlung FF Maulburg	Maulburg
26.01.2024	Hauptversammlung FF Wittlingen	Wittlingen
27.01.2024	Hauptversammlung FF Inzlingen	Inzlingen
31.01.2024	Hauptversammlung FF Freiburg i. Br.	Freiburg
Februar (6 Anlässe)		
23.02.2024	Hauptversammlung FF Binzen	Binzen
24.02.2024	Hauptversammlung FF Eimeldingen	Eimeldingen
24.02.2024	Hauptversammlung FF Steinen	Höllstein
23./25.02.24	Klausurtagung LFV BW	Stimpfach
26.02.2024	Besichtigung Zeltplatzareal	Schönau
29.02.2024	Vorstandsitzung KfV 1/24	Todtnau
Summe März: (13 Anlässe)		
02.03.2024	Hauptversammlung FF Hasel	Hasel
02.03.2024	Hauptversammlung FF Schwörstadt	Schwörstadt
02.03.2024	Hauptversammlung FF Schönau	Schönau

09.03.2024	Hauptversammlung FF Utzenfeld	Utzenfeld
12.03.2024	Verbandsauschußsitzung 1/24	Hauingen
15.03.2024	Hauptversammlung FF Zell	Atzenbach
16.03.2024	Hauptversammlung FF Hög-Ehrsberg	Hög-Ehrsberg
16.03.2024	Hauptversammlung FF Rümmlingen	Rümmlingen
18.03.2024	Kreisstabsitzung 1/24	Kandern
19.03.2024	Hauptversammlung WF DSM	Grenzach
20.03.2024	Besichtigung Kurhaus	Bad Bellingen
23.03.2024	Hauptversammlung FF Efringen Kirchen	Efringen-Kirchen
23.03.2024	Hauptversammlung FF Todtnau	Todtnau
Summe April: (7 Anlässe)		
12.04.2024	Hauptversammlung FF Weil a. Rh.	Weil a. Rh.
13.04.2024	Hauptversammlung FF Schliengen	Liel
13.04.2024	Hauptversammlung FF Kandern	Wollbach
19.04.2024	Verbandsversammlung/Rückblick 2023	Bad Bellingen
20.04.2024	Hauptversammlung FF Schopfheim	Langenau
23.04.2024	Treffen der KfV Vorstände	Titisee
26.04.2024	Einweihung Neubau Zentrales Feuerwehrhaus	Rheinfelden/Bd.
Summe Mai: (5 Anlässe)		
04.05.2024	Hauptversammlung FF Bad Bellingen	Hertingen
11.05.2024	Spiellauf/Jubiläum JFw. Todtnau	Todtnau
13.05.2024	Delegiertenversammlung Kreisjugendfeuerw. LÖ	Maulburg
21.05.2024	Vorstandssitzung KfV 2/24	Rheinfelden/Bd.
24.05.2024	Festakt zum Jubiläum FF Blansingen	Blansingen
Summe Juni: (7 Anlässe)		
06.06.2024	Ausschußsitzung Kreisjugendfeuerwehr	Steinen
13.06.2024	Kreisstabsitzung 1/24	Schopfheim
14.06.2024	Hauptversammlung FF Rheinfelden/Bd.	Rheinfelden/ZGH
16.06.2024	Übergabe TSF-W Todtnau-Herrenschwand	Herrenschwand
22.06.2024	Hauptversammlung FF Grenzach-Wyhlen	Grenzach-Wyhlen
28.06.2024	Hauptversammlung FF Lörrach	Lörrach
30.06.2024	Übergabe HLF20 FF Schopfheim	Schopphem
Summe Juli: (6 Anlässe)		
06.07.2024	Präsidiumssitzung LFV BW	Dornhan
06.07.2024	Abnahme Leistungsabzeichen BW im Lkr.	Rheinfelden/Bd.
06.07.2024	Ehrungsabend FF Inzlingen	Inzlingen
20.07.2024	Hauptversammlung FF Kleines Wiesental	Sallneck
26.07.2024	Lagerabend Kreiszeltlager JFw.	Schönau
27.07.2024	Kochunterstützung Kreiszeltlager	Schönau

August (1 Anlass)		
15.08.2024	Vorstandssitzung KfV 3/24	Eimeldingen
September (9 Anlässe)		
01.09.2024	Gedenkfeier zum Tode von Edi Strub	Basel
06.09.2024	Teilnahme Beerdigung Kurt Weiß	Weil a. Rh.
11.09.2024	Teilnahme Kommandantendienstbesprechung	Onlineveranstaltung
14.09.2024	Teilnahme am Festakt Jubiläum FF Fischenen	Fischenen
17.09.2024	Treffen mit Vorstand Bezirksverband	Rheinfelden/CH
18.09.2024	Kreisstabsitzung 2/24	Maulburg
20.09.2024	Ehrungsanlass Feuerwehrverband beider Basel	Wittinsburg/BL
28.09.2024	Einweihung neues Gerätehaus Obereggenen	Obereggenen
28.09.2024	Hauptversammlung FF Tunau	Tunau
Oktober (3 Anlässe)		
17./19.10.24	Landesverbandsversammlung im Rhein-Neckarkreis	Sinsheim
26.10.2024	Jahresabschlussübung in Rheinfelden/CH	Rheinfelden/CH
29.10.2024	Vorstandssitzung KfV 4/24	Häg-Ehrsberg
November (5 Anlässe)		
05.11.2024	Verbandsausschusssitzung 2/24	Inzlingen
08.11.2024	Delegiertenversammlung Verband Rheinfelden	Stein/CH
12.11.2024	Geburtstagsbesuch bei Günter Lenke (65)	Kandern
13.11.2024	Teilnahme Hauptversammlung DRK KV Lörrach	Aitern
15.11.2024	Hauptversammlung FF Wembach	Fröhd
Dezember (4 Anlässe)		
09.12.2024	Teilnahme Kreisstabsitzung 3/24	Steinen
16.12.2024	Treffen mit Kdt. Meisinger (FF Kandern)	Kandern
17.12.2024	Infoaustausch mit KBM u. Stellvertretern	Lörrach
18.12.2024	Vorstandssitzung KfV 5/25	Häg-Ehrsberg

Insgesamt waren es im Jahr **2024** wieder beachtliche **76** (VJ'23: 66) **Anlässe**, die von Seiten der Verbandsführung besucht bzw. wahrgenommen wurden.

Auf einige dieser Anlässe gehen wir nun nachfolgend durch Bild- und Berichterstattung etwas genauer ein.

So zeichneten sich die ersten Termine bereits um den Feiertag 3 König ab. Der Reigen der Jahres-hauptversammlungen nahm dann seinen Lauf. Auch 2024 war wiederum ein relativ terminreiches Jahr.

8.2 19.04.2024 Jahresversammlung Kreisfeuerwehrverband Lörrach (in Bad Bellingen)

Gastgeber der Kreisverbandsversammlung waren im Berichtsjahr die Kameraden der Gemeinde Bad-Bellingen. Vorsitzender Reiner Jacob blickte trotz vieler anstehender Ehrungen und Verabschiedungen in Rekordzeit auf das Berichtsjahr zurück.

In der Versammlung konnten viele langjährige Kommandanten und Abteilungskommandanten verabschiedet und gewürdigt, sowie neue Führungskräfte vorgestellt werden.

Unser Nachbarlandkreis Breisgau-Hochschwarzwald war durch deren stellvertretenden Verbandsvorsitzenden Michael Stöcklin vertreten.

Nachfolgend ein paar Bilder vom Anlass 2024 im Kursaal von Bad Bellingen:



Eröffnung mit Musik



Ehrungen in Bad Bellingen



Ehrung für BM a.D. Werner Bundschuh
(Gemeinde Schliengen)



Dank an den Vorsitzenden für seine Arbeit im
Berichtsjahr

8.5 19.-21.10.23 - Landesverbandsversammlung in Sinsheim

Vom 17. bis einschl. 19. Oktober 2024 war die Stadt Sinsheim im Rhein-Neckar Kreis respektive deren Kreisfeuerwehrverband Ausrichter der Landesverbandsversammlung 2024. Auch unser Kreisverband war einmal mehr mit einer stattlichen Abordnung bei diesem Anlass vertreten.

Erste Teilnehmer aus dem Landkreis Lörrach reisten bereits am Donnerstagabend zum Kameradschaftsabend an.

Der Freitag war geprägt von diversen Vortragsveranstaltungen. Mit Oberst Werner Stampfli (Leiter Feuerwehrenspektorat beider Basel) war ein direkter Nachbar unseres Landkreises als Vortragender angereist. Er stellte den Ansatz „Weniger ist mehr im Feuerwehrwesen“ vor. Der Vortrag war kurzweilig und interessant gestaltet. Er zog alle Teilnehmer regelrecht in seinen Bann, so dass man im Saal buchstäblich eine Feder hätte fallen hören können.

LBD Thomas Egelhaaf beleuchtete ebenfalls die Zukunft des Feuerwehrwesens in Baden-Württemberg. Gemeinsame Sammelbeschaffungen von Fahrzeugen und eine Straffung der Fahrzeugpalette sollen/werden das Feuerwehrwesen für die Kommunen zukünftig kostengünstiger gestalten. Auch das Zuschusswesen (ZFeu) wurde überarbeitet und lässt zukünftig höhere Zuschüsse bei Feuerwehrvorhaben erwarten.

Nachstehend ein paar Bilder von den 3 tollen Tagen in Sinsheim:



Die Delegation aus LÖ



Oberst Werner Stampfli beim launigen Vortrag



Dafür: Präsent v. Präsident

Gastgeber der nächsten Landesverbandsversammlung wird vom 25. - 27. September 2025 die Stadt Bahlingen (Zollernalbkreis) sein.

Weitere bekannte Ausrichter für Landesverbandsversammlungen:

Die bekannten Termine in 2026 bzw. 2027 werden uns in's Schwäbische führen:

- Jahr 2026: Stadt Göppingen (Landkreis Göppingen)
- Jahr 2027: Stadt Ludwigsburg (Landkreis Ludwigsburg)

8.6 Kontakte mit/zu den Schweizer Nachbarverbänden.

Insgesamt 3 Veranstaltungen führten uns im Berichtsjahr 2024 mit Verbänden bzw. Feuerwehren aus unserer direkten Schweizer Nachbarschaft zusammen.

8.6.1 22.09.24 Ehrungsabend Feuerwehrverband beider Basel (BL/BS)

Veranstaltungsort des Feuerwehrverbandwesens beider Basel war im September das Baselländische Wittinsburg. Der Landkreis Lörrach war bei dieser Veranstaltung durch den stellv. KBM Claus Werner und der Kreisfeuerwehrverband durch seinen Vorsitzenden Reiner Jacob, sowie Stellvertreter Dietmar Müller vertreten.



Menükarte zum Anlass...



Vorab: Apero mit Bläsergruppe



Ein Selfie: Die Delegation aus Lörrach

8.6.2 26.10.24 Einladung zur Jahresschlussprobe der Fw Rheinfelden/CH

Bei schönstem Herbstwetter fand dieser Anlass mitten in der Marktgasse der Altstadt mit einer sehr realistisch gestalteten Stationsausbildung statt. Unsere Verbandsseite folgte dieser Einladung mit dem stellv. Verbandsvorsitzenden und Kenner der örtlichen Szene, Dietmar Müller.



Es brennt lichterloh...



Wie bei der Pabst Wahl: Weißer oder Schwarzer Rauch



8.6.3 08.11.24 Teilnahme Delegiertenversammlung Feuerwehrverband Sektion/Bezirk Rheinfelden (AG)

Veranstaltungsort der Aargauer Sektion war hier die Gemeinde Mumpf/CH (Nachbargemeinde von Wallbach/CH gegenüber der Stadt Bad Säckingen gelegen). Die Veranstaltung war (mit Ehrungen u. Funktionsentlastungen) binnen 1 Stunde über die Bühne. Hier traut man sich noch per Handheben, seine Meinung (für alle Anwesenden sichtbar!) kund zu tun.

9.0 Ehrungen & Auszeichnungen im Berichtsjahr

Im Berichtsjahr konnten **48** (VJ: 34) **Personen**, sowie eine Firma aus dem Tätigkeitsbereich unserer Landkreiswehren und/oder aus internationalen Verbindungen der Wehren für außergewöhnliche bzw. gelebte Verdienste um das Feuerwehrwesen geehrt werden.

9.1 Ehrungen Kreisfeuerwehrverband (KfV Lörrach)

Ehrennadel Kreisfeuerwehrverband Lörrach in der Stufe "Silber"		
Vorgegebene Kontingentierung:		8
Anzahl erfolgter Ehrungen:		8 AdF
Geehrte Person(en):	01	Katja Herzog (FF Rheinfelden Bd.)
	02	Markus Jordan (FF Inzlingen)
	03	Stefan Bachthaler (FF Inzlingen)
	04	Manuel Brehm (FF Efringen Kirchen)
	05	Fabian Reinhardt (FF Fischingen)
	06	Gerhard Hagist (FF Fischingen)
	07	Andrea Jost (FF Fischingen)
	08	Markus Brunner (FF Kandern)

<p style="text-align: center;">Ehrennadel</p> <p style="text-align: center;">Kreisfeuerwehrverband Lörrach</p> <p style="text-align: center;">in der Stufe "Gold"</p>		
<p>Vorgegebene Kontingentierung:</p>		4
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>		18 AdF
<p>Geehrte Person(en):</p>	01	Florian Sprich (FF Kandern)
	02	Helmut Scholtz (FF Amstadt)
	03	Wolfgang Dietz (OB Weil am Rhein)
	04	Fritz Knoll (FF Malsburg Marzell)
	05	Wolfgang Sutter (FF Rheinfeldern Bd.)
	06	Markus Geugelin (FF Efringen Kirchen)
	07	Jörg Helberg (FF Wannhöden)
	08	Heino Heinsohn (FF Wannhöden)
	09	Willi Geugelin (FF Efringen Kirchen)
	10	Jürgen Bruns (FF Wannhöden)
	11	Erich Müller (FF Efringen Kirchen)
	12	Werner Hügin (FF Efringen Kirchen)
	13	Axel Ackermann (FF Wembach)
	14	Bernd Oberhofer (FF Todtnau)
	15	Markus Bahlinger (FF Efringen Kirchen)
	16	Elmar Jordan (FF Inzlingen)
	17	Dieter Deiß (FF Schopfheim)
	18	Florian Krebs (FF Fischingen)

9.2 Ehrungen Landesfeuerwehrverband (LFV Baden-Württemberg)

<p align="center">Ehrenmedaille</p> <p align="center">Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg</p> <p align="center">in der Stufe "Silber"</p>		
<p>Vorgegebene Kontingentierung:</p>		<p align="center">1000:1</p>
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>		<p align="center">5 AdF</p>
<p>Geehrte Person(en):</p>	<p>01</p>	<p>Winfried Wissler (FF Todtnau)</p>
	<p>02</p>	<p>Benjamin Wassmer (FF Efringen Kirchen)</p>
	<p>03</p>	<p>Mike Ernst (FF Wittlingen)</p>
	<p>04</p>	<p>Daniel Ebi (FF Schwörstadt)</p>
	<p>05</p>	<p>Reinhard Keller (FF Inzlingen)</p>

<p align="center">Ehrenmedaille</p> <p align="center">Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg</p> <p align="center">in der Stufe "Gold"</p>		
<p>Vorgegebene Kontingentierung:</p>		<p align="center">3000:1</p>
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>		<p align="center">2 AdF</p>
<p>Geehrte Person(en):</p>	<p>01</p>	<p>Bernd Schneider (FF Hausen)</p>
	<p>02</p>	<p>Heinz Weiß (FF Grenzach W)</p>

<p>Ehrennadel Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg in der Stufe "Silber"</p>	
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>	<p>0 AdF</p>
<p>Geehrte Person(en):</p>	<p>Keine Ehrung in 2024 erfolgt</p>

<p>Ehrennadel Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg in der Stufe "Gold"</p>	
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>	<p>0 AdF</p>
<p>Geehrte Person(en):</p>	<p>Keine Ehrung in 2024 erfolgt</p>



9.3 Ehrungen Deutscher Feuerwehrverband (DFV)

<p style="text-align: center;">Ehrenkreuz Deutscher Feuerwehrverband in der Stufe "Bronze"</p>	
<p>Vorgegebene Kontingentierung:</p>	800:1
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>	5 AdF
<p>Geehrte Person(en):</p>	01 Andreas Lenz (FF Schopfheim)
	02 Michael Feucht (FF Hasel)
	03 Daniel Schindler (FF Rheinfelden Bd.)
	04 Frank Sütterlin (FF Inzlingen)
	05 Andreas Brombacher (FF Fischingen)

<p style="text-align: center;">Ehrenkreuz Deutscher Feuerwehrverband in der Stufe "Silber"</p>	
<p>Vorgegebene Kontingentierung:</p>	1000:1
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>	3 AdF
<p>Geehrte Person(en):</p>	01 Thomas Kaiser (FF Utzenfeld)
	02 Harald Lehmann (Fischingen)
	03 Reiner Jacob (FF Fischingen)

<p align="center">Ehrenkreuz</p> <p align="center">Deutscher Feuerwehrverband</p> <p align="center">in der Stufe "Gold"</p>	
Vorgegebene Kontingentierung:	<p align="center">3000:1</p>
Anzahl erfolgter Ehrungen:	<p align="center">3 AdF</p>
Geehrte Person(en):	01 Werner Schmid (FF Efringen Kirchen)
	02 Claus Werner (FF Grenzach Wyhlen)
	03 Günter Lenke (FF Kandern)

<p align="center">Ehrenmedaille</p> <p align="center">Deutscher Feuerwehrverband</p> <p align="center">für Nicht- Feuerwehrangehörige</p>	
Vorgegebene Kontingentierung:	<p align="center">3000:1</p>
Anzahl erfolgter Ehrungen:	<p align="center">3 Bürgermeister</p>
Geehrte Person(en):	01 BM Werner Bundschuh (Schliengen)
	02 BM Andreas Wießner (Todtnau)
	03 BM Axel Moick (Fischingen)

9.4 Ehrungen für internationale Zusammenarbeit (DFV)

<p>Medaille für Internationale Zusammenarbeit in der Stufe "Bronze"</p>	
<p>Vorgegebene Kontingentierung:</p>	<p>keine</p>
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>	<p>1</p>
<p>Beantragt durch:</p>	<p>Geehrte Person :</p>
<p>Partnerwehr FF Rheinfeldern/Bd., Abt.-Herten</p>	<p>Kdt. Andreas Brodbeck (Fw RAURA(CH*) (*Verbund Fw. Augst/Kaiseraugst/Giebenach)</p>

9.5 Förderschild Partner der Feuerwehr

<p>Förderschild Partner der Feuerwehr</p>	
<p>Vorgegebene Kontingentierung:</p>	<p>keine</p>
<p>Anzahl erfolgter Ehrungen:</p>	<p>1</p>
<p>Geehrte Firma im Landkr.:</p>	<p>Conductix Wampfler</p>

9.6 Aktuelle Ehrungsrichtlinien (zum Nachlesen)

<p>Feuerwehr-Ehrennadel</p>		
<p>Auszeichnung</p>	<p>Ehrennadel Gold</p>	<p>Ehrennadel Silber</p>
<p>Verliehen von</p>	<p>Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V.</p>	<p>Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V.</p>
<p>Kontingent</p>	<p>Die Ehrennadel in Gold kann jährlich an 4 Personen verliehen werden.</p>	<p>Die Ehrennadel in Silber kann jährlich an 8 Personen verliehen werden.</p>
<p>für</p>	<p>Die Ehrennadel Gold wird an Personen verliehen, die sich um das Feuerwehrwesen im Bereich des Landkreises Lörrach in besonderer Weise verdient gemacht haben. Die Verleihung ist nicht an die aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr gebunden</p>	<p>Die Ehrennadel Silber wird an Personen verliehen, die sich um das Feuerwehrwesen im Bereich des Landkreises Lörrach verdient gemacht haben. Die Verleihung ist nicht an die aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr gebunden.</p>
<p>befürwortende Stelle</p>	<p>Über den Antrag entscheidet der Verbandsausschuss.</p>	<p>Über den Antrag entscheidet der Verbandsausschuss.</p>
<p>KFV -Voraussetzung</p>	<p>Die Verleihung der Ehrennadel in Gold setzt eine vorherige Verleihung in Silber nicht voraus.</p>	
<p>KFV -Voraussetzung</p>	<p>Mindestens 20 Jahre Schriftführer, Kassierer, Schiedsrichter, Kreisausbilder, Fachgebietsleiter, Gerätewart, Florianswirt, 10 Jahre stellv. Abt. Kom. oder ähnliches,</p>	<p>Mindestens 10 Jahre Schriftführer, Kassierer, Schiedsrichter, Kreisausbilder, Fachgebietsleiter, Gerätewart, Florianswirt oder ähnliches</p>
<p>Antragstermine</p>	<p>Der Antrag muss spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KFV gestellt werden.</p>	<p>Der Antrag muss spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KFV gestellt werden.</p>
<p>Vorschlagende Stelle</p>	<p>Vorschlags- und antragsberechtigt sind der Verbandsvorsitzende, die stellvertretenden Verbandsvorsitzenden und die Kommandanten der Mitgliedsfeuerwehren.</p>	<p>Vorschlags- und antragsberechtigt sind der Verbandsvorsitzende, die stellvertretenden Verbandsvorsitzenden und die Kommandanten der Mitgliedsfeuerwehren.</p>
<p>Antragsbegründung</p>	<p>Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.</p>	<p>Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.</p>

<p>Feuerwehr- Ehrenmedaille</p>		
	<p>Auszeichnung</p>	<p>Ehrenmedaille Gold</p>
<p>Verliehen von</p>	<p>Landesfeuerwehrverband BW</p>	<p>Landesfeuerwehrverband BW</p>
<p>Kontingent</p>	<p>3000:1</p>	
<p>für</p>	<p>Feuerwehrangehörige / Zivilpersonen</p>	<p>Feuerwehrangehörige / Zivilpersonen</p>
<p>vorschlagende/befürwortende Stelle</p>	<p>Über den Antrag entscheidet der Verbandsausschuss</p>	<p>Über den Antrag entscheidet der Verbandsausschuss</p>
<p>KFV/LFV Voraussetzung</p>	<p>vorhergehende Auszeichnung mit der Medaille in Silber erforderlich</p>	
	<p>Mindestens 15 Jahre Kommandant / 20 Jahre Abteilungskommandant oder Kommandant-Stellvertreter</p>	<p>Mindestens 5 Jahre Kommandant / 10 Jahre Abteilungskommandant oder Kommandant-Stellvertreter</p>
	<p>Für besonders herausragende Leistungen im Feuerwehrdienst. Für langjährige Führungs- und Ausbildungstätigkeiten. Für besonders herausragende Förderung der Verbandsarbeit.</p>	<p>Für herausragende Leistungen im Feuerwehrdienst. Für Führungs- und Ausbildungstätigkeiten. Für herausragende Förderung der Verbandsarbeit.</p>
<p>Antragstermine</p>	<p>Der Antrag muss spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KFV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäftsstelle des LFV eingegangen sein.</p>	<p>Der Antrag muss spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KFV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäftsstelle des LFV eingegangen sein.</p>
<p>Vorschlagende Stelle</p>	<p>Anträge auf Verleihung können die Feuerwehrkommandanten und Bürgermeister an den KFV Lörrach stellen. Vorschlagende Stelle ist der KFV Lörrach der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des LFV zuleitet.</p>	<p>Anträge auf Verleihung können die Feuerwehrkommandanten und Bürgermeister an den KFV Lörrach stellen. Vorschlagende Stelle ist der KFV Lörrach der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des LFV zuleitet.</p>
<p>Antragsbegründung</p>	<p>Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen. Die Begründung muss den Tatsachen entsprechen und erkennen lassen, dass der/die Vorgeschlagene der Auszeichnung würdig ist.</p>	<p>Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen. Die Begründung muss den Tatsachen entsprechen und erkennen lassen, dass der/die Vorgeschlagene der Auszeichnung würdig ist.</p>

Feuerwehr- Ehrenkreuz			
Auszeichnung	Deutsches Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold	Deutsches Feuerwehr Ehrenkreuz in Silber	Deutsches Feuerwehr Ehrenkreuz in Bronze
Verliehen von	DFV	DFV	DFV
Kontingent	3000:1	1000:1	800:1
für	aktive Feuerwehrangehörige	aktive Feuerwehrangehörige	aktive Feuerwehrangehörige
vorschlagende/befürwortende Stelle	KfV / LFV	KfV / LFV	KfV / LFV
KfV/DFV Voraussetzung	vorhergehende Auszeichnung mit dem Ehrenkreuz in Silber erforderlich	Bronze nicht erforderlich	-
	Besondere Verdienste	Mindestens 10 Jahre Kommandant, mindestens 15 Jahre Abteilungskommandant oder Kommandant-Stellvertreter.	Mindestens 5 Jahre Abteilungskommandant oder 10 Jahre Abt. Kommandant-Stellvertreter. Engagement auf Kreisebene, z.B. Ausbilder, Schiedsrichter u.a.
		Für besonders herausragende Leistungen im Feuerwehrdienst. Für langjährige Führungs- und Ausbildungstätigkeiten. Für besonders herausragende Förderung der Verbandsarbeit.	Für langjährige Dienste in der Funktion: Schiedsrichter, Kreisausbilder, FGL, Schriftführer, Kassierer, Florianswirt, Abteilungskommandant-Stellvertreter u.a.
	Für hervorragende Leistungen im Feuerwehrwesen, für besonders mutiges Verhalten im Einsatz der Feuerwehr für Errettung von Menschen aus Lebensgefahr während des Einsatzes.	Für hervorragende Leistungen im Feuerwehrwesen, für besonders mutiges Verhalten im Einsatz der Feuerwehr für Errettung von Menschen aus Lebensgefahr während des Einsatzes.	Mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze sollen vor allem den Einsatz in Projekten oder das Engagement von bisher unterdurchschnittlich vertretenen Gruppen sichtbar gemacht werden.
Antragstermine	Der Antrag sollte spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KfV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäfts-Stelle des DFV eingegangen sein.	Der Antrag sollte spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KfV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäfts-Stelle des DFV eingegangen sein.	Der Antrag sollte spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KfV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäfts-Stelle des DFV eingegangen sein.
Vorschlagende Stelle	Anträge auf Verleihung können die Feuerwehr-kommandanten und Bürgermeister an den KfV Lörrach stellen. Vorschlagende Stelle ist der KfV Lörrach der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des LFV zuleitet	Anträge auf Verleihung können die Feuerwehrkommandanten und Bürgermeister an den KfV Lörrach stellen. Vorschlagende Stelle ist der KfV Lörrach der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des LFV zuleitet	Anträge auf Verleihung können die Feuerwehr-kommandanten und Bürgermeister an den KfV Lörrach stellen. Vorschlagende Stelle ist der KfV Lörrach der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des LFV zuleitet
Antragsbegründung	Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.	Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.	Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.

Feuerwehr Ehrenmedaille für internationale Zusammenarbeit	 <small>Medaille für internationale Zusammenarbeit, gold</small>	 <small>Medaille für internationale Zusammenarbeit, silber</small>	 <small>Medaille für internationale Zusammenarbeit, bronze</small>	 <small>Deutsche Feuerwehr-Ehrenmedaille, Damen</small>
Auszeichnung	Medaille für Internationale Zusammenarbeit in Gold	Medaille für Internationale Zusammenarbeit in Silber	Medaille für Internationale Zusammenarbeit in Bronze	Deutsche Feuerwehr Ehrenmedaille
Verliehen von	DFV	DFV	DFV	DFV
Kontingent	3000:1
für	für ausländische Personen	für ausländische Personen	für ausländische Personen	Zivilpersonen bzw. nicht Feuerwehrangehörige
vorschlagende/befürwortende Stelle	KFV / LFV	KFV / LFV	KFV / LFV	KFV / LFV
DFV Voraussetzung	Die Stufen Silber und Gold können nur nach Verleihung der jeweils vorherigen Stufe verliehen werden.	Die Stufen Silber und Gold können nur nach Verleihung der jeweils vorherigen Stufe verliehen werden.		Nicht für aktive Feuerwehrangehörige.
	Maßgebend für die Verleihung bleiben ausschließlich die Verdienste um die internationale Zusammenarbeit.	Maßgebend für die Verleihung bleiben ausschließlich die Verdienste um die internationale Zusammenarbeit.	Maßgebend für die Verleihung bleiben ausschließlich die Verdienste um die internationale Zusammenarbeit.	Die "Deutsche Feuerwehr Ehrenmedaille" ist vornehmlich bestimmt für Personen, die nicht aktiv der Feuerwehr angehören.
Antragstermine	Der Antrag sollte spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KFV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäftsstelle des DFV eingegangen sein.	Der Antrag sollte spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KFV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäftsstelle des DFV eingegangen sein.	Der Antrag sollte spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KFV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäftsstelle des DFV eingegangen sein.	Der Antrag sollte spätestens bis zum 1. November des Vorjahres vor der Verleihung beim KFV gestellt werden. Der Antrag muss mindestens 6 Wochen vor der geplanten Verleihung bei der Geschäftsstelle des DFV eingegangen sein.
Vorschlagende Stelle	Vorschlagende Stelle ist der zuständige KFV des LFV, der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des DFV zuleitet.	Vorschlagende Stelle ist der zuständige KFV des LFV, der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des DFV zuleitet.	Vorschlagende Stelle ist der zuständige KFV des LFV, der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des DFV zuleitet.	Vorschlagende Stelle ist der zuständige KFV des LFV, der nach Prüfung den Vorschlag der Geschäftsstelle des DFV zuleitet.
Antragsbegründung	Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.	Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.	Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.	Der Antrag ist kurz, aber treffend zu begründen und die Begründung muss den Tatsachen entsprechen.

<p>Feuerwehr- Ehrengabe</p>		
	<p>Auszeichnung</p>	<p>Ehrengabe GOLD</p>
<p>Verliehen von</p>	<p>Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V.</p>	<p>Kreisfeuerwehrverband Lörrach e.V.</p>
<p>Kontingent</p>	<p>offen</p>	<p>offen</p>
<p>für</p>	<p>Ehrengabe des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach an Kommandanten und Abteilungskommandanten</p>	<p>Ehrengabe des Kreisfeuerwehrverbandes Lörrach an Kommandanten und Abteilungskommandanten</p>
<p>vorschlagende/befürwortende Stelle</p>	<p>Die Ehrengabe an wird in Abhängigkeit der Dienstzeit in Silber oder Gold an Kommandanten und Abteilungskommandanten des Landkreises verliehen.</p>	<p>Die Ehrengabe an wird in Abhängigkeit der Dienstzeit in Silber oder Gold an Kommandanten und Abteilungskommandanten des Landkreises verliehen.</p>
<p>KFV -Voraussetzung</p>	<p>In Gold nach mehr als zwei Amtsperioden.</p>	<p>In Silber nach mehr als einer Amtsperiode.</p>
	<p>Mehr als 10 Jahre in der Funktion Kommandant oder Abteilungskommandant.</p>	<p>Mehr als 5 Jahre in der Funktion Kommandant oder Abteilungskommandant.</p>
<p>Verleihung</p>	<p>Im Rahmen der Verbandsversammlung.</p>	<p>Im Rahmen der Verbandsversammlung.</p>
<p>Antragsbegründung</p>	<p>Beendigung der Dienststellung Kommandant oder Abteilungskommandant.</p>	<p>Beendigung der Dienststellung Kommandant oder Abteilungskommandant.</p>

Bitte bei Ehrungsanträgen beachten: Der Weg ist das Ziel...

Einige, der aufgeführten Ehrungen sind kontingentiert. Gegebenenfalls ist eine beantragte Landesverbandsehrung auch höher einzustufen, als die nächst höhere Bundesehrung. Der Sachverhalt wird im Vorstand jeweils intensiv diskutiert. Leider stellen wir immer mal wieder fest, dass Ehrungsanträge von den Landkreiswehren direkt an die Geschäftstellen von Land- bzw. Deutscher Feuerwehrverband adressiert werden.

Diese kommen dann unbearbeitet an den Vorsitzenden unseres Kreisfeuerwehrverbandes zurück. Wir haben uns deshalb entschlossen, einen kleinen graphischen Leitfaden im Nachgang anzuhängen.

Allgemeiner Ablauf von Ehrungsanträgen im Feuerwehrwesen		
Art der Ehrung:	A: Landesehrungen	B: Verbandsehrungen
Die Ehrung erfolgt für:	Langjährige <u>aktive</u> Zugehörigkeit zur Feuerwehr (Ehrungen auf Landesebene für 15, 25, 40, 50 Jahre aktive Zugehörigkeit*)	Besondere Leistungen/Engagement (Ehrungen auf Verbandsebene: KFV, LFV, DFV)
Zuständig/Antrag an:	Kreisbrandmeisterbüro (z. Hd. KBM-Büro an RP/Innenministerium)	Kreisfeuerwehrverband LÖ (Grundsätzlich z. Hd. des Vorsitzenden KFV)
Achtung: Der jeweilige Antragsweg ist für Landes- als auch für Verbandsehrungen zwingend einzuhalten. Eine Direkteingabe an LFV/DFV ist nicht möglich bzw. wird dort nicht bearbeitet/zurück gewiesen!		
Ehrunsebene 1: Landkreis		Ehrungen auf Ebene Kreisfeuerwehrverband Kreisehrennadel (Neu: mit Bandschnalle) Mögliche Ausführungen/Stufen: Silber, Gold Ehrengabe Kreisfeuerwehrverband (für langjährige Kommandanten) Mögliche Ausführungen/Stufen: Silber, Gold Anträge: Homepage Kreisfeuerwehrverband -> Downloads KFV Antragsfpr die Verleihung Ehrennadel
Ehrunsebene 2: Bundesland	Feuerwehrenehrenzeichen BW Stufe Bronze: 15 Jahre aktive Zugehörigkeit Stufe Silber: 25 Jahre aktive Zugehörigkeit Stufe Gold: 40 Jahre aktive Zugehörigkeit Stufe Gold (IbA): 50 Jahre aktive Zugehörigkeit Ehrenzeichen der Sonderstufe: Für besondere Verdienste um das Feuerlöschwesen oder für besonders mutiges, entschlossenes Handeln im Feuerwehreinsatz! Achtung: Über die Verleihung der Sonderstufe entscheidet allein das IM! Anträge: Bürgermeisterämter/Verwaltungen WF -> Eingabe der Vorschläge beim LRA/KBM Hinweis Zugehörigkeit: Dienstalter zählt bei Eintritt in die JFw ab 14!	Ehrungen auf Ebene Landesfeuerwehrverband BW Ehrenmedaille Landesverband Mögliche Ausführungen/Stufen: Silber, Gold Ehrennadel Landesverband Mögliche Ausführungen/Stufen: Silber, Gold Albert Bürger Medaille (Hinweis: Höchst mögliche Auszeichnung des Landesverbandes) Medaille Dank u. Anerkennung (Hinweis: Wertschätzung für Unterstützer der Verbandsarbeit in BW) Anträge: Homepage Landesfeuerwehrverband \ Kachel Downloadbereich -> Ehrungen u. Auszeichnungen
Ehrunsebene 3: Deutschland		Ehrungen auf Ebene Deutscher Feuerwehrverband Medaille für internationale Zusammenarbeit (Feuerwehren Ausland) Mögliche Ausführungen/Stufen: Bronze, Silber, Gold Deutsches Feuerwehrenehrenkreuz Mögliche Ausführungen/Stufen: Bronze, Silber, Gold Deutsche Feuerwehr Ehrenmedaille (Nichtfeuerwehrpersonen/Unterstützer) Verdienste um das Feuerwehrewesen Ehrennadel des DFV Mögliche Ausführungen/Stufen: Silber (Die ebenfalls mögliche Verleihung in der Stufe Gold obliegt nur dem Präsidenten des DFV) Förderschild Partner der Feuerwehr Feuerwehrfreundliche Arbeitgeber in Handel, Gewerbe, Industrie oder Verwaltung Anträge: Homepage Landesfeuerwehrverband; Kachel Downloadbereich -> Ehrungen u. Auszeichnungen oder via Link Homepage Kreisfeuerwehrverband
Stand:	Januar 25	
Hinweis: Alle Ehrungen für Musikverbände innerhalb der Feuerwehren sind über die Feuerwehrmusik BW zu beantragen. Sie werden dann in Form von Ehrennadeln des BDMV verliehen		

10.0 Übersicht internationale Kontakte

(Stand: April 2025)

Anzahl Landkreiswehren/Abteilungen: 11
Anzahl der Auslandkontakte: 16

Landkreisfeuerwehr	Kontakt zur Partnerwehr	Land/Kanton/Region
Grenzach-Wyhlen	Orehocvi	Slowenien
Kandern	Penela	Portugal
Maulburg	St. Loup	Frankreich
Rheinfelden/Baden	Rheinfelden Neumarkt/Südtirol	Schweiz/AG Italien
Rheinfelden, Abt.-Herten	Kaiseraugst (Raurica*)	Schweiz/AG u. BL
Rheinfelden, Abt.-Karsau	Möhlin	Schweiz/AG
Schwörstadt	Aillevillers et Lyumont Möhlin	Frankreich Schweiz/AG
Schönau	Villersexel	Frankreich
Schopfheim	Kembs-Löchle	Frankreich
Weil am Rhein	Berufsfeuerwehr Basel	Schweiz/BS
	Berufsfeuerwehr IFRB	Schweiz/BL
	Berufsfeuerwehr Roche Basel	Schweiz/BS
	SDIS 68	Frankreich
Zell i. W.	Homburg	Schweiz/BL
	Embrun	Frankreich/Haut Alps

Hinweis:

*Interkantonaler Verbund der Orte Augst (BL), Giebenach (BL) u. Kaiseraugst (AG)

10.1 Weiter Kontakte (gepflegt durch den Kreisfeuerwehrverband):

Kontakte auf Verbandsebene bestehen aktuell zu den Feuerwehrverbänden beider Baseler Kantone, sowie zur Sektion Rheinfelden des Aargauer Feuerwehrverbandes.

Weiterhin bestehen freundschaftliche Verbindungen bzw. ein regelmäßiger Informationsaustausch zu/mit den Nachbarkreisverbänden.

11.0 In diesem Jahresbericht verwendete Kürzel & Fachbegriffe

AdF	= Angehörige der Feuerwehr (Sammelbegriff)
Abt.	= Kürzel für Abteilung
AG	= Schweizer Kanton Aargau
AGWF	= Arbeitsgemeinschaft Werkfeuerwehren
Akd.	= Abteilungskommandant/Leiter einer Feuerwehrabteilung
AS	= Abschnitt
BF	= Berufsfeuerwehr
BL	= Schweizer Kanton Basel-Land
BS	= Schweizer Kanton Basel-Stadt
BLG	= Betriebslöschgruppe
BM	= Bürgermeister
BOAR	= Brandoberamtsrat
BZM	= Bezirksbrandmeister (Beamter der Dienstaufsicht beim RP)
DFV	= Deutscher Feuerwehrverband (mit Sitz in Berlin)
e. V.	= eingetragener Verein
FF	= Freiwillige Feuerwehr
FG	= Fachgebiet
FGBL	= Fachgebietsleiter
FV	= Feuerwehrverein
Fw	= Feuerwehr
ha	= Hektar (Flächenmaß: 100ha = 1km ²)
IM	= Innenministerium (Baden-Württemberg)
IMG	= Industriemessgruppe (Fachgruppe Messen von BASF u. DSM)
IFRB	= Industriefeuerwehr Regio Basel (Berufsfeuerwehr)
i.W.	= im Wiesental
JFw	= Jugendfeuerwehr
KatS	= Kürzel für Katastrophenschutz
KBm	= Kreisbrandmeister (Beamter, Feuerwehraufsichtsperson beim LRA)
Kdt.	= Kommandant/Leiter der Feuerwehr
KFV	= Kreisfeuerwehrverband (Verbandsvertretung auf Kreisebene)
LBD	= Landesbranddirektor (höchster Beamter der Dienstaufsicht in BW)
Lkr.	= Abkürzung für Landkreis
LRA	= Landratsamt, Kreisverwaltung mit Sitz in Lörrach
LFV	= Landesfeuerwehrverband (Verbandsvertretung auf Landesebene)
MdB	= Mitglied des Deutschen Bundestages
OB	= Oberbürgermeister
RP	= Regierungspräsidium (zuständig für uns: Freiburg)
WF	= Werkfeuerwehr
WT	= Kürzel/Autokennzeichen für den Nachbarlandkreis Waldshut

12.0 Zu guter Letzt (kein Cartoon), sondern...



Für immer in unseren Herzen: Wegbegleiter Edi Strub (†)

14.0 Wappen der Landkreisstädte u. Gemeinden

